Ergebnisse

Umfrage 377817

Anzahl der Datensätze in dieser Abfrage:	191
Gesamtzahl der Datensätze dieser Umfrage:	191
Anteil in Prozent:	100.00%

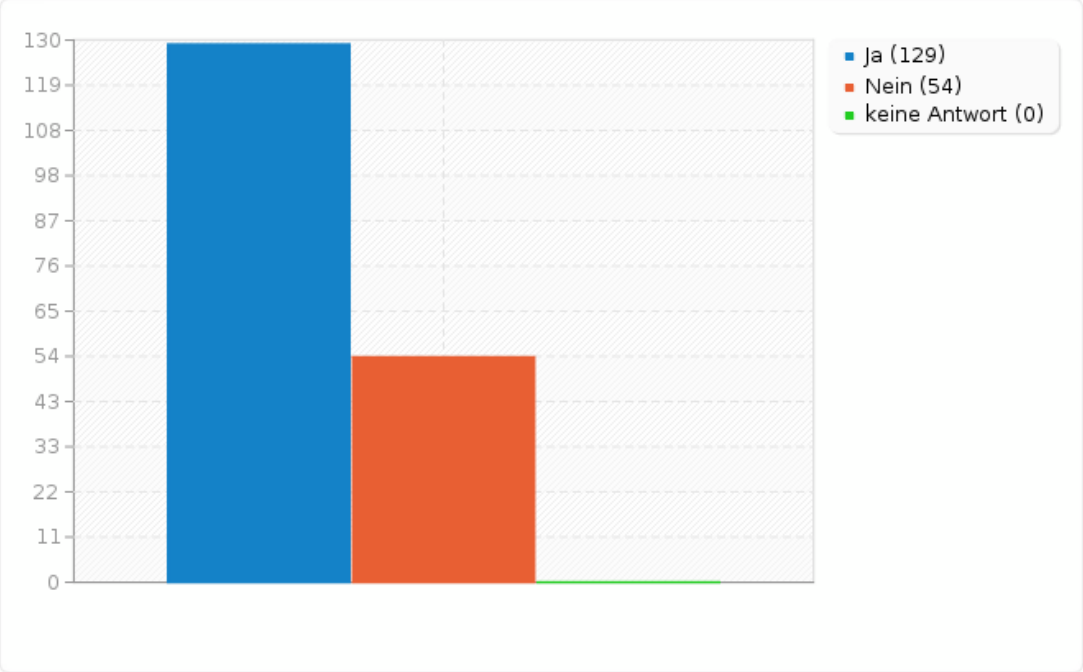
Feld-Zusammenfassung für A1

Studierst du derzeit im Master oder Bachelor Medien und Kommunikation an der Uni Passau?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (Y)	129	70.49%
Nein (N)	54	29.51%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für A1

Studierst du derzeit im Master oder Bachelor Medien und Kommunikation an der Uni Passau?



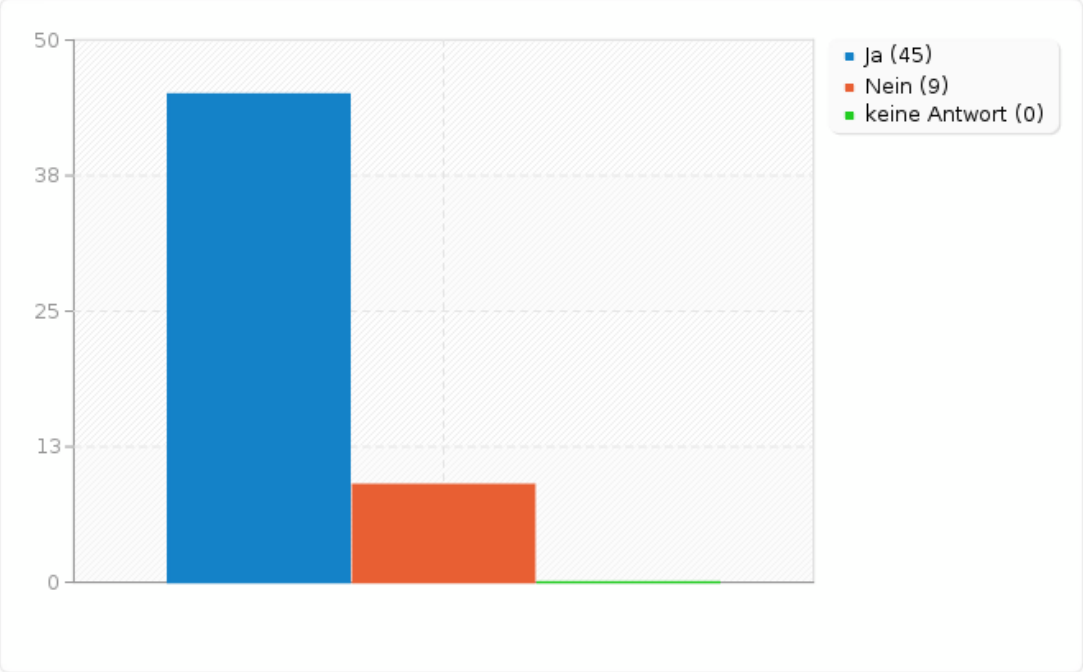
Feld-Zusammenfassung für A1a

Hast du einmal mindestens 1 Semester im Bachelor oder Master Medien und Kommunikation in Passau studiert?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (Y)	45	83.33%
Nein (N)	9	16.67%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für A1a

Hast du einmal mindestens 1 Semester im Bachelor oder Master Medien und Kommunikation in Passau studiert?



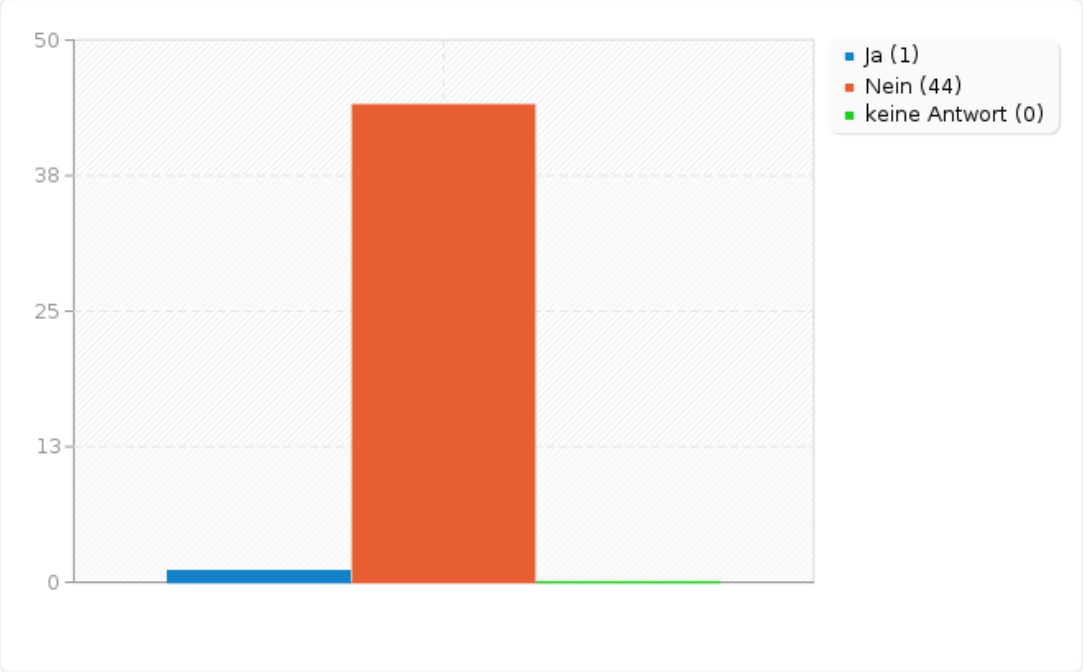
Feld-Zusammenfassung für A1b

Hast du dein Studium im Bereich Medien und Kommunikation an der Uni Passau abgebrochen?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (Y)	1	2.22%
Nein (N)	44	97.78%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für A1b

Hast du dein Studium im Bereich Medien und Kommunikation an der Uni Passau abgebrochen?



Feld-Zusammenfassung für A1c

Du hast das Studium abgebrochen, warum?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	1	100.00%
keine Antwort	0	0.00%

ID	Antwort
170	War nicht mein Ding

Feld-Zusammenfassung für E1

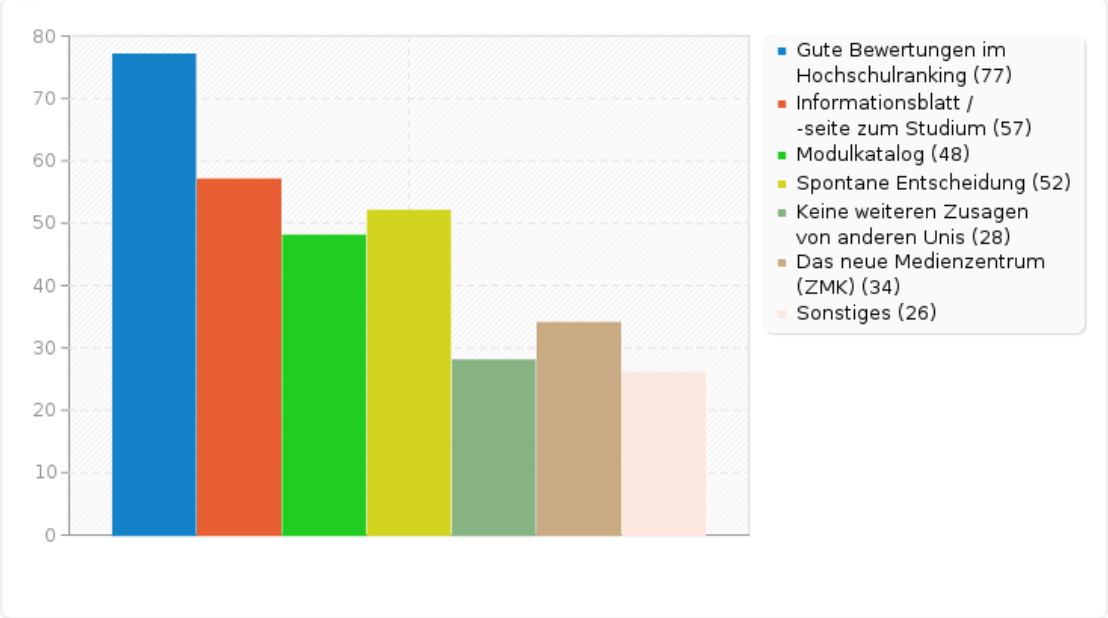
Was hat dich dazu bewogen, dich in Passau für einen Medienstudiengang einzuschreiben?

Antwort	Anzahl	Prozent
Gute Bewertungen im Hochschulranking (SQ001)	77	44.77%
Informationsblatt / -seite zum Studium (SQ002)	57	33.14%
Modulkatalog (SQ003)	48	27.91%
Spontane Entscheidung (SQ004)	52	30.23%
Keine weiteren Zusagen von anderen Unis (SQ005)	28	16.28%
Das neue Medienzentrum (ZMK) (SQ006)	34	19.77%
Sonstiges	26	15.12%

ID	Antwort
10	Im Sommersemester keine attraktiven Angebote außer Passau
15	Interesse am Studiengang
16	empfehlung von freund
28	Der Standort Passau
31	Nähe zum Wohnort
32	Empfehlung einer Freundin
40	Konnte im Sommersemester starten.
43	Möglichkeit zum Start im Sommersemester
48	positive Bewertung von Freunden
55	Ich will in die Medienbranche
66	Ruf praktischer Ausbildung
77	wohnortnähe
101	Profs
104	Lage (nahe München)
109	Start im Sommersemester
117	Oliver Hahn und Christoph Moss
119	campus crew
124	Freundin
138	Kein passender Studiengang in München und wenn dann nur privat. Zudem nah an der Heimat
141	Interesse an dem Themengebiet
147	Sexy Franzi Schönhöfer
148	Wohnort
180	Empfehlung von Freunden
195	Passau als Stadt
202	Campus Crew
204	Berufswunsch und Nähe zur Heimat

Feld-Zusammenfassung für E1

Was hat dich dazu bewogen, dich in Passau für einen Medienstudiengang einzuschreiben?



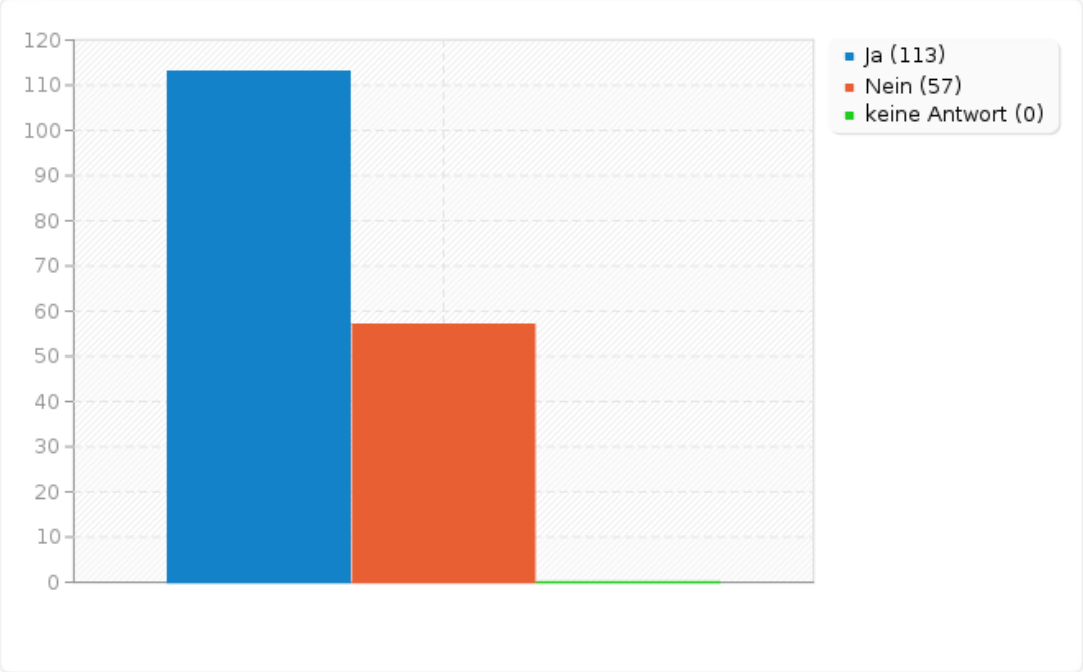
Feld-Zusammenfassung für E2

Hattest du vor deinem Studium bereits Vorstellungen, welches Themengebiet dich interessiert bzw. in was du dich spezialisieren möchtest?

Antwort	Anzahl	Prozent
Ja (Y)	113	66.47%
Nein (N)	57	33.53%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2

Hattest du vor deinem Studium bereits Vorstellungen, welches Themengebiet dich interessiert bzw. in was du dich spezialisieren möchtest?



Feld-Zusammenfassung für E2a

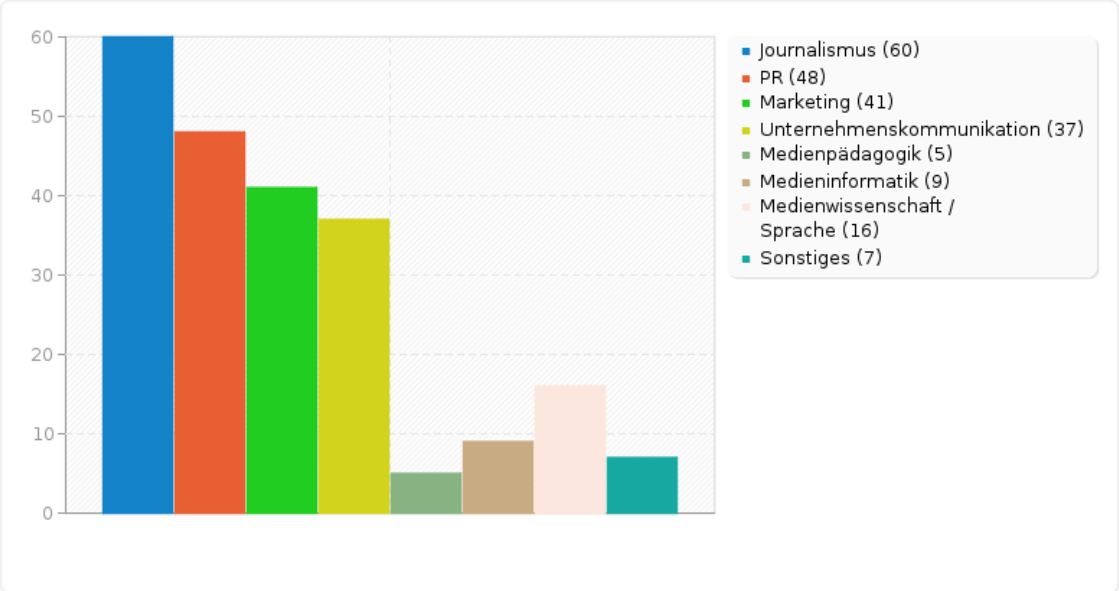
Worin wolltest du dich spezialisieren bzw. welches Themengebiet hat dich interessiert?

Antwort	Anzahl	Prozent
Journalismus (SQ001)	60	53.57%
PR (SQ003)	48	42.86%
Marketing (SQ002)	41	36.61%
Unternehmenskommunikation (SQ004)	37	33.04%
Medienpädagogik (SQ005)	5	4.46%
Medieninformatik (SQ006)	9	8.04%
Medienwissenschaft / Sprache (SQ007)	16	14.29%
Sonstiges	7	6.25%

ID	Antwort
12	Film
14	Film
36	Musik
74	Filmwissenschaft
102	Filmwissenschaften
112	Filmwissenschaft
204	Fernsehjournalismus

Feld-Zusammenfassung für E2a

Worin wolltest du dich spezialisieren bzw. welches Themengebiet hat dich interessiert?



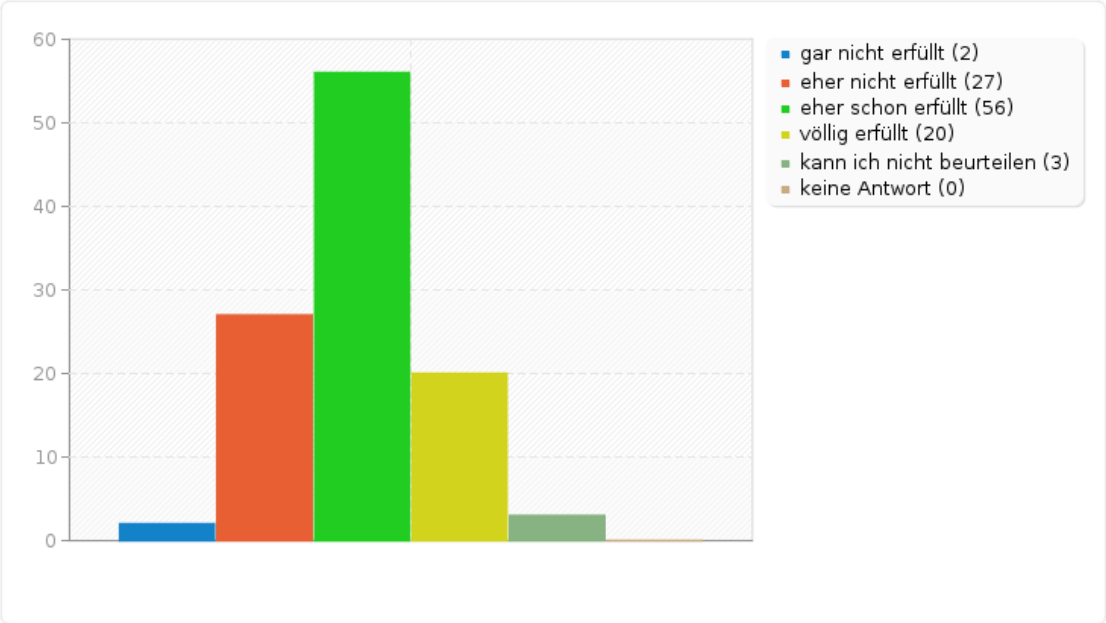
Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ001)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Angebotene Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
gar nicht erfüllt (L001)	2	1.85%
eher nicht erfüllt (L002)	27	25.00%
eher schon erfüllt (L003)	56	51.85%
völlig erfüllt (L004)	20	18.52%
kann ich nicht beurteilen (L005)	3	2.78%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ001)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Angebotene Lehrveranstaltungen]



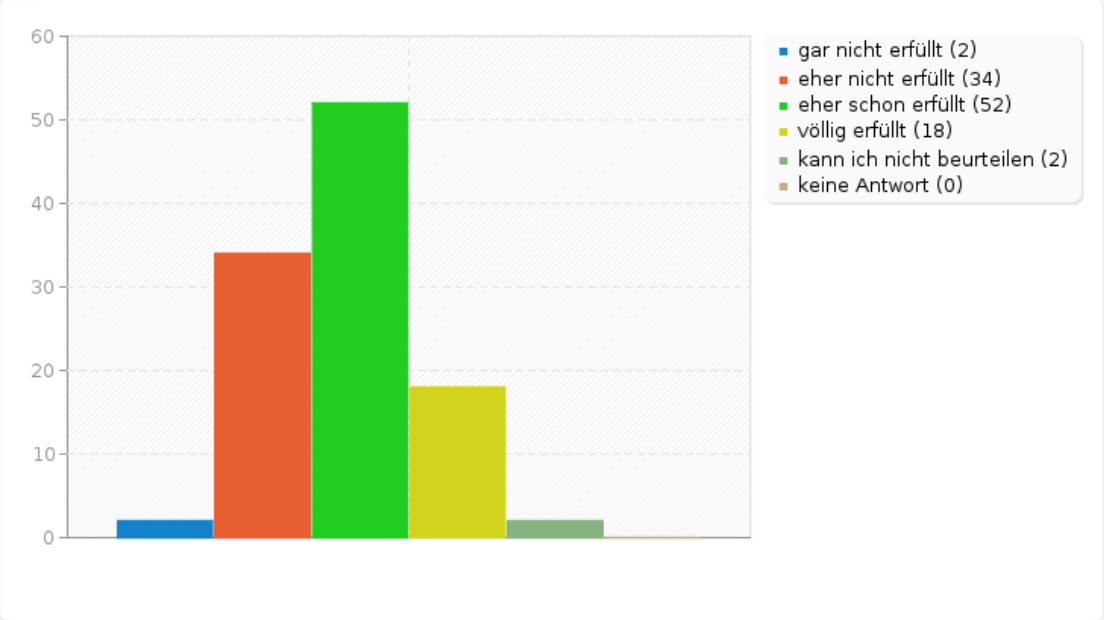
Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ002)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Vermitteltes Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
gar nicht erfüllt (L001)	2	1.85%
eher nicht erfüllt (L002)	34	31.48%
eher schon erfüllt (L003)	52	48.15%
völlig erfüllt (L004)	18	16.67%
kann ich nicht beurteilen (L005)	2	1.85%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ002)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Vermitteltes Wissen]



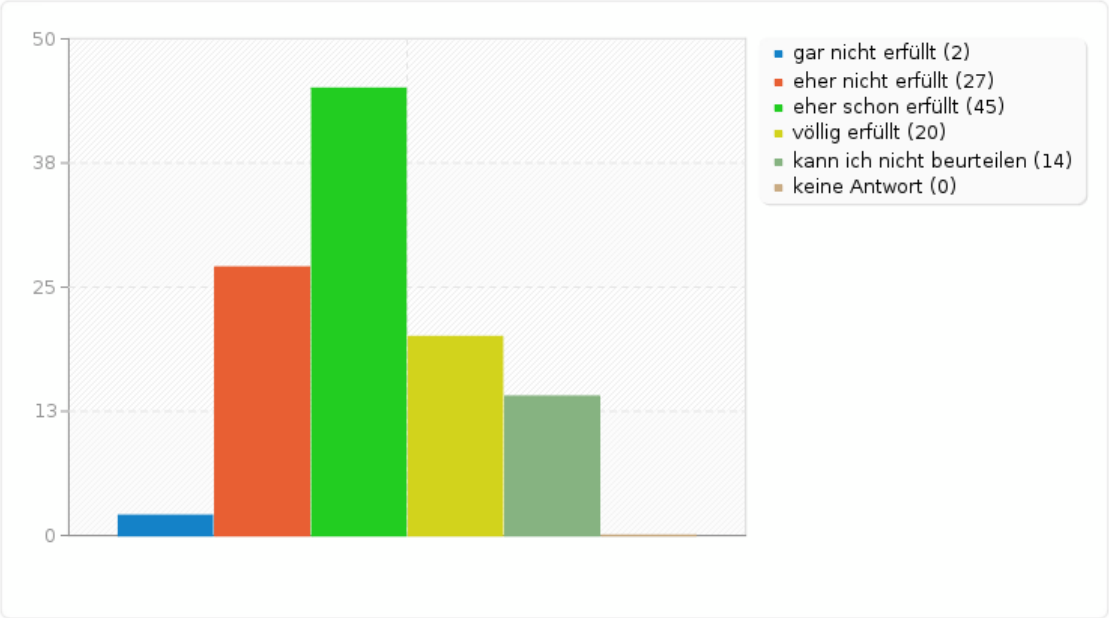
Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ003)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Relevanz für die Forschung]

Antwort	Anzahl	Prozent
gar nicht erfüllt (L001)	2	1.85%
eher nicht erfüllt (L002)	27	25.00%
eher schon erfüllt (L003)	45	41.67%
völlig erfüllt (L004)	20	18.52%
kann ich nicht beurteilen (L005)	14	12.96%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ003)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Relevanz für die Forschung]



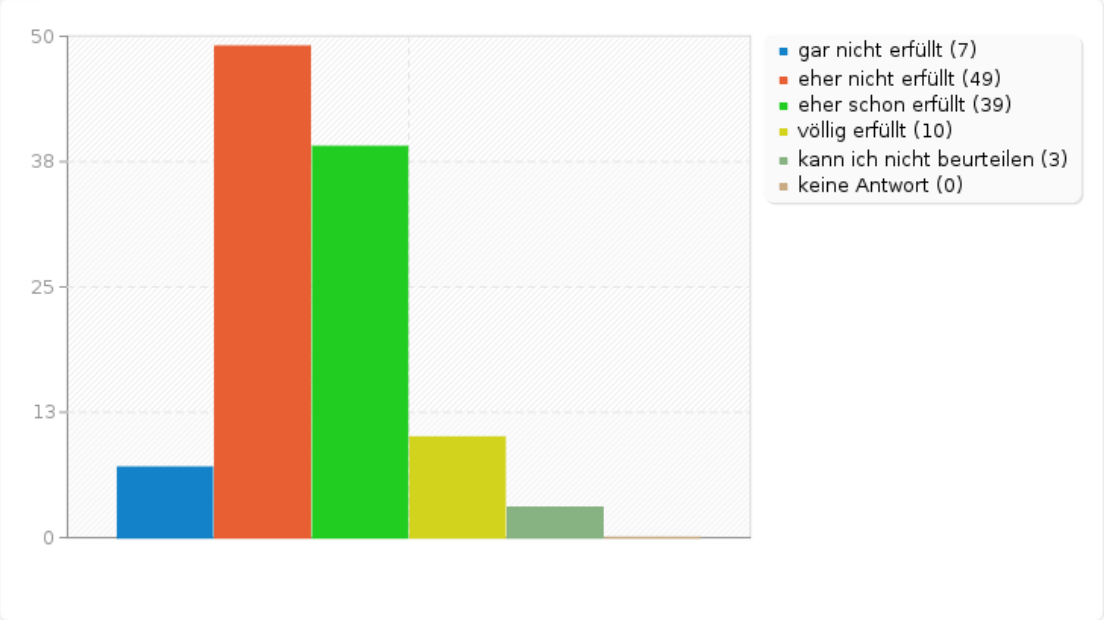
Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ004)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Relevanz für den Beruf]

Antwort	Anzahl	Prozent
gar nicht erfüllt (L001)	7	6.48%
eher nicht erfüllt (L002)	49	45.37%
eher schon erfüllt (L003)	39	36.11%
völlig erfüllt (L004)	10	9.26%
kann ich nicht beurteilen (L005)	3	2.78%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ004)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Relevanz für den Beruf]



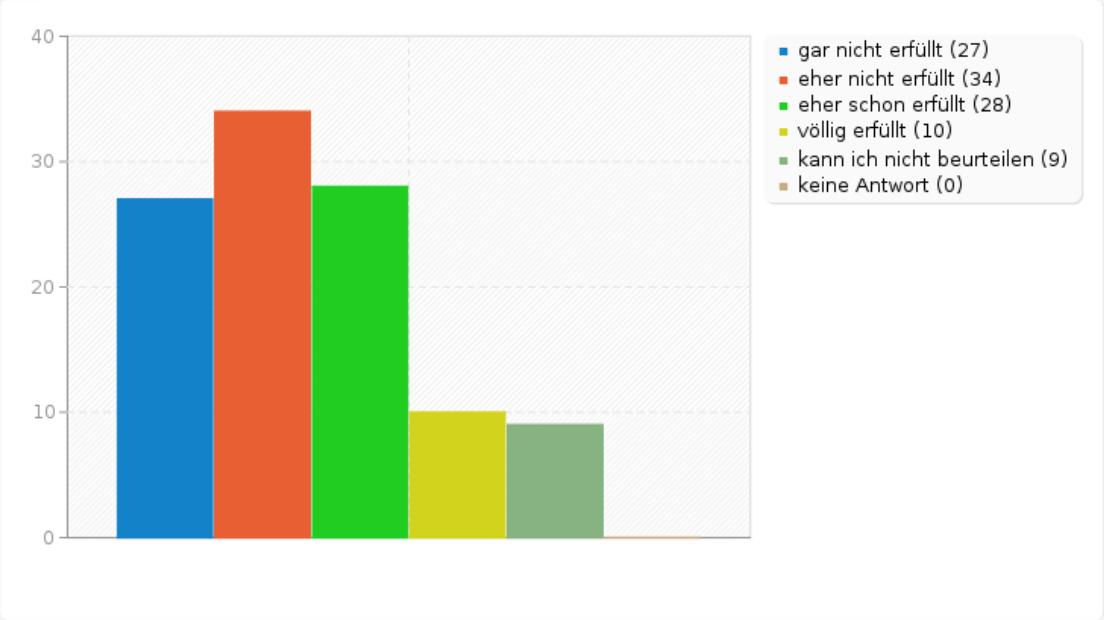
Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ005)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Vorzeigbare Arbeitsproben]

Antwort	Anzahl	Prozent
gar nicht erfüllt (L001)	27	25.00%
eher nicht erfüllt (L002)	34	31.48%
eher schon erfüllt (L003)	28	25.93%
völlig erfüllt (L004)	10	9.26%
kann ich nicht beurteilen (L005)	9	8.33%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für E2b(SQ005)

Wie stark wurden bisher deine Erwartungen in folgenden Kategorien erfüllt? [Vorzeigbare Arbeitsproben]



Feld-Zusammenfassung für E2c

Warum wurden deine Erwartungen nicht erfüllt?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	59	70.24%
keine Antwort	25	29.76%

ID	Antwort
3	Vor allem zu Beginn fehlender Praxisbezug; ZMK nicht aktiv in Lehre eingebunden
5	Ich nenne es einfach mal "Buzzword Journalisten Ausbildung". Abgesehen davon, dass es natürlich keine richtige Journalisten Ausbildung ist, aber viele der Kurse kommen mir vor, wie der Versuch "modern" zu wirken. Aka "Gamification", ein "online" oder "digital" vor vielen Seminaren. Diese Seminare scheinen aber wenig auf nachhaltige Ausbildung an Tools und oder der Entwicklung von Fähigkeiten ausgelegt zu sein, als vielmehr einem Flüchtigen Blick auf Trends der letzten 5 Jahre, die in der Realität in kaum einem Medienhaus Anwendung finden.
6	Teilweise irrelevante Veranstaltungen, die einfach nur angeboten wurden, um das Soll des Modulkatalogs abzudecken, die aber keineswegs meine Interessen treffen (Bsp.: Comedy Camp). Kurse waren auch oftmals überfüllt und die Qualität der Referate von Kommilitonen ließ oft zu wünschen übrig, weshalb ich Referate auch als Unart in der universitären Lehre empfinde (außer man findet eine Möglichkeit, die Qualität zu prüfen und zu standardisieren).
8	Wenig Realitätsbezug - fast alles durch Praktika selbst erarbeitet
10	Externe Dozenten der praktischen Module sind oft nicht qualifiziert genug. Veranstaltungen wie Comedy Camp oder Fernsehjournalismus (Werner) haben absolut keinen Lerneffekt, was hauptsächlich an den Dozenten liegt. Durch die die dadurch auftretenden Mängel fehlt schließlich auch der Bezug zum späteren Berufsleben, falls dieses sich außerhalb einer Universität abspielen sollte
20	Zig Mal das gleiche Thema in den Medieninformatikveranstaltungen, kaum Praxisbezug, ständig nur Seminare mit Umfragen + Auswertung, aus denen ich kein Wissen ziehen kann
21	die entsprechenden Module habe ich im Ausland absolviert. Demnach sind meine 'Arbeitsproben' in Deutschland nicht verwendbar, da sie weder in deutscher noch in englischer Sprache verfasst sind.
29	Vieles wurde zu oberflächlich behandelt oder nur kurz angerissen, richtige Erfahrungen muss man sich in Praktikas aneignen, wo man erstmal nur mit Halbwissen vor den Programmen steht...
32	Studium aus wissenschaftlicher Sicht zu praktisch aufgebaut, zudem wenig wissenschaftliche Arbeit in den Seminaren nötig (_eigenes_ Referat & Hausarbeit)
34	die ersten zwei Semester waren sehr theorielastig
35	Keine Relevanz zur Praxis
36	Zu viel Theorie, gerade in den ersten Semestern, die allein für die Forschung relevant ist, für die praktische Berufsausübung jedoch vollkommen überflüssig ist.
42	Studium ist hauptsächlich auf Journalismus ausgerichtet. Leider wird selbst in Veranstaltungen aus dem wirtschafts profilmodul Journalismus behandelt, trotz ausdrücklicher Bitte des Kurses mehr auf PR und Wirtschaft einzugehen. Zudem wurden in ca 3-4 verschiedenen Veranstaltungen mit komplett verschiedenen Titeln die medientheorien Schwerpunktmäßig behandelt. Reicht das nicht ein Mal und dafür lernt man in den anderen 3 Veranstaltungen etwas Neues?
43	Ich hatte mir mehr berufsrelevante Arbeiten, gerade im Bereich PR, erhofft.
47	Gelehrte Inhalte, die niemand braucht (Pädagogik, ethik)

49	Studienordnung damals (WS 08/09 - SS 12) sehr medientheorielastig, wenig Gewicht auf Profilmodule. Profilmodule auch oft zu theoretisch
53	Spezialisierungsmöglichkeit ist viel zu beschränkt!!
55	Weil es bisher keine vorzeigbaren Arbeitsproben gab, die Neuland für mich waren. Seminare in diesem Bereich waren teilweise schlecht strukturiert oder die Projekte nicht sonderlich interessant.
65	zu wenig Praxis, auch ab dem 3. Semester
67	Vor allem in den Praxis-Seminaren lief es zu oft nach dem Prinzip "Macht einfach mal" ab. Ohne größeren theoretischen Input oder einen klar definierten Erwartungshorizont sollten wir Projekte bearbeiten. Selbstverständlich lernt man dabei auch viel. Jedoch wäre mir ein "angeleitetes" Arbeiten und Lernen lieber gewesen.
71	wenig veranstaltungsangebote in den bereichen pr / marketing. der schwerpunkt liegt klar auf dem journalismus, das wird vor beginn des studiums in meinen augen aber nicht deutlich gemacht
74	der größere Sinnzusammenhang bzw. Anwendbarkeit von Details war nicht immer erkennbar. Kritik: wissenschaftliches Schreiben und Theoriekurse erst im Master, obwohl man sie für die Bachelorarbeit braucht.
76	Ich hätte mir eine Pflichtveranstaltung für Marketing gewünscht. Die fehlt meiner Meinung nach im Modulkatalog. Daher habe ich diese dann freiwillig besucht. Ich kann die nur jedem empfehlen.
79	Viel zu wenige/gar keine Marketing-spezifischen Veranstaltungen.
85	zu sehr ausgerichtet auf Journalismus/Crossmedia
86	Teilweise ungenügende Betreuung durch Dozenten von außerhalb; zu wenig berufspraktische Informationen
87	Da ich mich erst im Dritten Semester befinde und erst jetzt der Praxisbezug beginnt (einmal Journalistische Darstellungsformen ausgeschlossen).
89	Ich hatte mir erhofft dass das Studium insgesamt näher an der Praxis ist. Doch tatsächlich praktische Erfahrung konnte ich erst in den letzten Semestern bzw. In den Profilmodulen sammeln.
90	Seminare zu oberflächlich, Auswahlmöglichkeit zu weit eingeschränkt, Anrechenbarkeit begrenzt, immer die gleichen Themen in Medienwissenschaften, Medienpädagogik kein Tiefgang in den Seminaren, praxisorientiert aber zu wenig Praxis..
91	Es wurde kaum in Richtung PR, Marketing und Unternehmenskommunikation ausgebildet. Der Großteil des Studiums ist auf "Journalismus" ausgelegt, obwohl sowohl in allen Studiengangsbeschreibungen als auch von Hohlfeld persönlich behauptet wird, dass MuK nicht zum Journalismus ausbilden soll.
94	nicht praxisorientiert genug, viel zu wenig Veranstaltungen im Master, zu viele ECTS pro Lehrveranstaltung
95	Seminare sind häufig nur auf Empirie ausgelegt. Der Praxisbezug fehlt oft komplett oder geht nur in Richtung Journalismus.
96	Teilweise fehlt die verzahnung von Theorie und Praxis. In manchen Seminaren, die eigentlich praktisch orientiert sein sollten, wird dann Frontalunterricht wie in der Schule gehalten .
98	Kaum interessante und praxisnahe Kurse, vermitteltes Wissen veraltet oder Viel zu theoretisch
102	Während meiner Studienzeit erfolgte die Anpassung des Angebots an die Erfordernisse des Arbeitsmarktes relativ spät. So gab es zB PR-Seminare erst nach meinem Studienende. Mehr vorzeigbare Arbeitsproben wären wünschenswert gewesen.
103	Zu oberflächliche Veranstaltungen, keine wirkliche Arbeitsatmosphäre
107	Praxisteil zu vage& theoretisch
109	Der Studiengang (alte LPO) ist sehr praktisch aufgebaut, vernachlässigt aber die theoretischen Aspekte, unter anderem im Bereich der empirischen Sozialforschung.
113	Modul-Säule "Medien in der Politik" zum Zeitpunkt des MA-Bewerbungsgesprächs vorhanden und angepriesen, zu Studienbeginn

	dann jedoch nicht mehr vorhanden
120	nicht praxisbezogen genug.
125	Aus jetziger Sicht im neuen Master-Studium, wurden nur Zusammenfassungen angeboten statt zu Original-Texte lesen zu müssen. Außerdem beschränkte sich die Auswahl der Texte doch sehr auf einen bestimmten Ansatz.
126	zu wenig Praxis und zuviel sich überschneidende Vorlesungen
137	Dadurch, dass die ersten zwei Semester hauptsächlich aus Basismodulen bestehen ist es eher schwierig, mögliche Arbeitsproben bei Bewerbungen beizulegen. Ich hoffe, dass man in den nächsten Semestern einen noch besseren & intensiveren Einblick/ Perspektive in das (vielfältige) Berufsleben bekommt.
138	Wenig Praxisbezug obwohl man auf der Homepage das Gegenteil behauptet. Vorlesungen sind mit zu vielen unterschiedlichen Themen belastet anstatt weniger wichtige Themen genauer auszuführen. ZMK nur für extrovertierte Personen. Sollte eher Pflicht für alle sein. Summer school auf der Website für Studieninterresierte angepriesen aber nur für 'privilegierte' Studenten. Für das nächste Jahr versprochene Vorlesungen werden einfach doch nicht angeboten. Sehr ärgerlich bei der Planung. Und das wichtigste! Die Dozenten denken wir möchten alle Journalisten werden obwohl die Umfragen immer das Gegenteil zeigen. Trotzdem wird der Studiengang als 'Zeitungskunde und Journalismus' behandelt.
145	Schwerpunkte, bzw. Profilmodule waren zu gering ausgeprägt und mit zu wenigen Veranstaltungen befüllt
146	Dadurch, dass das ZMK nicht mehr während meiner Studienzeit fertiggestellt wurde, waren die Produktionsbedingungen in den Praxiskursen nicht so paradisch, wie versprochen.
148	Der Studiengang ist insgesamt immer noch viel zu theorielastig. Ich hab davor bereits eine Ausbildung zur Medienkauffrau gemacht und arbeite jetzt nebenher in der Unternehmenskommunikation und muss immer wieder feststellen, wie wenig man von dem erlernten Wissen tatsächlich braucht
151	Praxisbezug erst in den Profilmodulen, insgesamt zu wenig und zu spät. Man sollte sich früher spezialisieren können, beispielsweise empirische Sozialfoschrung in all ihren Details sollte freiwillig gewählt werden können, anstatt vorgeschrieben zu sein.
152	zu wenig Wahlmöglichkeiten/zu wenig angebotene Veranstaltungen pro Themenbereich
153	Weil es zu meiner Zeit kaum Praxis gab und ich alles erst im Beruf gelernt habe.
156	zu wenig Kurse
161	Inhalte waren zu theoretisch aufgebaut. Im Master sollten schon mehr Praxismodule angeboten werden, da nach dem Studium ein direkter beruflicher Einstieg erfolgt. Einige Themen und Fächer waren für meinen Geschmack zu sehr danach ausgerichtet, dass man einen wissenschaftlichen Werdegang einschlägt und nicht in die Wirtschaft geht.
172	Bisher nur Theorie und viele Themen die ich als unwichtig erachte
182	Kein Marketing
186	In 6 Semestern Studium lernt man nicht, was man schon in 6 Monaten Prakitkum lernt. Auf einen späteren Job bereitet das Studium nicht vor, eher auf ironische Unterhaltungen mit anderen Medien- und Kommunikationswissenschaftlern. Dabei muss man zu Gute halten, dass eine Uni eben eine Uni ist und auf Wissenschaft und Forschung ausgelegt ist, auch wenn das den meisten Studierenden, die ja doch eher in der Praxis als in der Forschung arbeiten wollen nicht sehr zuträglich ist. Eine Ausbildung für Medienberufe an einer Universität - das widerspricht sich wohl einfach ein wenig.
195	Bei manchen Veranstaltungen hab ich das Gefühl, nichts neues gelernt zu haben
197	Keine Praxisrelevanz
201	Zu viele Ansätze, ohne klares Konzept.

204	Damals noch zu wenig praktische Angebote für den Bereich "Fernsehen"

Feld-Zusammenfassung für R15

Inwieweit stimmen deine Erwartungen vom Studium mit der Realität des Studiums überein?

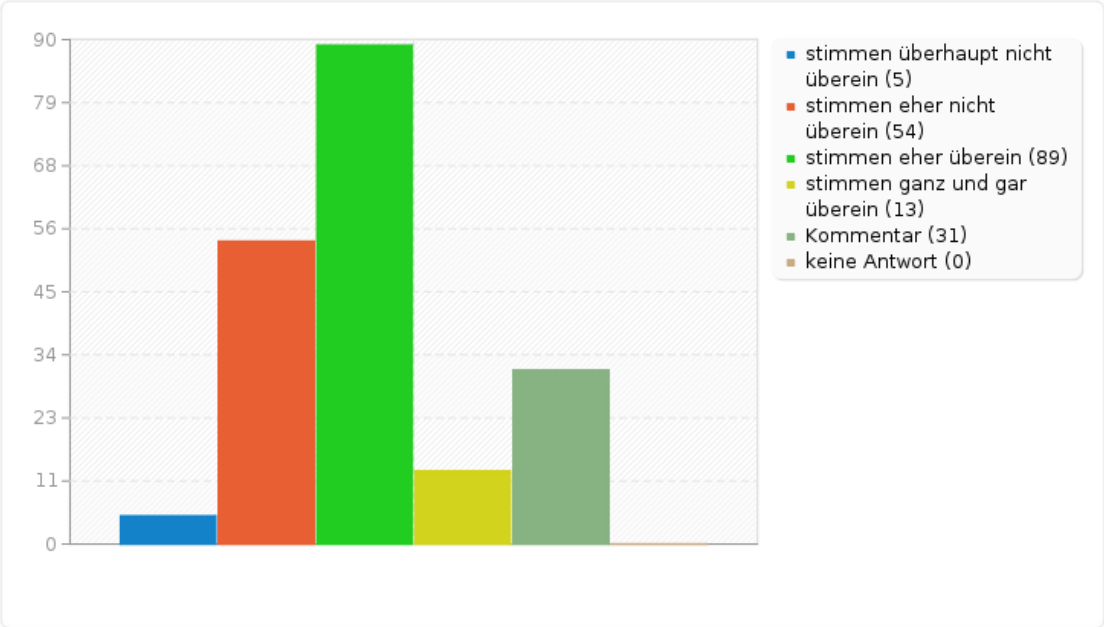
Antwort	Anzahl	Prozent
stimmen überhaupt nicht überein (A1)	5	3.11%
stimmen eher nicht überein (A2)	54	33.54%
stimmen eher überein (A3)	89	55.28%
stimmen ganz und gar überein (A4)	13	8.07%
Kommentar	31	19.25%
keine Antwort	0	0.00%

ID	Antwort
3	Habe bereits MeWi in Regensburg studiert, daher bereits Einblicke
5	Kaum wirklich gute Projekte, stochern im Nebel, unmotivierte Kommilitonen. Staubschicht anstelle von Aufbruchsgeist.
20	Hab es mir nicht ganz so praxisfern vorgestellt
28	Das Studium war/ist in Realität noch besser, als ich anfangs erwartet hatte.
31	Da ich erst im 3. Semester bin, stehen die Profilmodule noch an, wo man sich spezialisieren kann...
35	Mehr Praxis erwartet
37	Ich dachte man lernt solche Sachen, wie man bei den ZMK-Technik-Einführungen lernt, direkt im Studium und nicht, wenn es zeitlich zufällig in den Stundenplan passt nebenbei.
42	siehe vorherige Frage
43	Ich hatte noch auf mehr praxisrelevante Projekte gehofft, gerade im Bereich PR.
55	Wenn die praktischen Seminare und Übungen etwas besser strukturiert wären wäre die Übereinstimmung höher.
67	Grundsätzlich werden die versprochenen Inhalte vermittelt, jedoch mit einigen Einschränkungen und anders als auf der Webseite des Studiengangs dargestellt. Der Praxisanteil ist bspw. bei Weitem nicht so hoch, wie versprochen.
76	Der Modulkatalog spiegelt schon gut die Inhalte wider. Gut fand ich, dass im Bachelor verschiedene Veranstaltungen in einem Modulbereich angeboten wurden. So hatte man die Chance sich die Veranstaltungen rauszusuchen, die einen auch wirklich interessieren. Zum Beispiel wollte ich unbedingt ein Fotokurs belegen. Das habe ich dann auch gemacht. Schade finde ich, dass diese Vielfalt im Master nicht mehr gegeben ist. Wen überhaupt dann wird eine Veranstaltung angeboten. Sehr schade!
90	Crossmedial, praxisorientiert usw Aber am Ende arbeiten nicht einmal die einzelnen Fakultäten miteinander! Platzmangel und Seminare, die irgendwie nicht wirklich strukturiert zu sein scheinen, undefinierte Anforderungen und zu wenig, was man wirklich für die Berufswelt braucht - anderseits bietet das ZMK Super Möglichkeiten sich selbst weiter zu bilden, die Dozenten sind größtenteils kompetent und motiviert, der Zugang zu Material und Literatur ist ganz gut
91	Die Wahlmöglichkeiten sind enorm eingeschränkt. Mit den Voraussetzungen kann man ja noch leben, wenn man sich wenigstens nach eigenen Interessen noch weiterbilden könnte. Aber Dank der "Scheinsperre" des WiWi können sich Marketing-Interessierte in diesem Bereich gar nicht mehr großartig bilden...
98	Kursangebot zu journalismuslastig, andere Medienbranchen haben ein eher mageres Angebot

102	Trotz des expliziten Forschungsschwerpunktes im MA wären weitere fachspezifisch allgemein bildende Veranstaltungen wie im BA wünschenswert gewesen. Eine bessere Abstimmung zum Arbeitsmarkt ebenso.
116	Zu viele allgemeine theoretische Grundlagen und Journalismus, zu wenig Film- und Fernsehbezug und praktische Anwendungen.
118	Nicht mit einer sogroßen Säule "Medienpädagogik" - auch im Schwerpunkt - gerechnet
119	ich stimme einigermaßen fast voll ähm kommen mehr oder weniger fast vollkommen mehr oder weniger einigermaßen möglicherweise im großen und ganzen halbwegs eventuell ganz oder gar nicht total und überhaupt nicht mit ein.
138	Siehe Kommentar zuvor. Zu wenig Praxis zu viel Journalismus.
141	Finde das System sehr gut in den ersten drei Semestern Theorie (und Klausuren) zu haben und ab dann eher praxisorientierte Seminare, bei denen man selbst produktiv sein kann und so sehr viel dazu lernt!
147	Dachte da gäbe es jeden Tag eine Orgie
154	Ich dachte ich würde vielseitig ausgebildet das Studium abschließen, Fakt ist aber, dass ich von vielem etwas, aber von nichts viel weiß. Nach dem Bachelor fühle ich mich nicht bereit für das Berufsleben.
156	- zu wenig Praxiskurse mit Übungen (zu viel Theorie) - in den Praxiskursen, die Projekte beinhalten wurde zu wenig Wissen vermittelt
158	Im auswahlgesparäch für den Master wurde uns mitgeteilt, dass der derzeit online beworbene Studiengang quasi nicht mehr existiert. Das dann angebotene Seminararbeit war lückenhaft und amateurhaft organisiert.
161	in computervermittelter Kommunikation habe ich mehr gegenwärtige Beispiele gewünscht und keine Diskussion darüber, ob die Facebook-Profile meiner Freunde eine Eifersucht hervorrufen und dass das Internet zu den neuen Medien gehört (war nicht zeitgemäß aufgebaut). Ich hätte mir mehr Fächer zur Unternehmenskommunikation, PR und Marketing gewünscht. Im Bachelor sind diese Fächer vorhanden und könnten im Master weiter ausgebaut werden, so dass bei den Studenten nicht nur Grundkenntnisse vorhanden sind.
172	Dachte nicht dass wir so wenig zu tun haben
175	Leider gibt es nicht so viel Praxisnähe, wie es die Studiengangsbeschreibung verspricht. Die ersten beiden B.A. Semester sind inhaltlich nicht sinnvoll gefüllt. Zu starker Fokus auf Pädagogik und Journalismus. Mehr medienbezogene Wirtschaft sowie PR und Marketing in den Schwerpunktmodulen wären wünschenswert.
186	Ich hatte mir mehr Praxis gewünscht, weil genau das ja auch immer angepriesen wird.
196	Insgesamt ist der Bachelor MuK sehr Print- bzw Text-lastig. Beispielsweise da Erstellen von Videos oder Radiobeiträgen wird frühestens in den entsprechenden Schwerpunktmodulen angeboten. Darüberhinaus sind vor allem die ersten Semester sehr theoretisch. Eine Mischung von Theorie und Praxis - auch zu Beginn des Studiums würde für Auflockerung und mehr Motivation sorgen.
197	Erwartungen enttäuscht

Feld-Zusammenfassung für R15

Inwieweit stimmen deine Erwartungen vom Studium mit der Realität des Studiums überein?



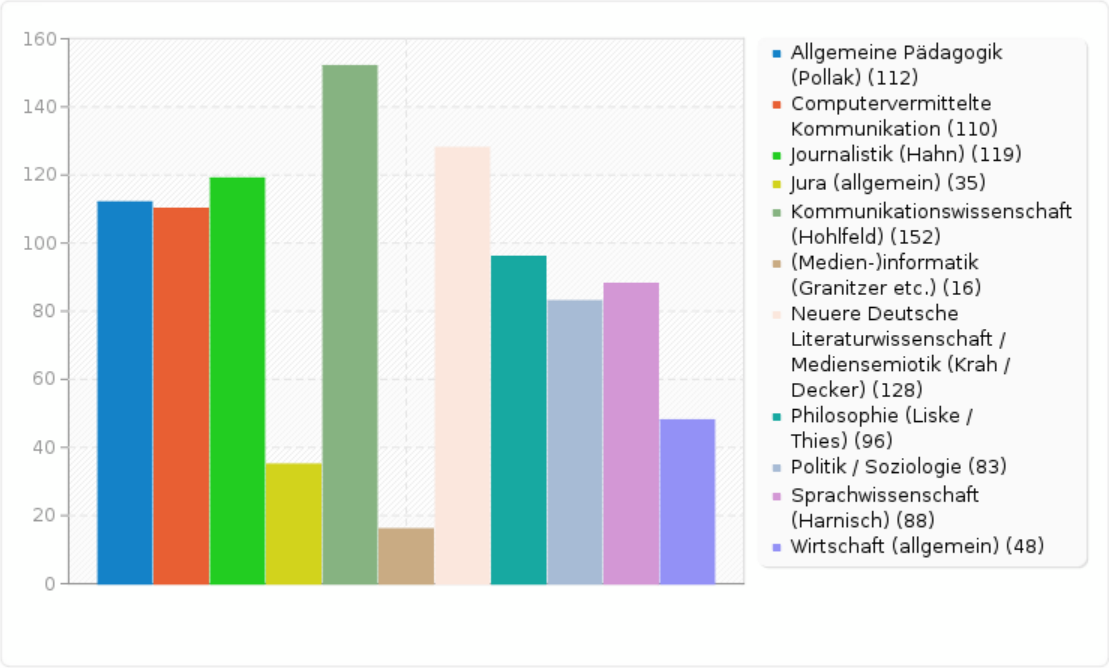
Feld-Zusammenfassung für R1

An welchen Lehrstühlen hast du Veranstaltungen während deines Medienstudium besucht?

Antwort	Anzahl	Prozent
Allgemeine Pädagogik (Pollak) (SQ001)	112	70.89%
Computervermittelte Kommunikation (SQ002)	110	69.62%
Journalistik (Hahn) (SQ003)	119	75.32%
Jura (allgemein) (SQ010)	35	22.15%
Kommunikationswissenschaft (Hohlfeld) (SQ004)	152	96.20%
(Medien-)informatik (Granitzer etc.) (SQ005)	16	10.13%
Neuere Deutsche Literaturwissenschaft / Mediensemiotik (Krah / Decker) (SQ006)	128	81.01%
Philosophie (Liske / Thies) (SQ008)	96	60.76%
Politik / Soziologie (SQ011)	83	52.53%
Sprachwissenschaft (Harnisch) (SQ007)	88	55.70%
Wirtschaft (allgemein) (SQ009)	48	30.38%

Feld-Zusammenfassung für R1

An welchen Lehrstühlen hast du Veranstaltungen während deines Medienstudium besucht?



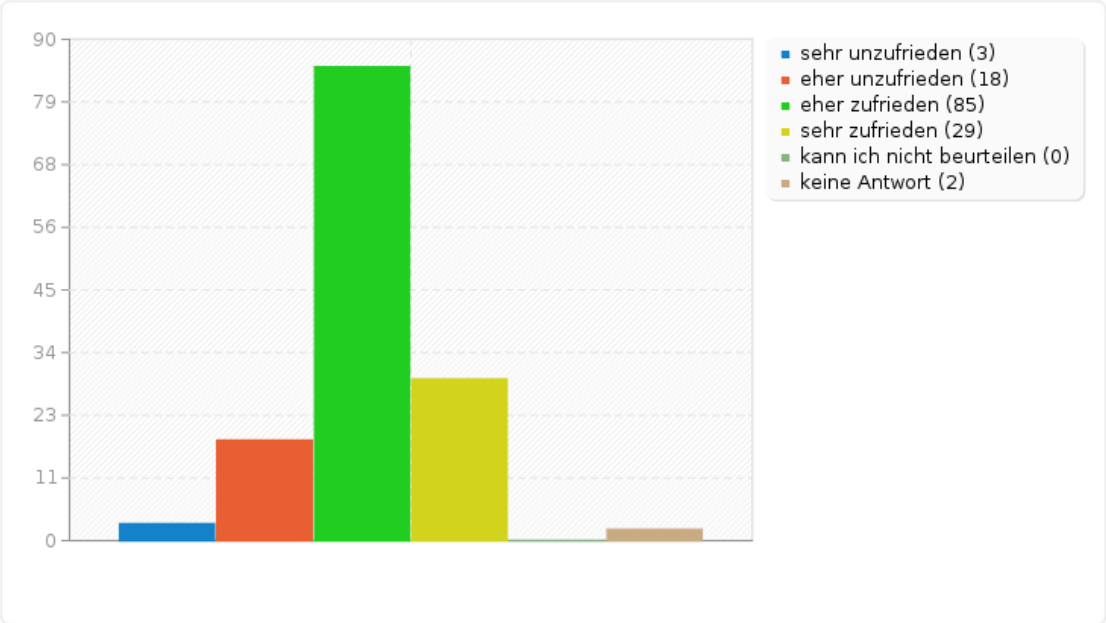
Feld-Zusammenfassung für R2(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	3	2.19%
eher unzufrieden (L002)	18	13.14%
eher zufrieden (L004)	85	62.04%
sehr zufrieden (L005)	29	21.17%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	2	1.46%

Feld-Zusammenfassung für R2(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



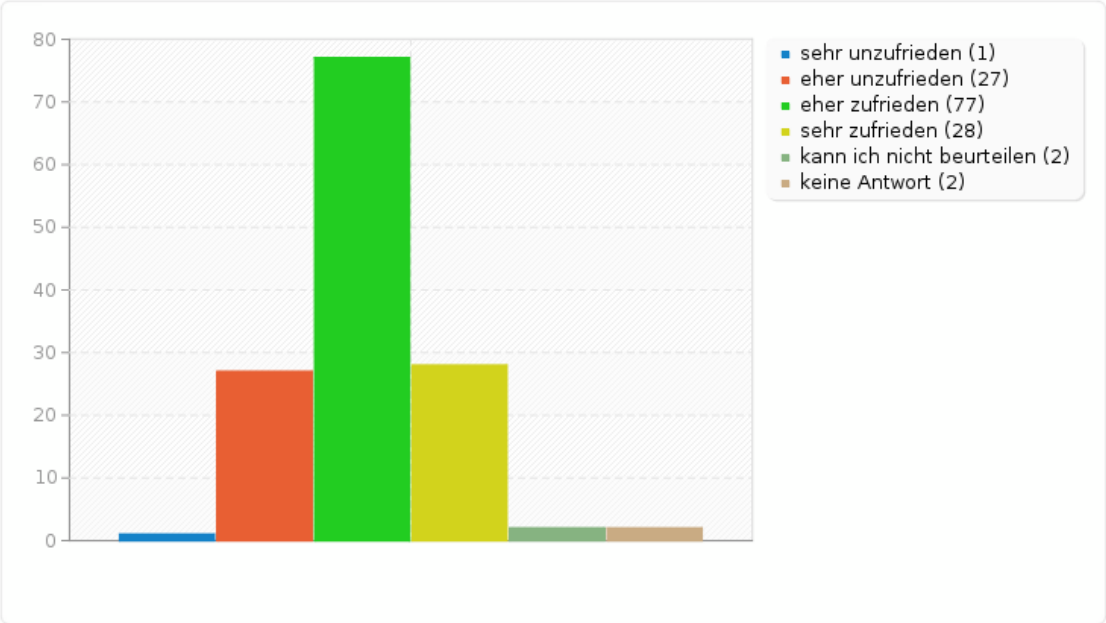
Feld-Zusammenfassung für R2(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	0.73%
eher unzufrieden (L002)	27	19.71%
eher zufrieden (L004)	77	56.20%
sehr zufrieden (L005)	28	20.44%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.46%
keine Antwort	2	1.46%

Feld-Zusammenfassung für R2(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



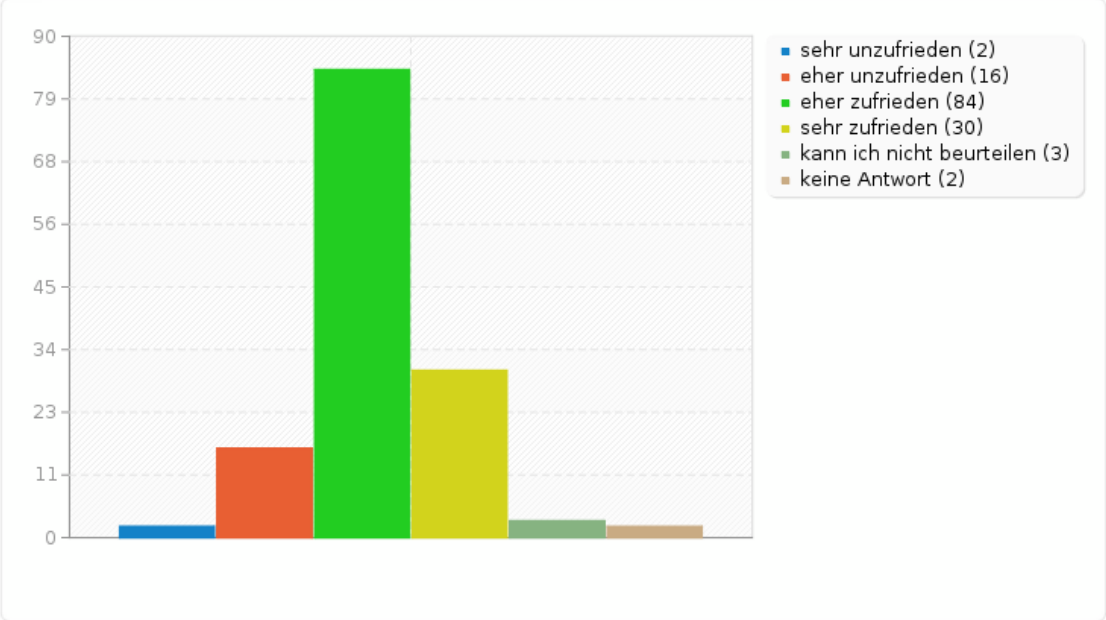
Feld-Zusammenfassung für R2(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	1.46%
eher unzufrieden (L002)	16	11.68%
eher zufrieden (L004)	84	61.31%
sehr zufrieden (L005)	30	21.90%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	2.19%
keine Antwort	2	1.46%

Feld-Zusammenfassung für R2(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



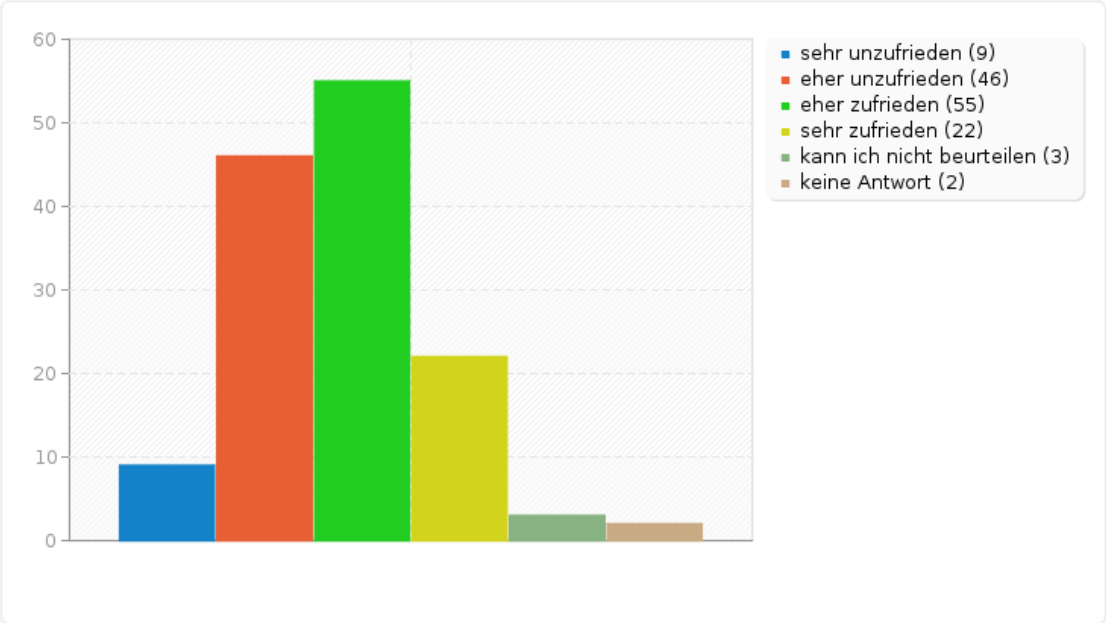
Feld-Zusammenfassung für R2(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	9	6.57%
eher unzufrieden (L002)	46	33.58%
eher zufrieden (L004)	55	40.15%
sehr zufrieden (L005)	22	16.06%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	2.19%
keine Antwort	2	1.46%

Feld-Zusammenfassung für R2(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]



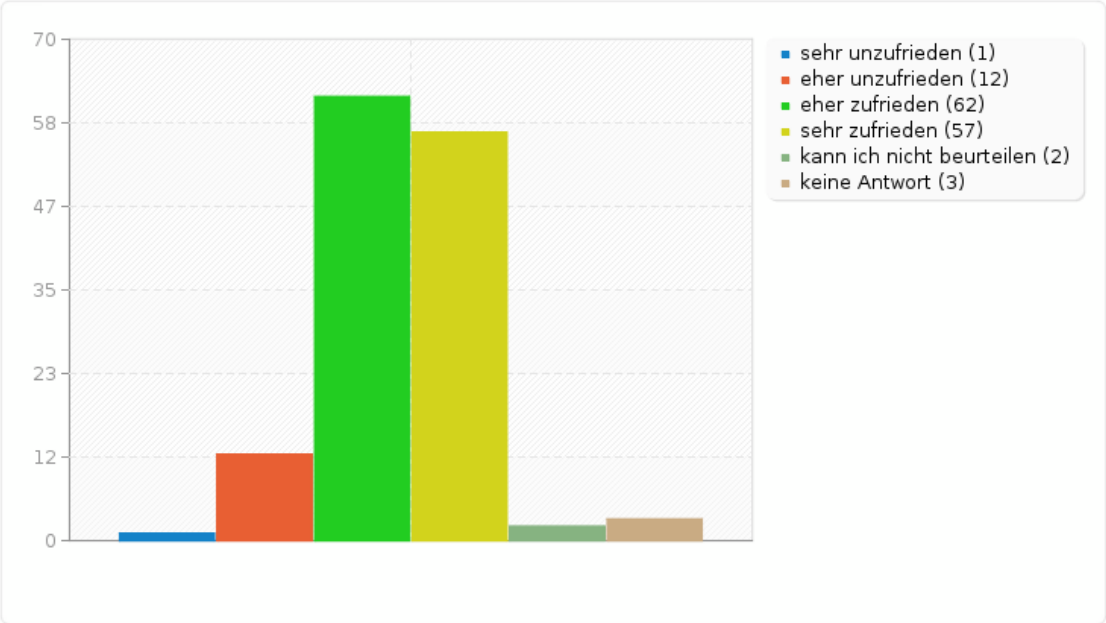
Feld-Zusammenfassung für R2(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	0.73%
eher unzufrieden (L002)	12	8.76%
eher zufrieden (L004)	62	45.26%
sehr zufrieden (L005)	57	41.61%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.46%
keine Antwort	3	2.19%

Feld-Zusammenfassung für R2(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Kommunikationswissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



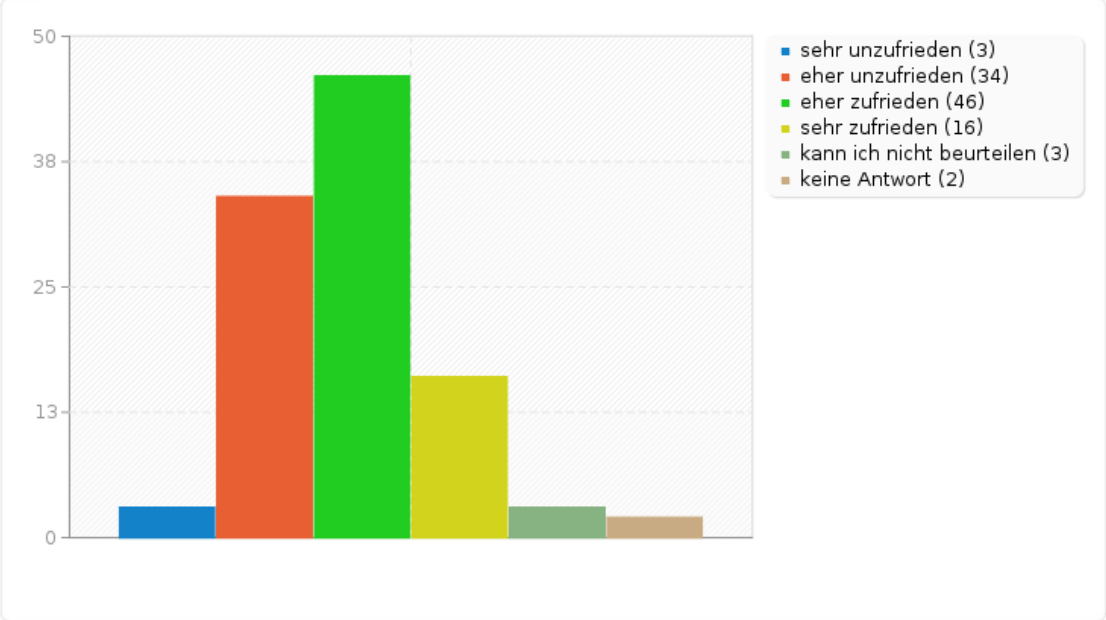
Feld-Zusammenfassung für R3(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	3	2.88%
eher unzufrieden (L002)	34	32.69%
eher zufrieden (L004)	46	44.23%
sehr zufrieden (L005)	16	15.38%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	2.88%
keine Antwort	2	1.92%

Feld-Zusammenfassung für R3(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Struktur der Lehrveranstaltungen]



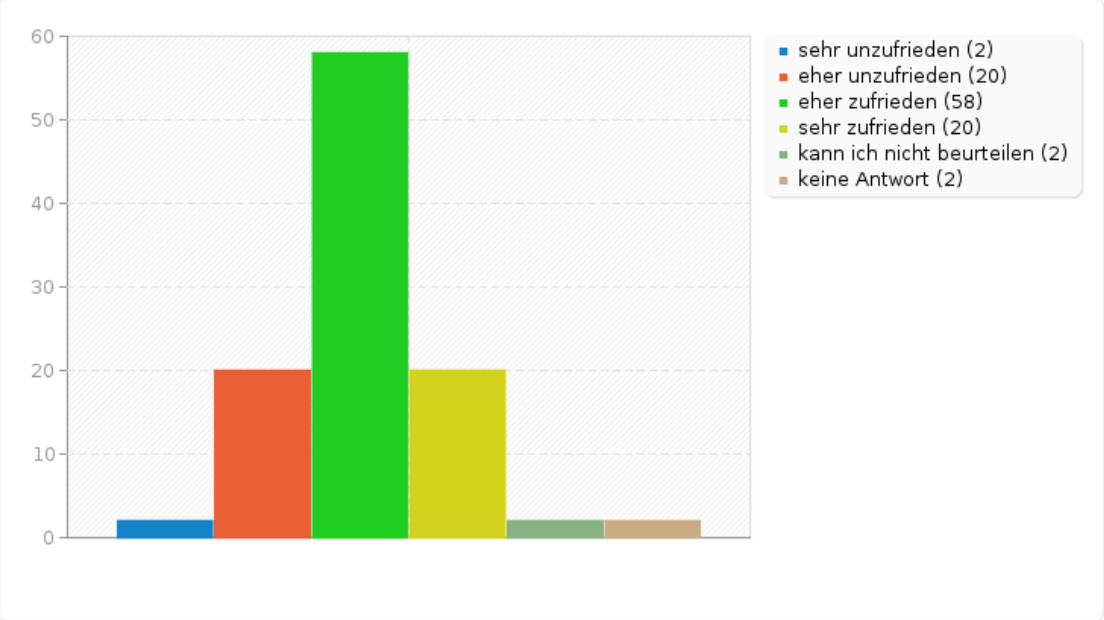
Feld-Zusammenfassung für R3(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	1.92%
eher unzufrieden (L002)	20	19.23%
eher zufrieden (L004)	58	55.77%
sehr zufrieden (L005)	20	19.23%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.92%
keine Antwort	2	1.92%

Feld-Zusammenfassung für R3(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... erhaltenem Wissen]



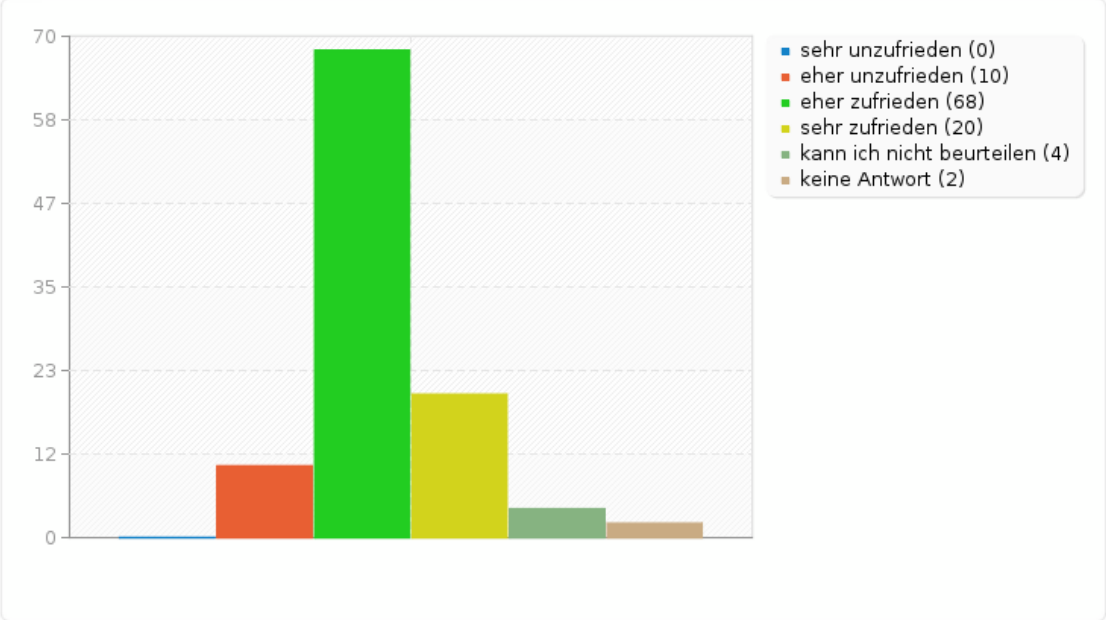
Feld-Zusammenfassung für R3(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	10	9.62%
eher zufrieden (L004)	68	65.38%
sehr zufrieden (L005)	20	19.23%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	3.85%
keine Antwort	2	1.92%

Feld-Zusammenfassung für R3(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Arbeitsaufwand]



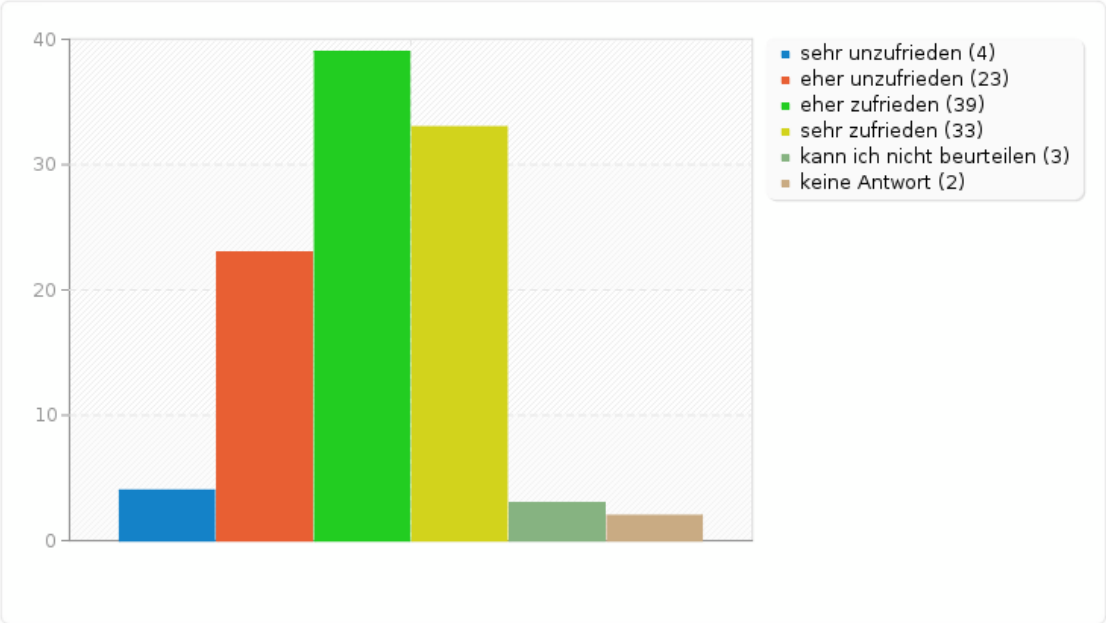
Feld-Zusammenfassung für R3(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	4	3.85%
eher unzufrieden (L002)	23	22.12%
eher zufrieden (L004)	39	37.50%
sehr zufrieden (L005)	33	31.73%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	2.88%
keine Antwort	2	1.92%

Feld-Zusammenfassung für R3(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Praxisbezug]



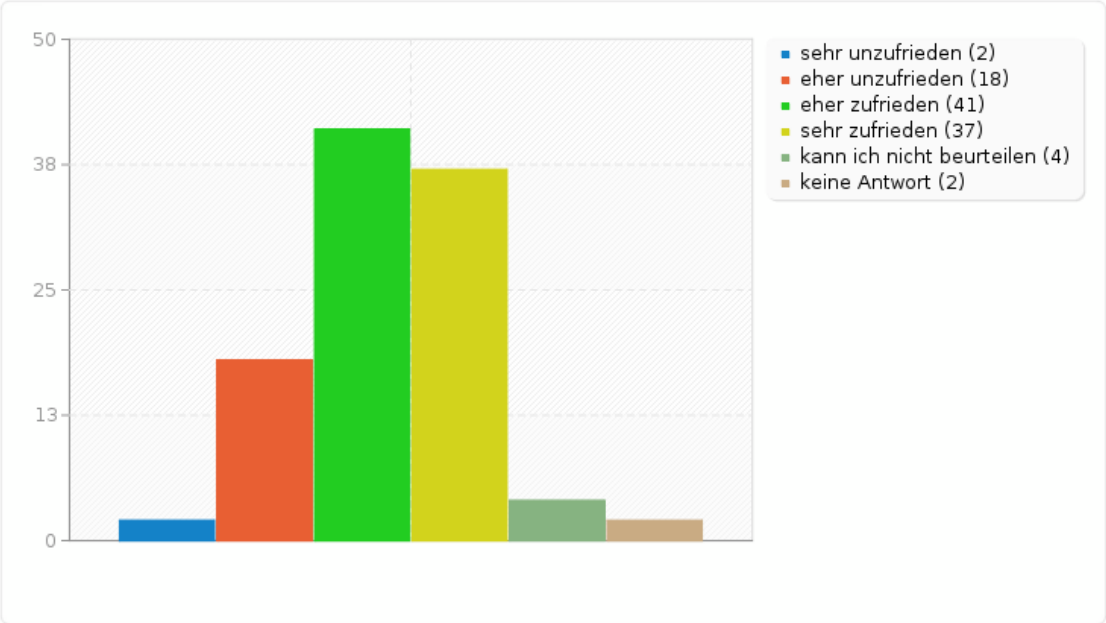
Feld-Zusammenfassung für R3(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	1.92%
eher unzufrieden (L002)	18	17.31%
eher zufrieden (L004)	41	39.42%
sehr zufrieden (L005)	37	35.58%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	3.85%
keine Antwort	2	1.92%

Feld-Zusammenfassung für R3(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Journalistik hinsichtlich...
[... Kompetenz der Dozenten]



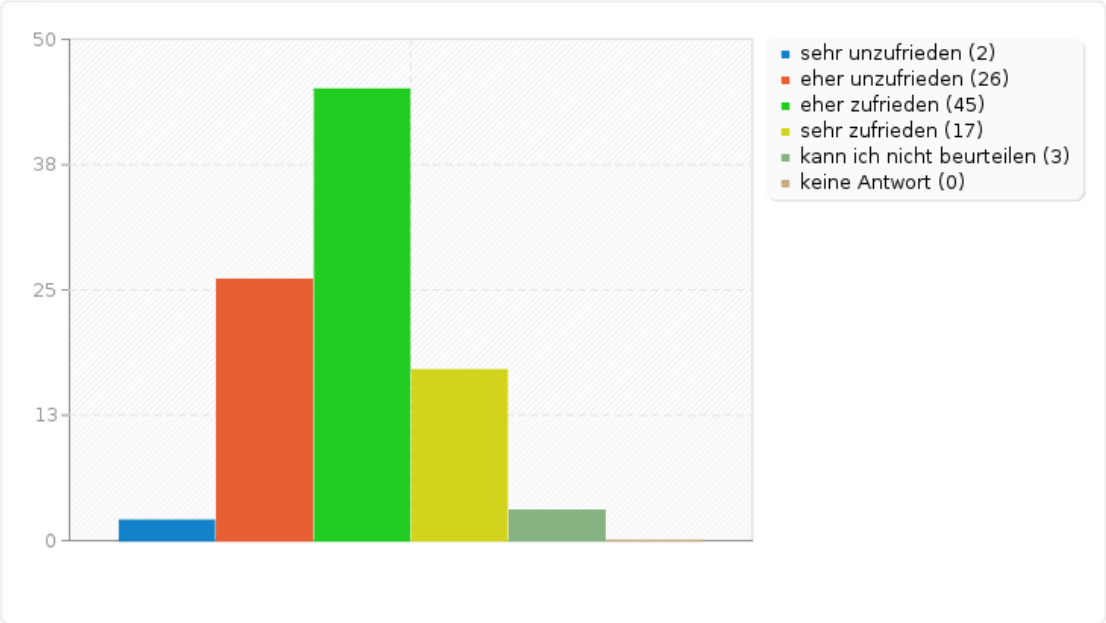
Feld-Zusammenfassung für R4(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	2.15%
eher unzufrieden (L002)	26	27.96%
eher zufrieden (L004)	45	48.39%
sehr zufrieden (L005)	17	18.28%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	3.23%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R4(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



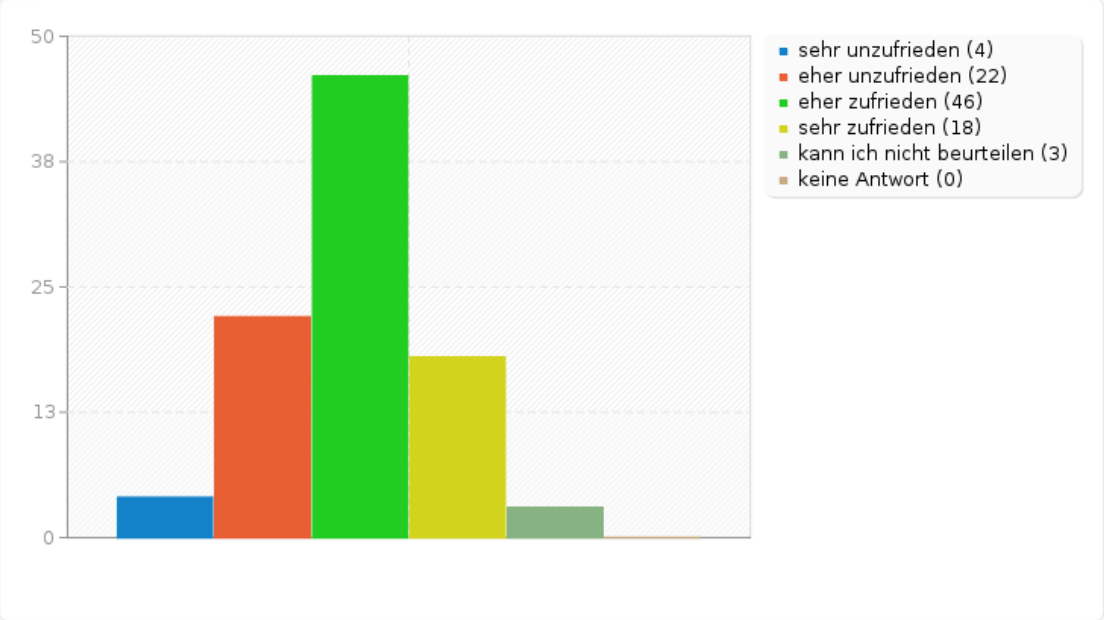
Feld-Zusammenfassung für R4(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	4	4.30%
eher unzufrieden (L002)	22	23.66%
eher zufrieden (L004)	46	49.46%
sehr zufrieden (L005)	18	19.35%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	3.23%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R4(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



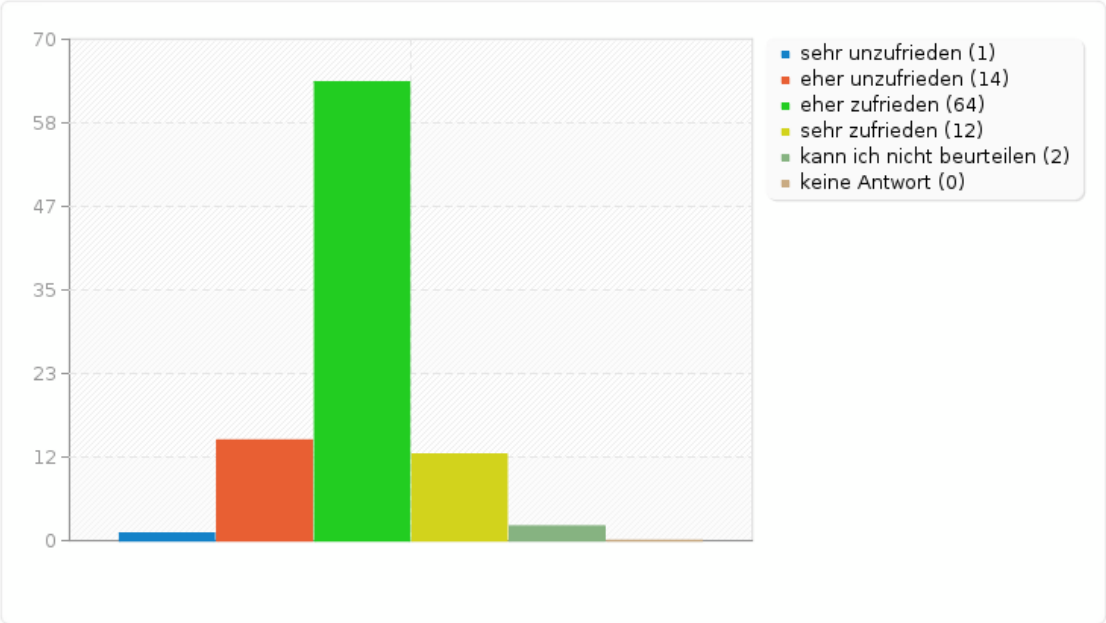
Feld-Zusammenfassung für R4(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	1.08%
eher unzufrieden (L002)	14	15.05%
eher zufrieden (L004)	64	68.82%
sehr zufrieden (L005)	12	12.90%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	2.15%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R4(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



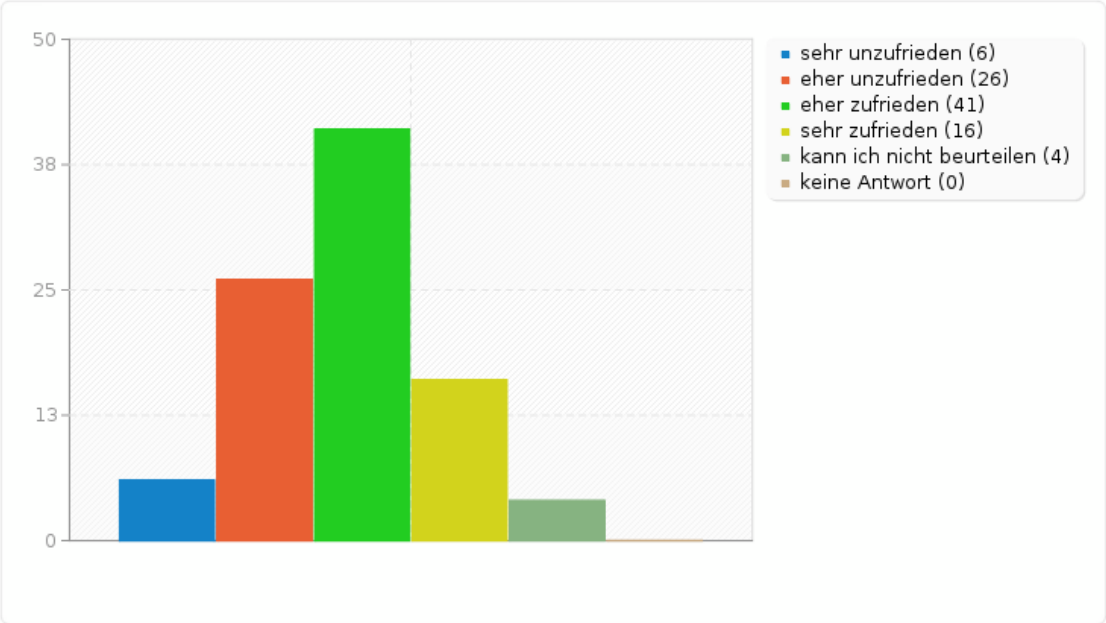
Feld-Zusammenfassung für R4(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	6	6.45%
eher unzufrieden (L002)	26	27.96%
eher zufrieden (L004)	41	44.09%
sehr zufrieden (L005)	16	17.20%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	4.30%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R4(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Praxisbezug]



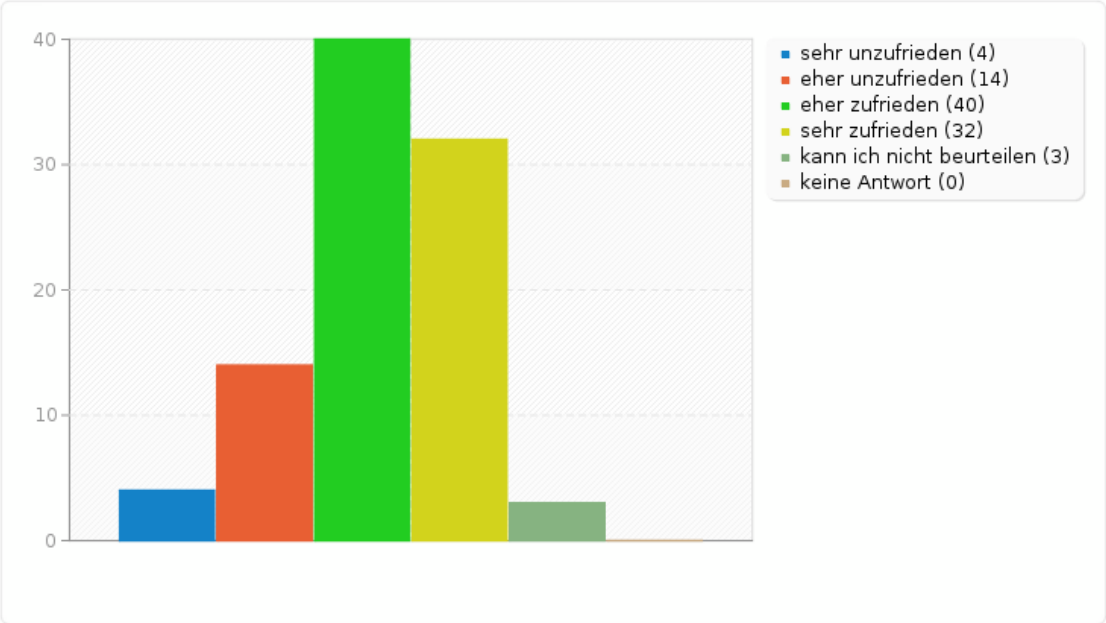
Feld-Zusammenfassung für R4(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	4	4.30%
eher unzufrieden (L002)	14	15.05%
eher zufrieden (L004)	40	43.01%
sehr zufrieden (L005)	32	34.41%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	3.23%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R4(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Computervermittelte Kommunikation hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



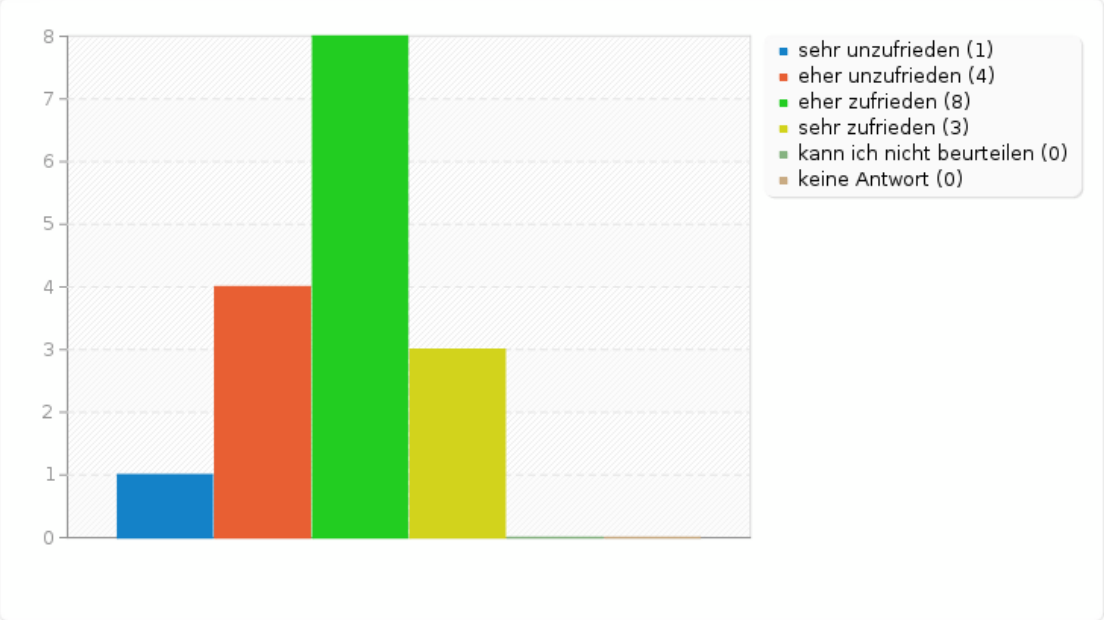
Feld-Zusammenfassung für R5(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	6.25%
eher unzufrieden (L002)	4	25.00%
eher zufrieden (L004)	8	50.00%
sehr zufrieden (L005)	3	18.75%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R5(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



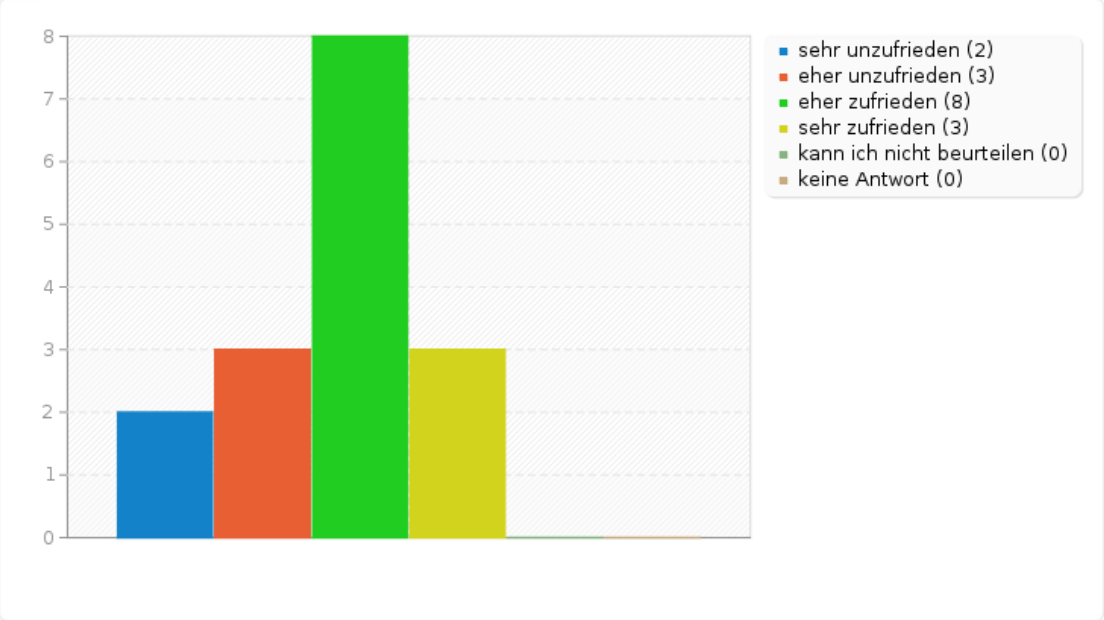
Feld-Zusammenfassung für R5(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	12.50%
eher unzufrieden (L002)	3	18.75%
eher zufrieden (L004)	8	50.00%
sehr zufrieden (L005)	3	18.75%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R5(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



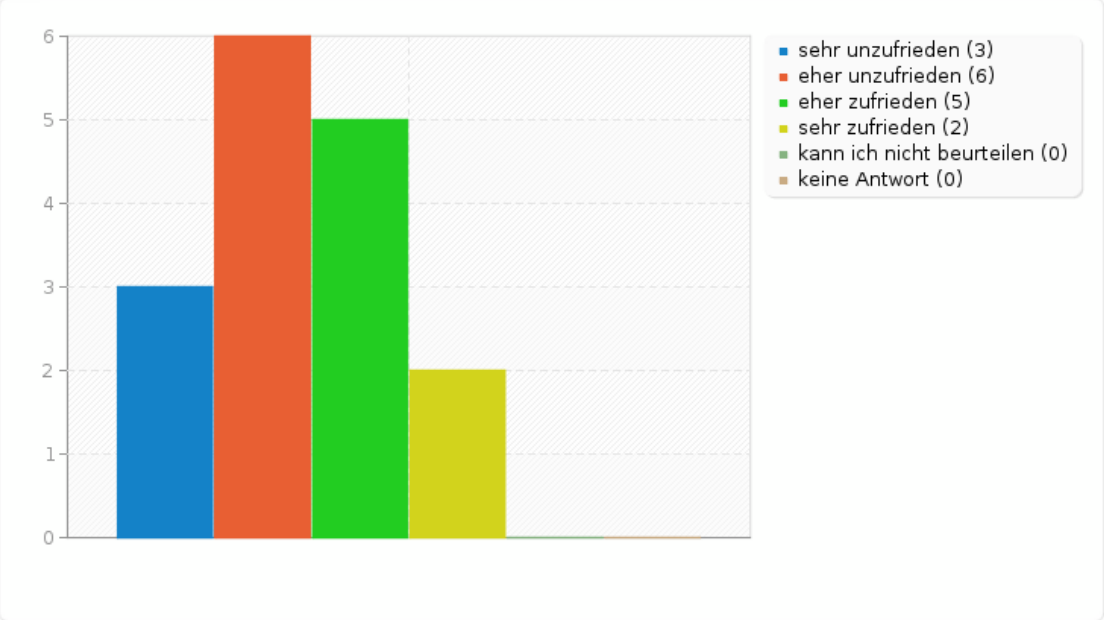
Feld-Zusammenfassung für R5(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	3	18.75%
eher unzufrieden (L002)	6	37.50%
eher zufrieden (L004)	5	31.25%
sehr zufrieden (L005)	2	12.50%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R5(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



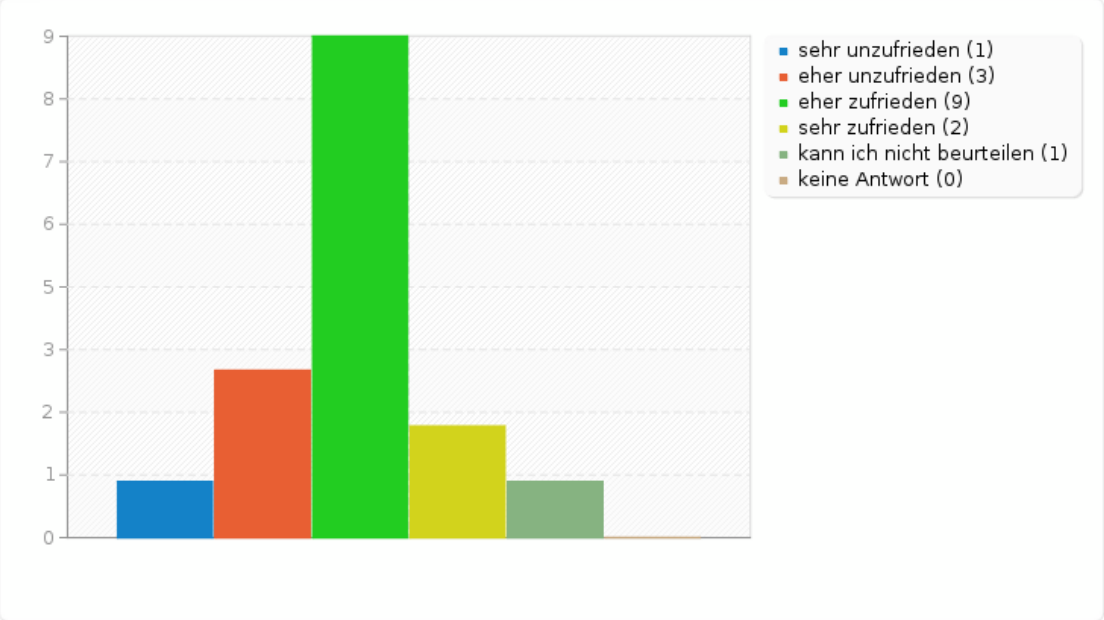
Feld-Zusammenfassung für R5(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	6.25%
eher unzufrieden (L002)	3	18.75%
eher zufrieden (L004)	9	56.25%
sehr zufrieden (L005)	2	12.50%
kann ich nicht beurteilen (L006)	1	6.25%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R5(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für (Medien-)informatik hinsichtlich... [... Praxisbezug]



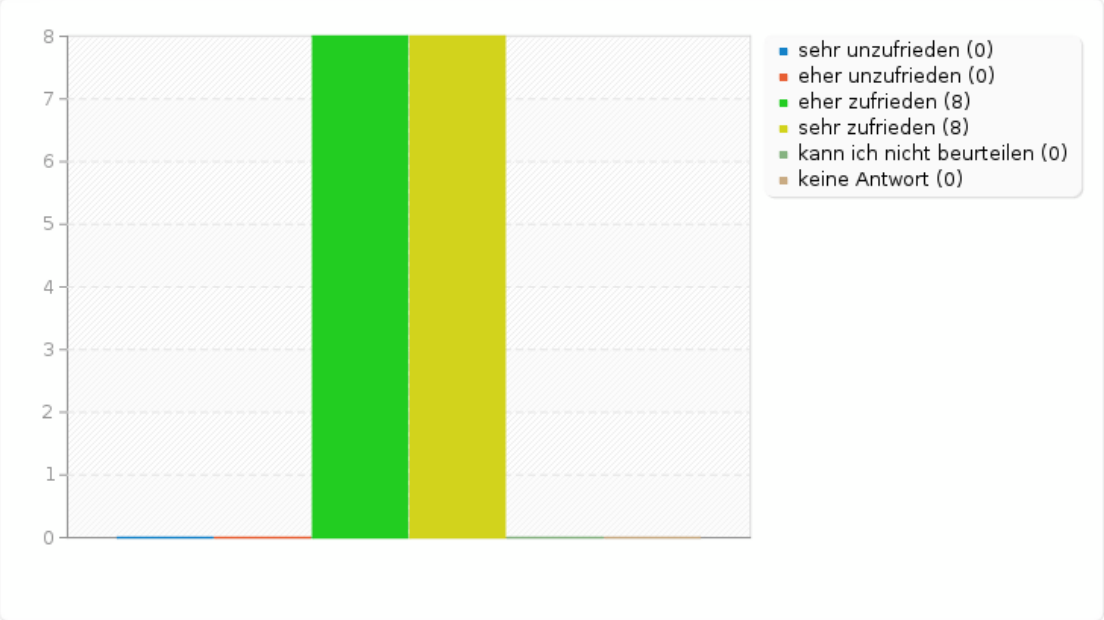
Feld-Zusammenfassung für R5(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für
(Medien-)informatik hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	0	0.00%
eher zufrieden (L004)	8	50.00%
sehr zufrieden (L005)	8	50.00%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R5(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für
(Medien-)informatik hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



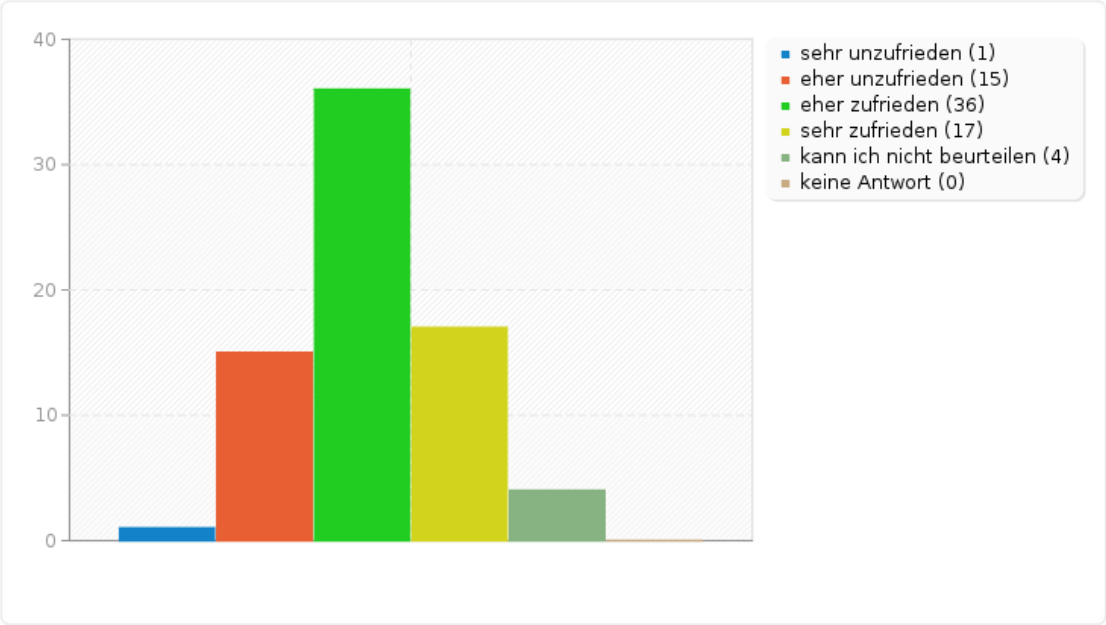
Feld-Zusammenfassung für R6(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	1.37%
eher unzufrieden (L002)	15	20.55%
eher zufrieden (L004)	36	49.32%
sehr zufrieden (L005)	17	23.29%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.48%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R6(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



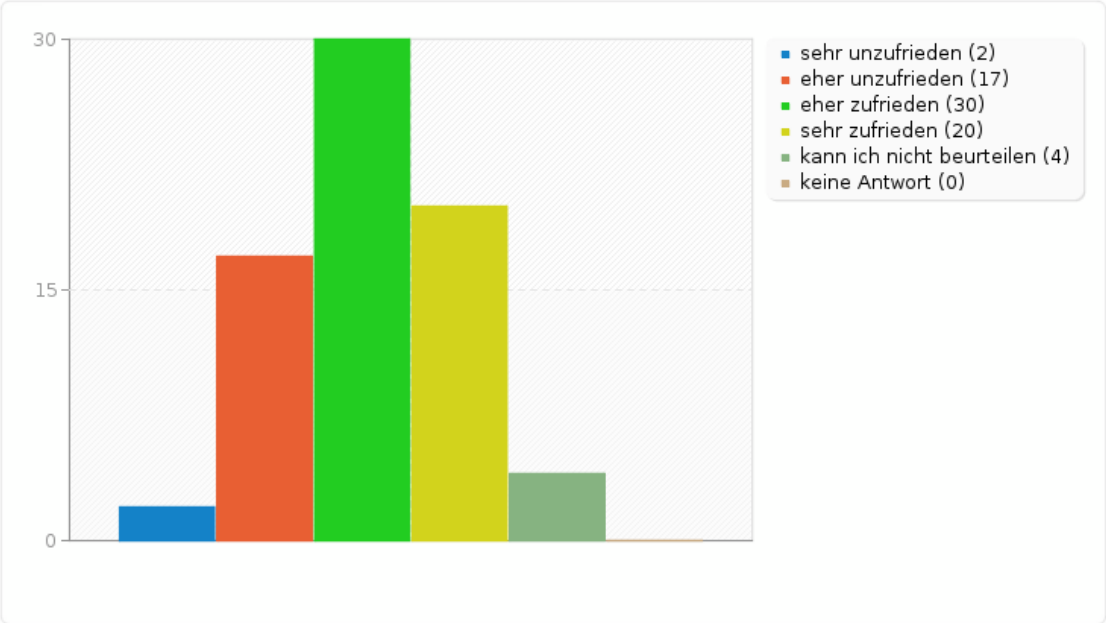
Feld-Zusammenfassung für R6(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	2.74%
eher unzufrieden (L002)	17	23.29%
eher zufrieden (L004)	30	41.10%
sehr zufrieden (L005)	20	27.40%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.48%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R6(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



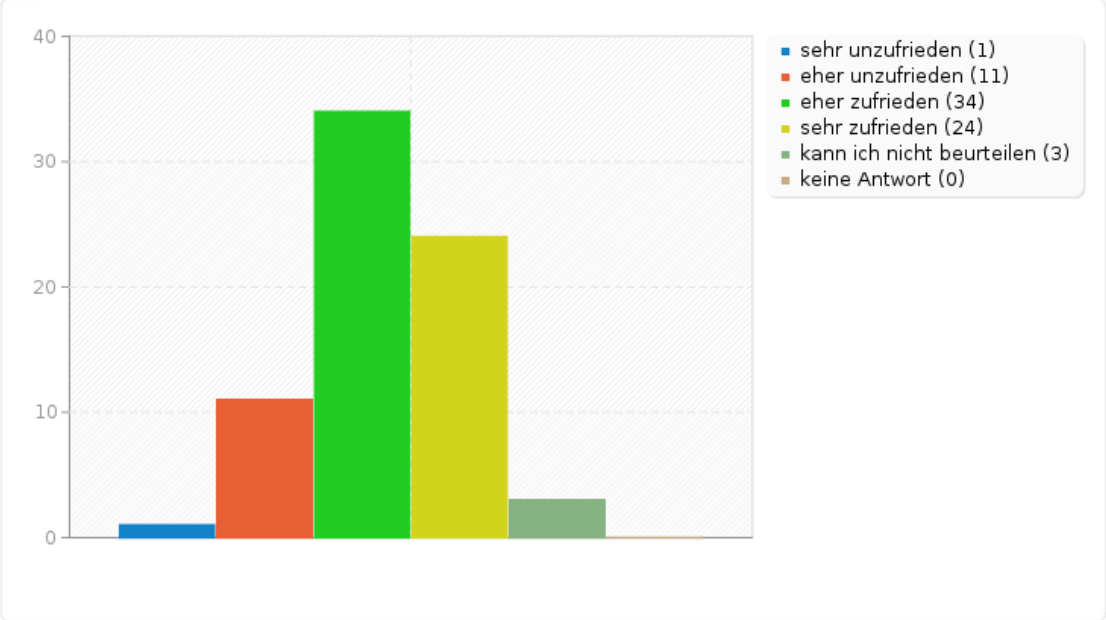
Feld-Zusammenfassung für R6(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	1.37%
eher unzufrieden (L002)	11	15.07%
eher zufrieden (L004)	34	46.58%
sehr zufrieden (L005)	24	32.88%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	4.11%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R6(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



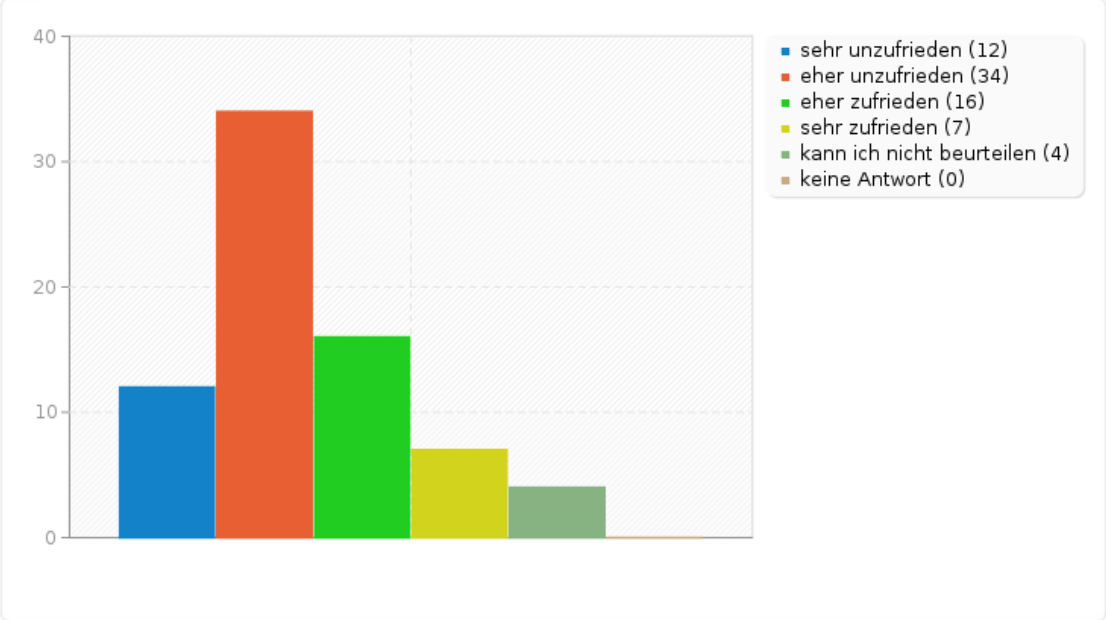
Feld-Zusammenfassung für R6(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	12	16.44%
eher unzufrieden (L002)	34	46.58%
eher zufrieden (L004)	16	21.92%
sehr zufrieden (L005)	7	9.59%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.48%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R6(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]



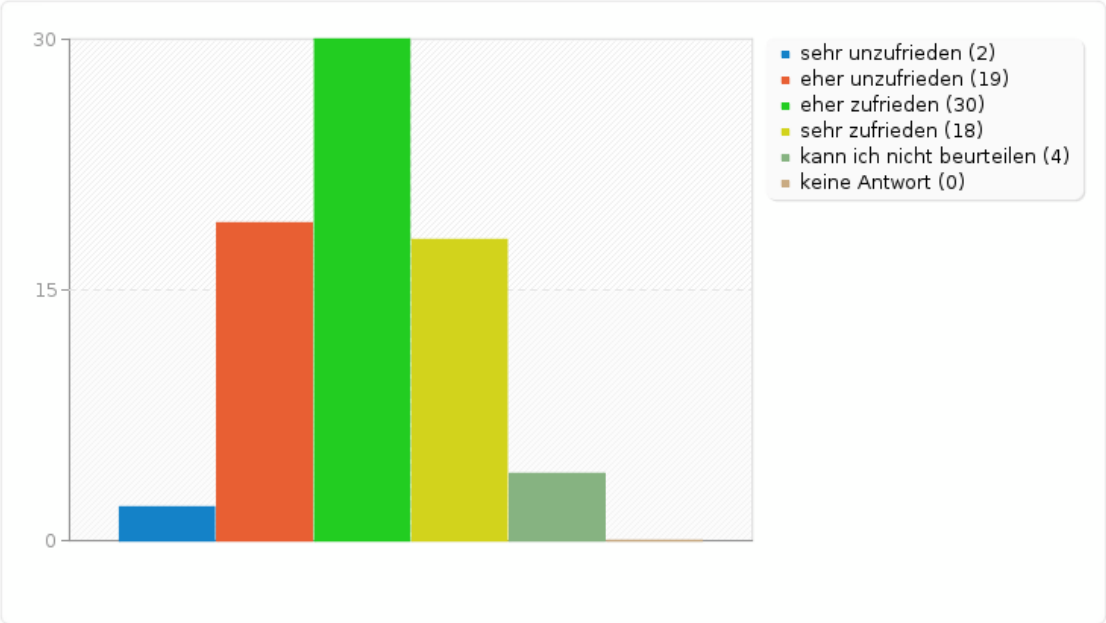
Feld-Zusammenfassung für R6(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	2.74%
eher unzufrieden (L002)	19	26.03%
eher zufrieden (L004)	30	41.10%
sehr zufrieden (L005)	18	24.66%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.48%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R6(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Sprachwissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



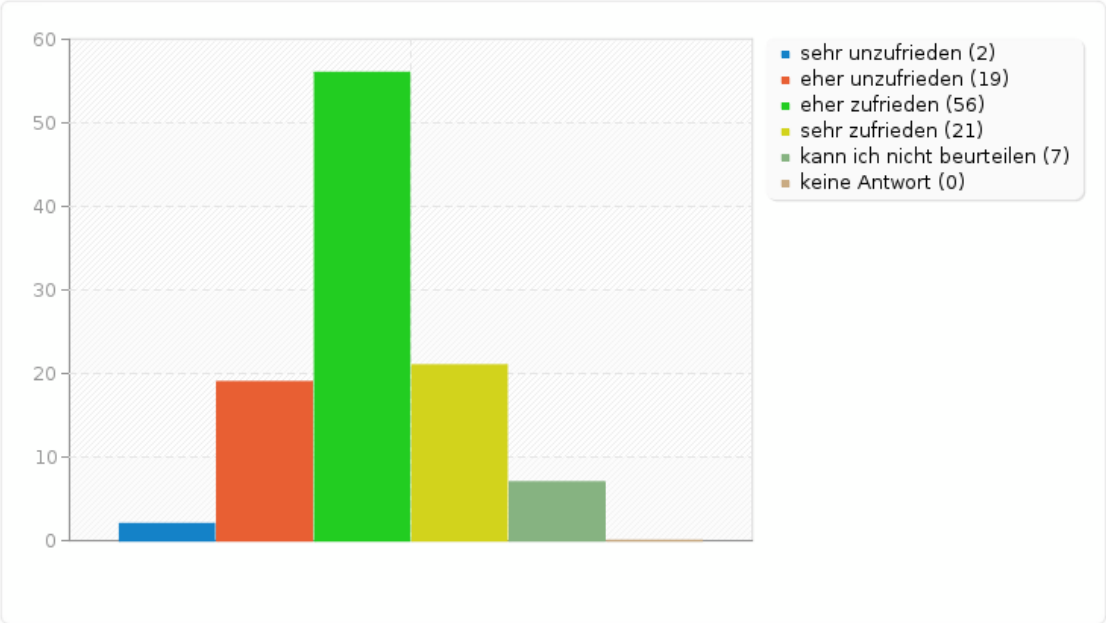
Feld-Zusammenfassung für R7(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	1.90%
eher unzufrieden (L002)	19	18.10%
eher zufrieden (L004)	56	53.33%
sehr zufrieden (L005)	21	20.00%
kann ich nicht beurteilen (L006)	7	6.67%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R7(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



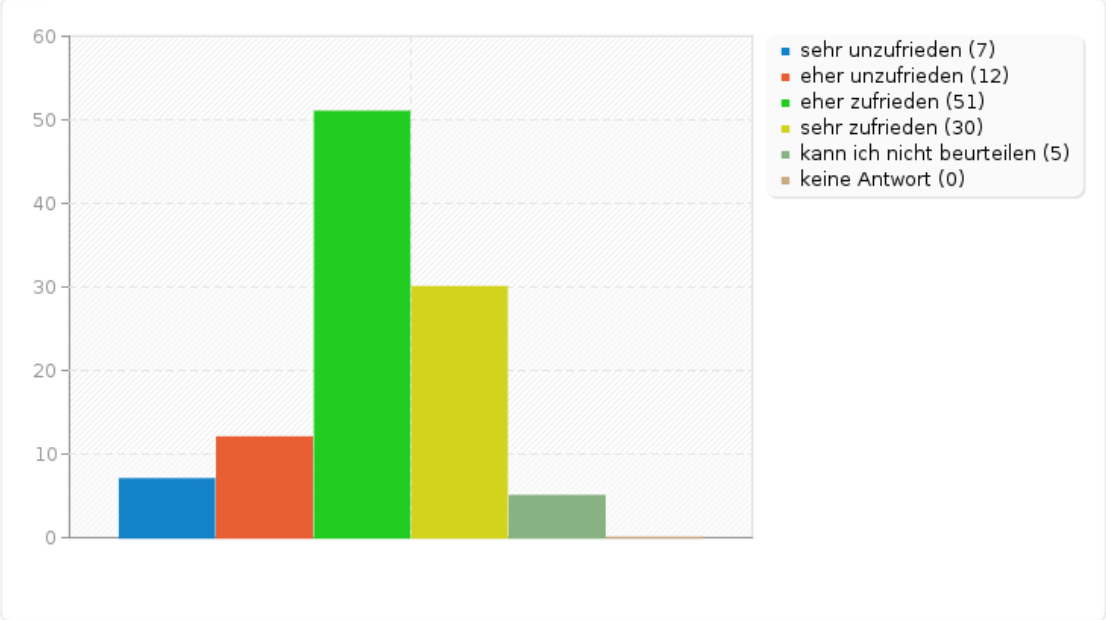
Feld-Zusammenfassung für R7(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	7	6.67%
eher unzufrieden (L002)	12	11.43%
eher zufrieden (L004)	51	48.57%
sehr zufrieden (L005)	30	28.57%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	4.76%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R7(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



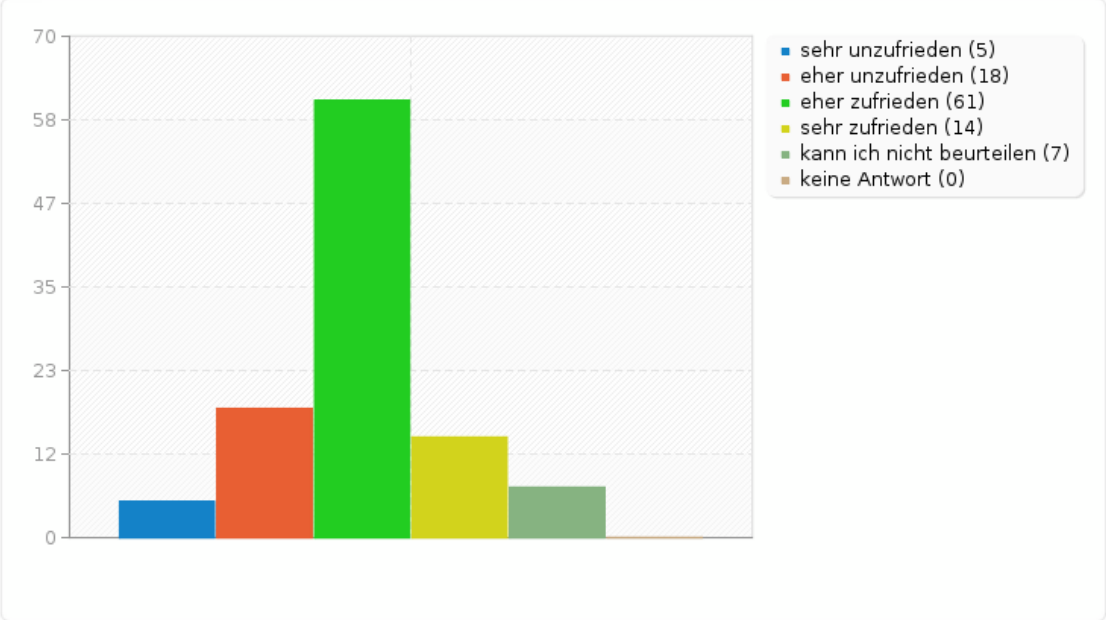
Feld-Zusammenfassung für R7(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	5	4.76%
eher unzufrieden (L002)	18	17.14%
eher zufrieden (L004)	61	58.10%
sehr zufrieden (L005)	14	13.33%
kann ich nicht beurteilen (L006)	7	6.67%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R7(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



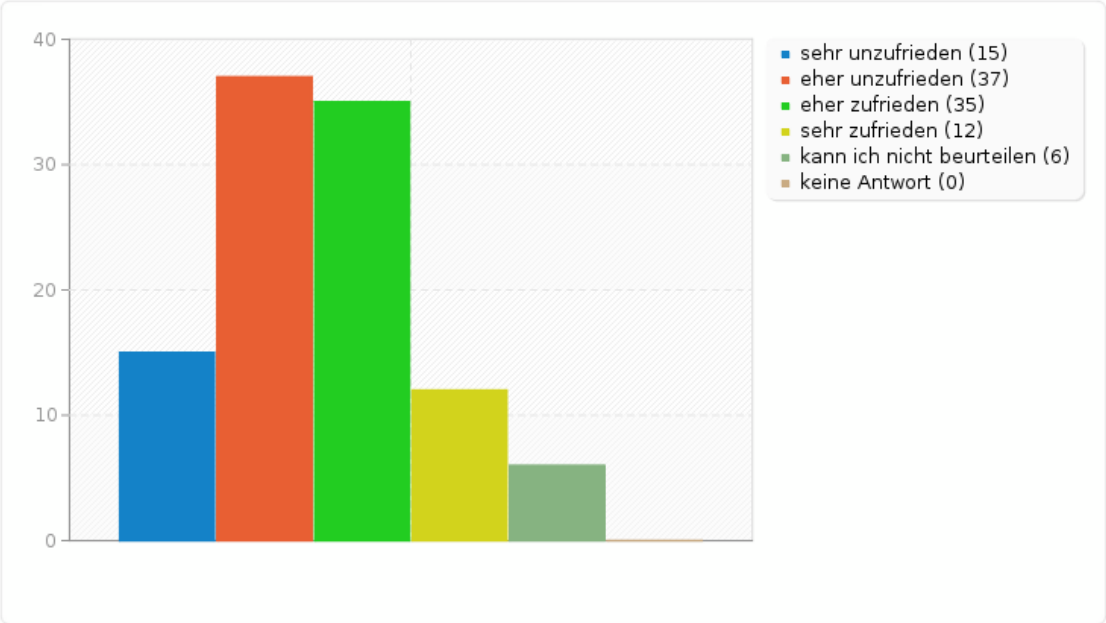
Feld-Zusammenfassung für R7(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	15	14.29%
eher unzufrieden (L002)	37	35.24%
eher zufrieden (L004)	35	33.33%
sehr zufrieden (L005)	12	11.43%
kann ich nicht beurteilen (L006)	6	5.71%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R7(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Praxisbezug]



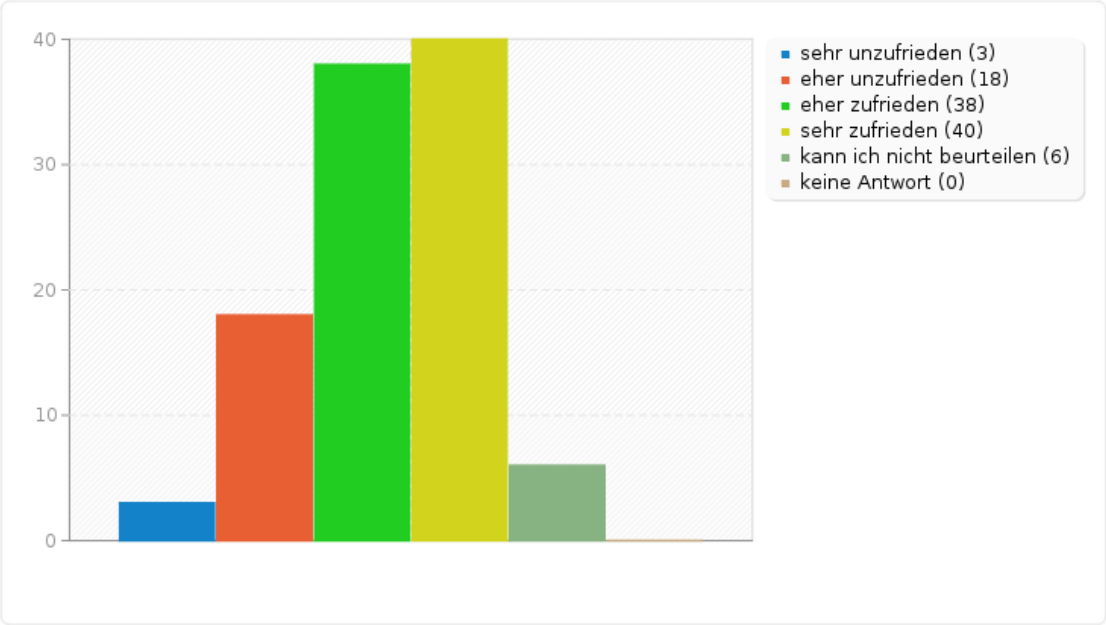
Feld-Zusammenfassung für R7(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	3	2.86%
eher unzufrieden (L002)	18	17.14%
eher zufrieden (L004)	38	36.19%
sehr zufrieden (L005)	40	38.10%
kann ich nicht beurteilen (L006)	6	5.71%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R7(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Mediensemiotik und Literaturwissenschaft hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



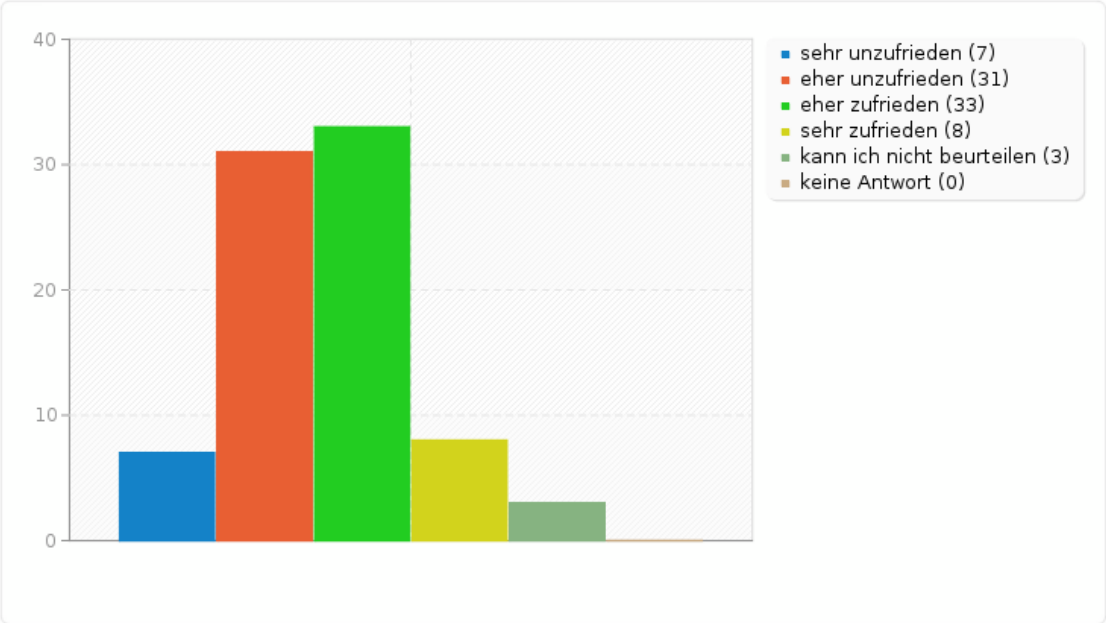
Feld-Zusammenfassung für R12(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	7	8.54%
eher unzufrieden (L002)	31	37.80%
eher zufrieden (L004)	33	40.24%
sehr zufrieden (L005)	8	9.76%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	3.66%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R12(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Struktur der Lehrveranstaltungen]



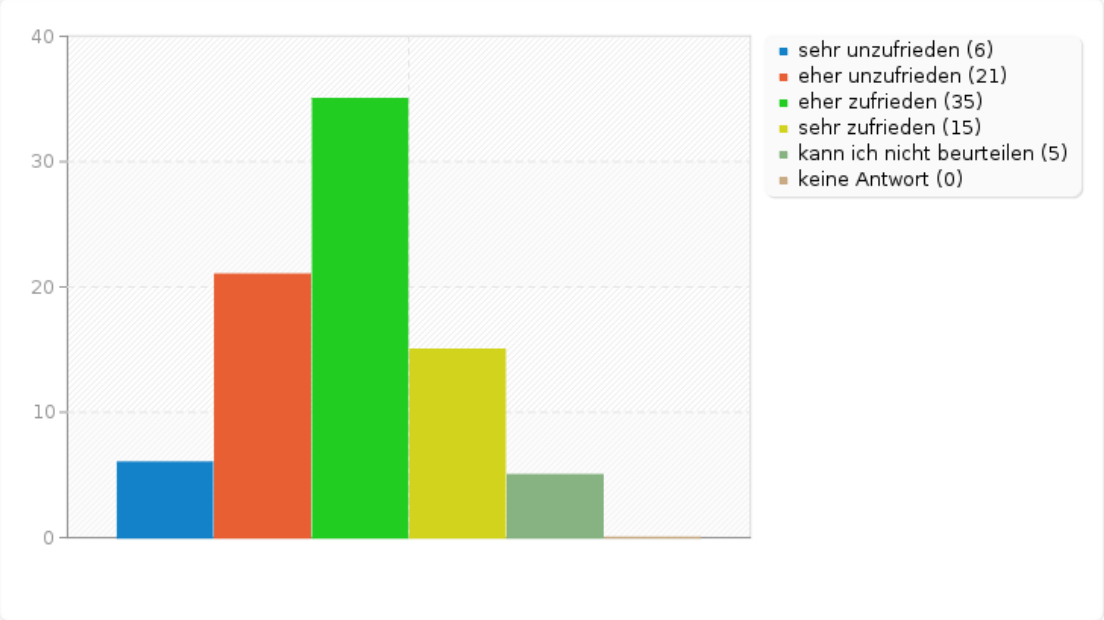
Feld-Zusammenfassung für R12(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	6	7.32%
eher unzufrieden (L002)	21	25.61%
eher zufrieden (L004)	35	42.68%
sehr zufrieden (L005)	15	18.29%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	6.10%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R12(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... erhaltenem Wissen]



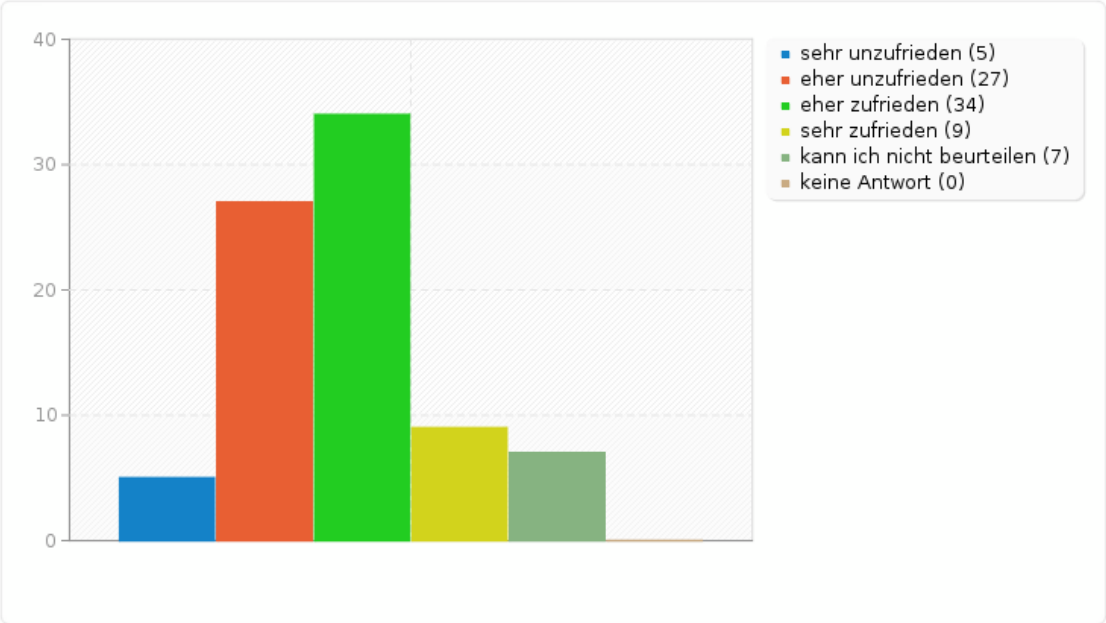
Feld-Zusammenfassung für R12(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	5	6.10%
eher unzufrieden (L002)	27	32.93%
eher zufrieden (L004)	34	41.46%
sehr zufrieden (L005)	9	10.98%
kann ich nicht beurteilen (L006)	7	8.54%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R12(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Arbeitsaufwand]



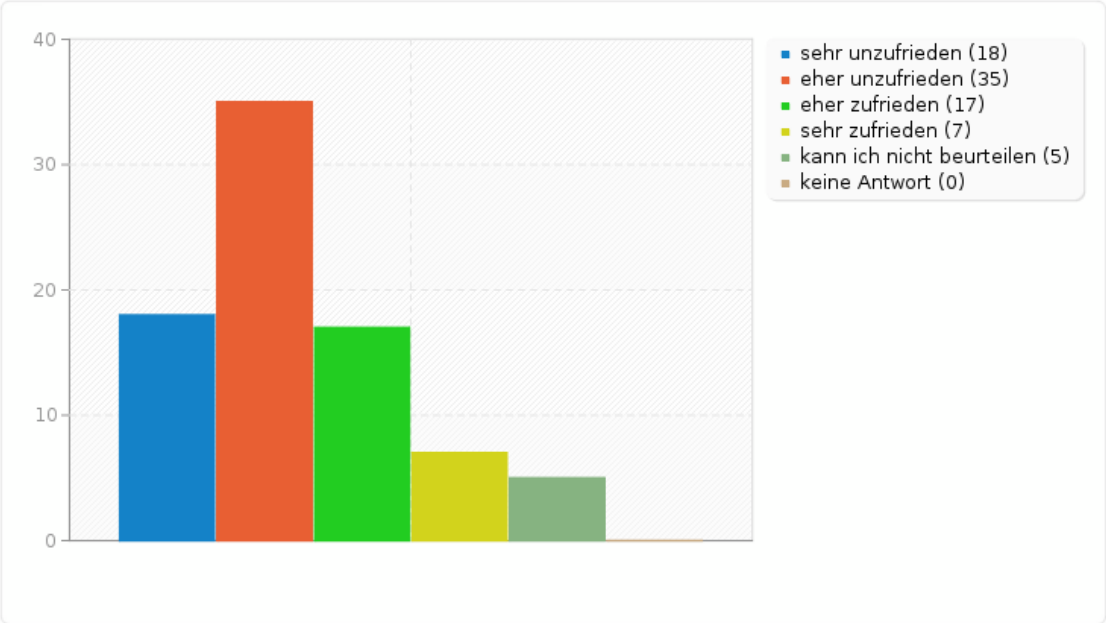
Feld-Zusammenfassung für R12(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	18	21.95%
eher unzufrieden (L002)	35	42.68%
eher zufrieden (L004)	17	20.73%
sehr zufrieden (L005)	7	8.54%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	6.10%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R12(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Praxisbezug]



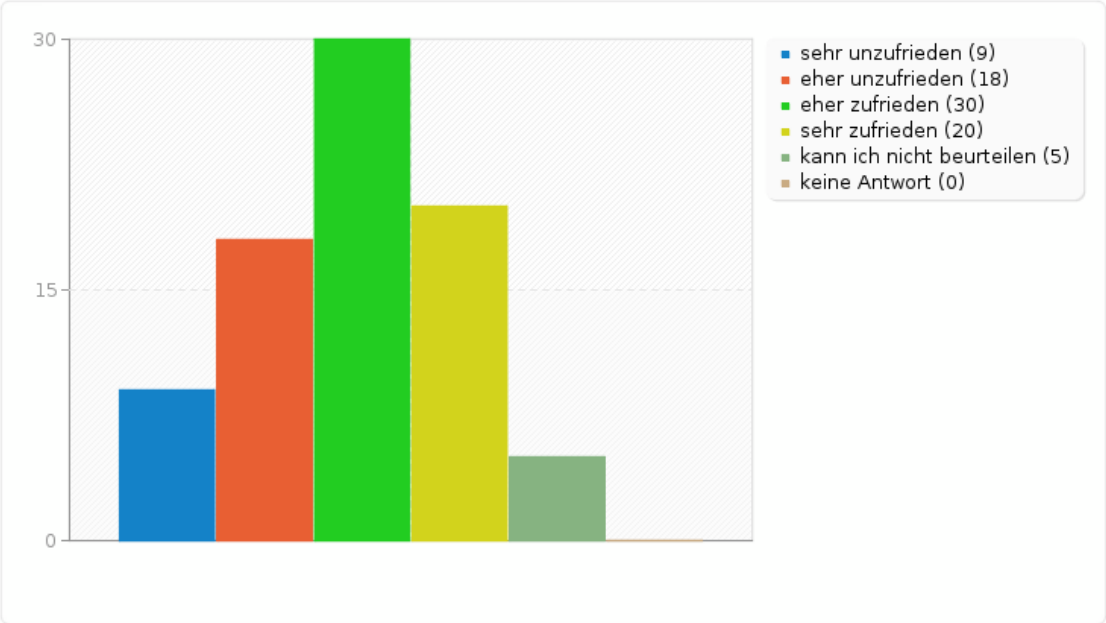
Feld-Zusammenfassung für R12(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	9	10.98%
eher unzufrieden (L002)	18	21.95%
eher zufrieden (L004)	30	36.59%
sehr zufrieden (L005)	20	24.39%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	6.10%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R12(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot des Lehrstuhls für Philosophie hinsichtlich...
[... Kompetenz der Dozenten]



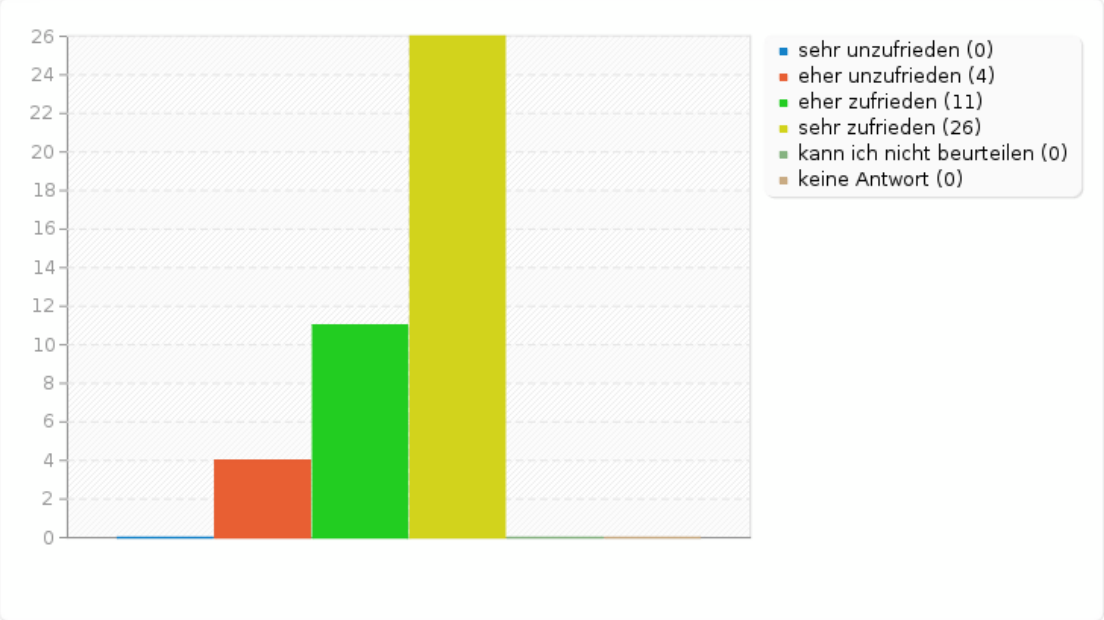
Feld-Zusammenfassung für R11(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	4	9.76%
eher zufrieden (L004)	11	26.83%
sehr zufrieden (L005)	26	63.41%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R11(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



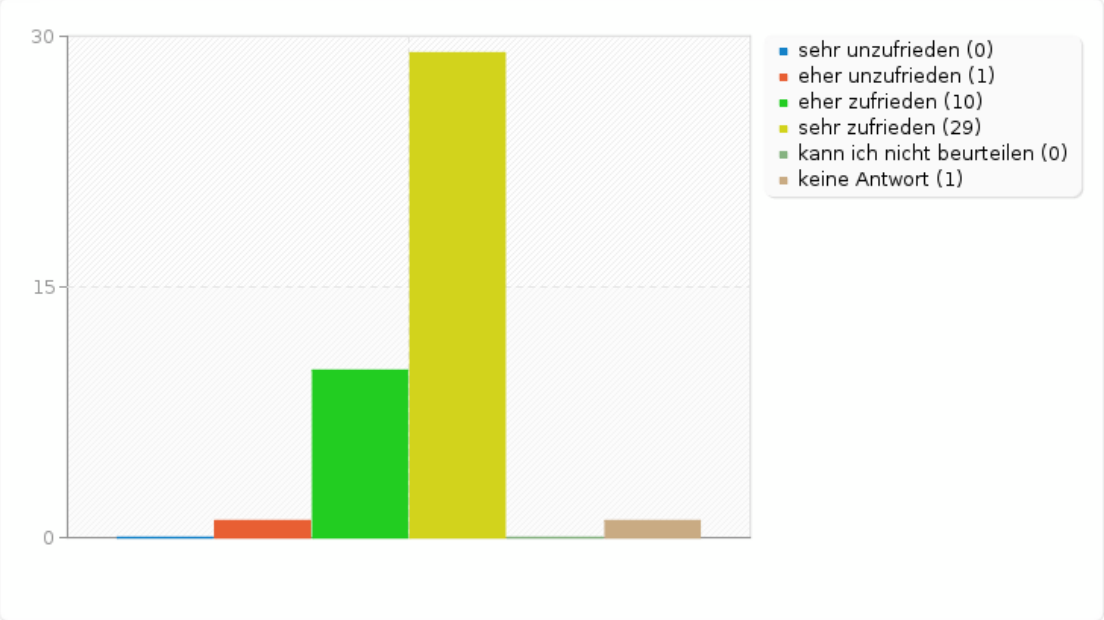
Feld-Zusammenfassung für R11(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	1	2.44%
eher zufrieden (L004)	10	24.39%
sehr zufrieden (L005)	29	70.73%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	1	2.44%

Feld-Zusammenfassung für R11(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



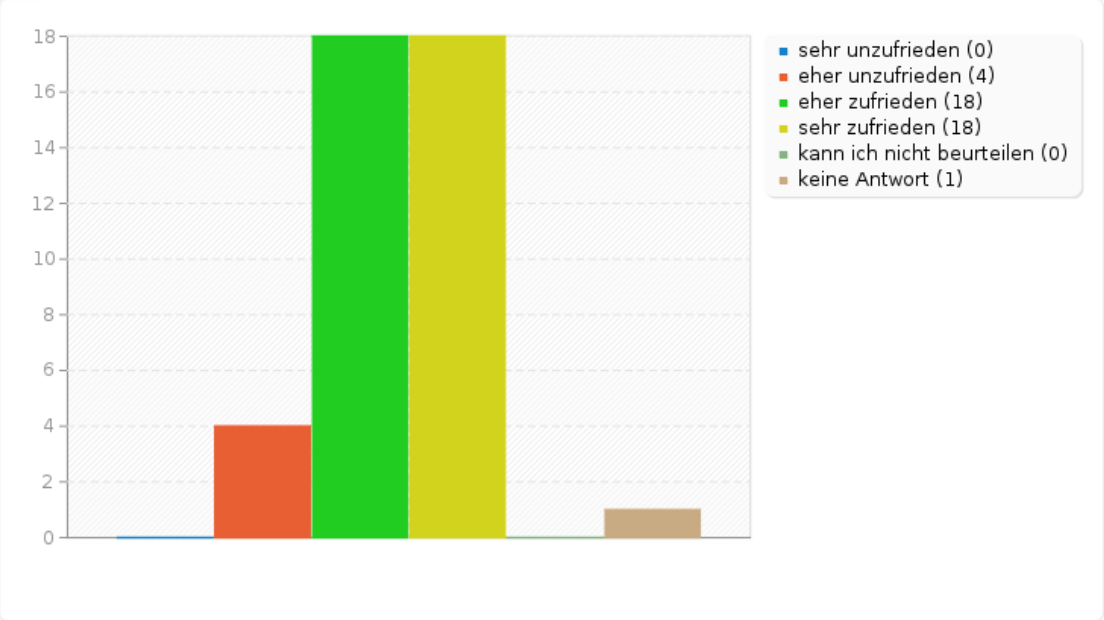
Feld-Zusammenfassung für R11(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	4	9.76%
eher zufrieden (L004)	18	43.90%
sehr zufrieden (L005)	18	43.90%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	1	2.44%

Feld-Zusammenfassung für R11(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



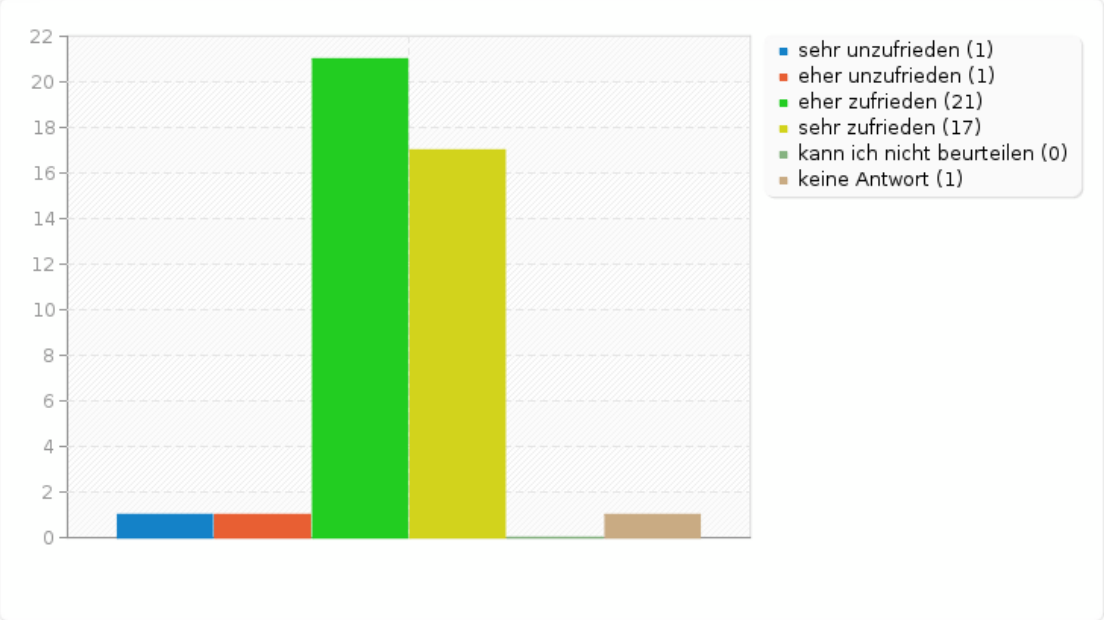
Feld-Zusammenfassung für R11(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	2.44%
eher unzufrieden (L002)	1	2.44%
eher zufrieden (L004)	21	51.22%
sehr zufrieden (L005)	17	41.46%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	1	2.44%

Feld-Zusammenfassung für R11(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Praxisbezug]



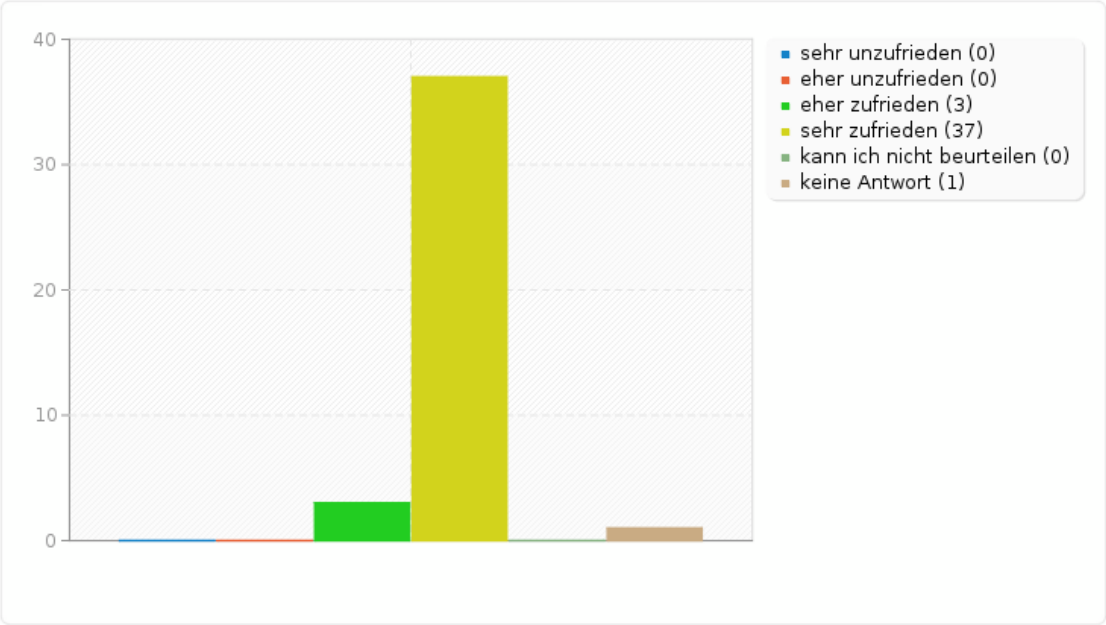
Feld-Zusammenfassung für R11(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	0	0.00%
eher zufrieden (L004)	3	7.32%
sehr zufrieden (L005)	37	90.24%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	1	2.44%

Feld-Zusammenfassung für R11(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Wirtschaft (allgemein) hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



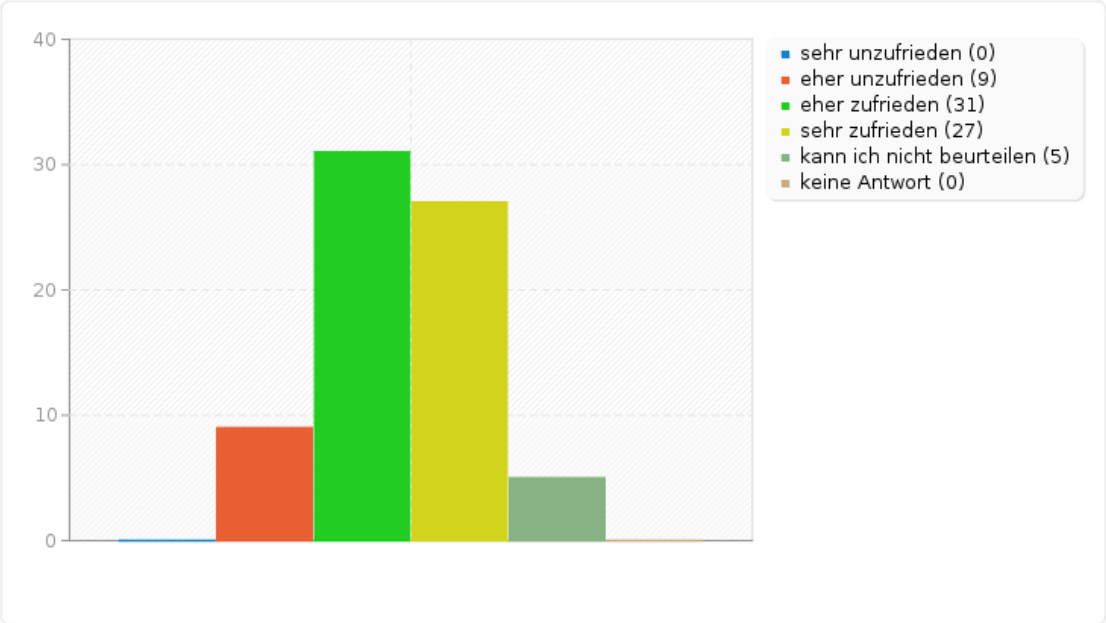
Feld-Zusammenfassung für R13(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	9	12.50%
eher zufrieden (L004)	31	43.06%
sehr zufrieden (L005)	27	37.50%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	6.94%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R13(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



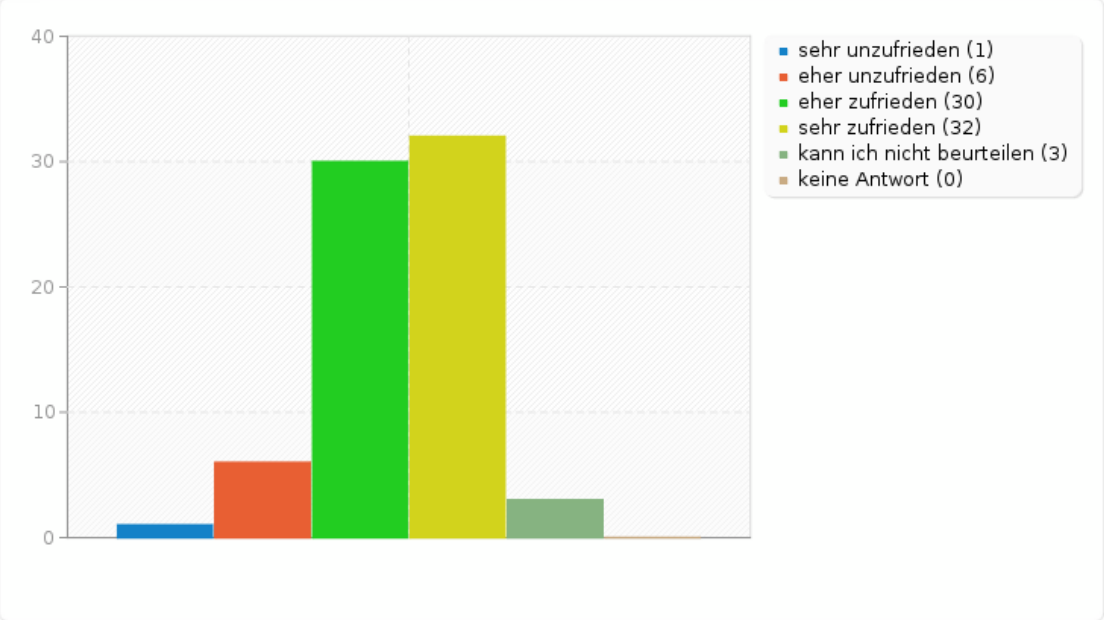
Feld-Zusammenfassung für R13(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	1.39%
eher unzufrieden (L002)	6	8.33%
eher zufrieden (L004)	30	41.67%
sehr zufrieden (L005)	32	44.44%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	4.17%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R13(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



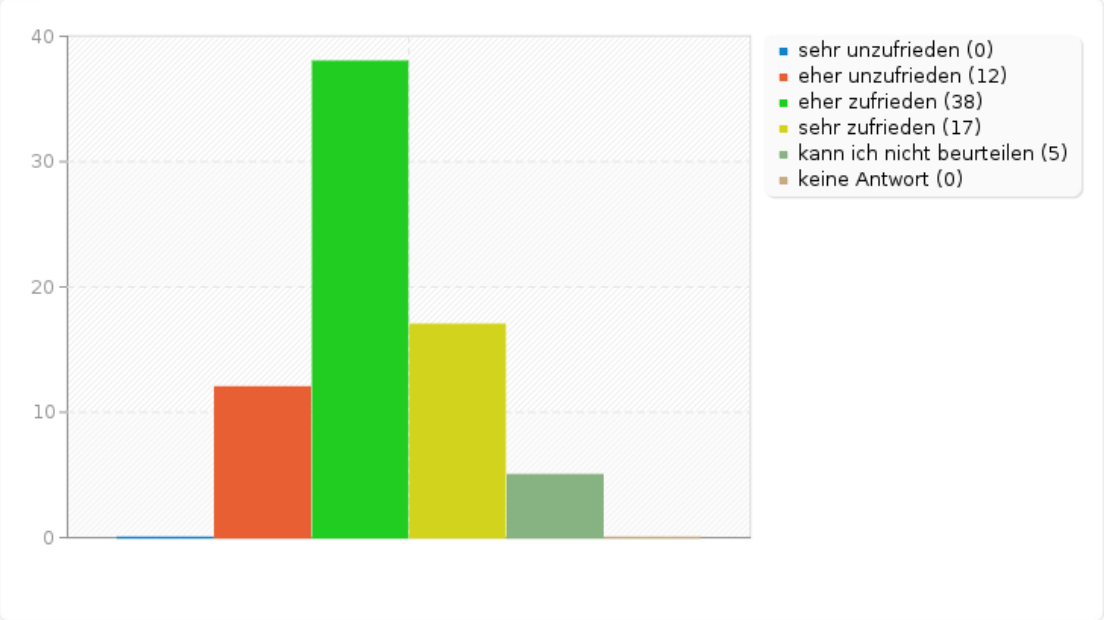
Feld-Zusammenfassung für R13(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	12	16.67%
eher zufrieden (L004)	38	52.78%
sehr zufrieden (L005)	17	23.61%
kann ich nicht beurteilen (L006)	5	6.94%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R13(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



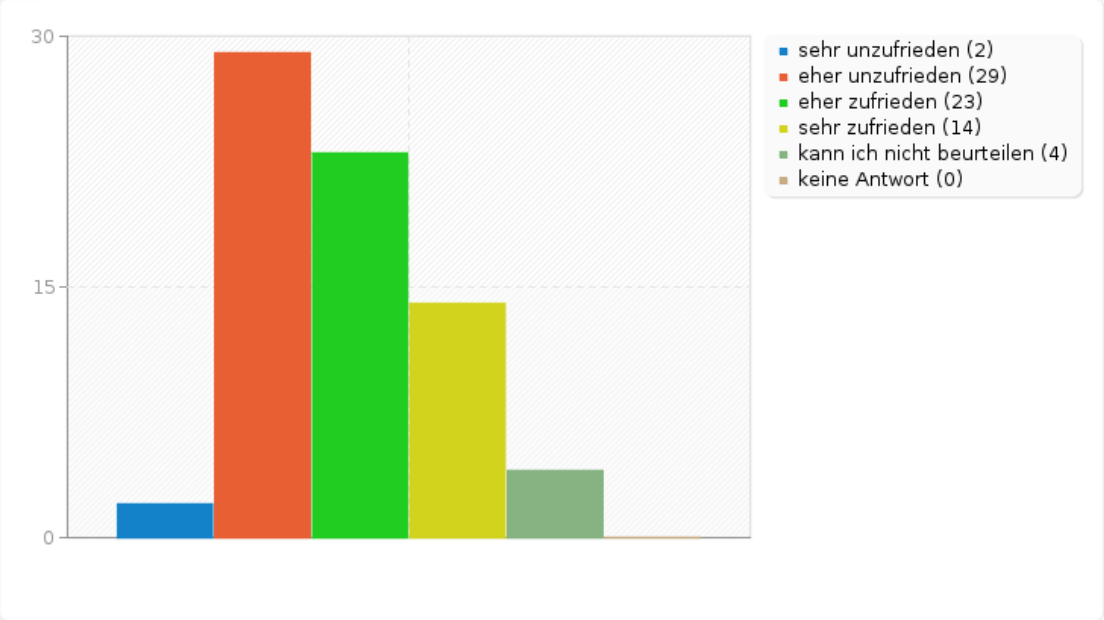
Feld-Zusammenfassung für R13(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	2.78%
eher unzufrieden (L002)	29	40.28%
eher zufrieden (L004)	23	31.94%
sehr zufrieden (L005)	14	19.44%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.56%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R13(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Praxisbezug]



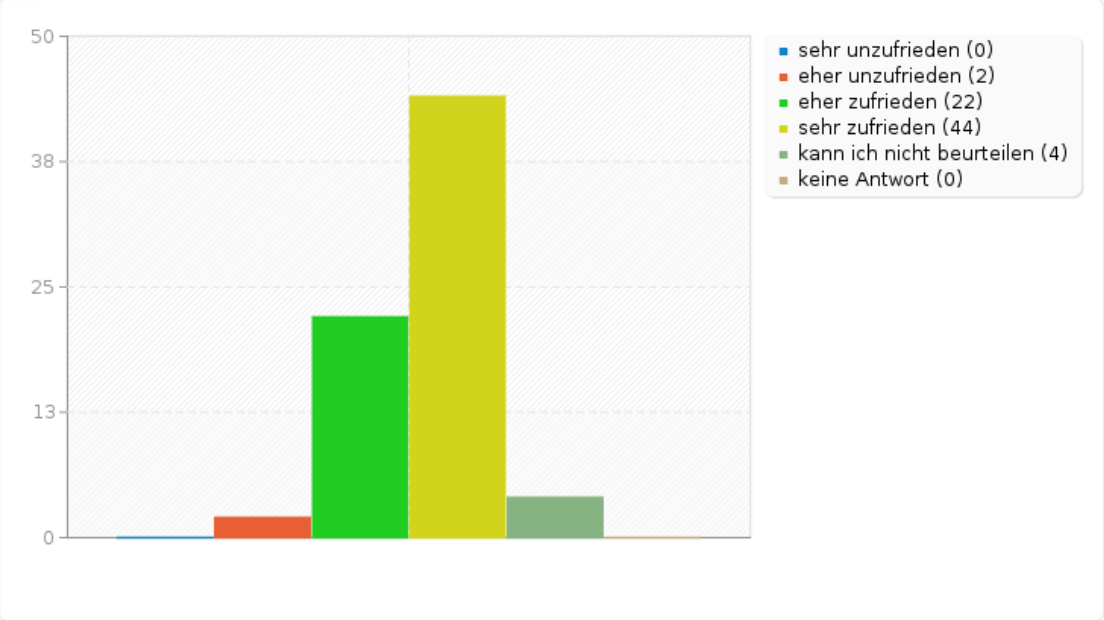
Feld-Zusammenfassung für R13(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	2	2.78%
eher zufrieden (L004)	22	30.56%
sehr zufrieden (L005)	44	61.11%
kann ich nicht beurteilen (L006)	4	5.56%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R13(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Politik / Soziologie hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



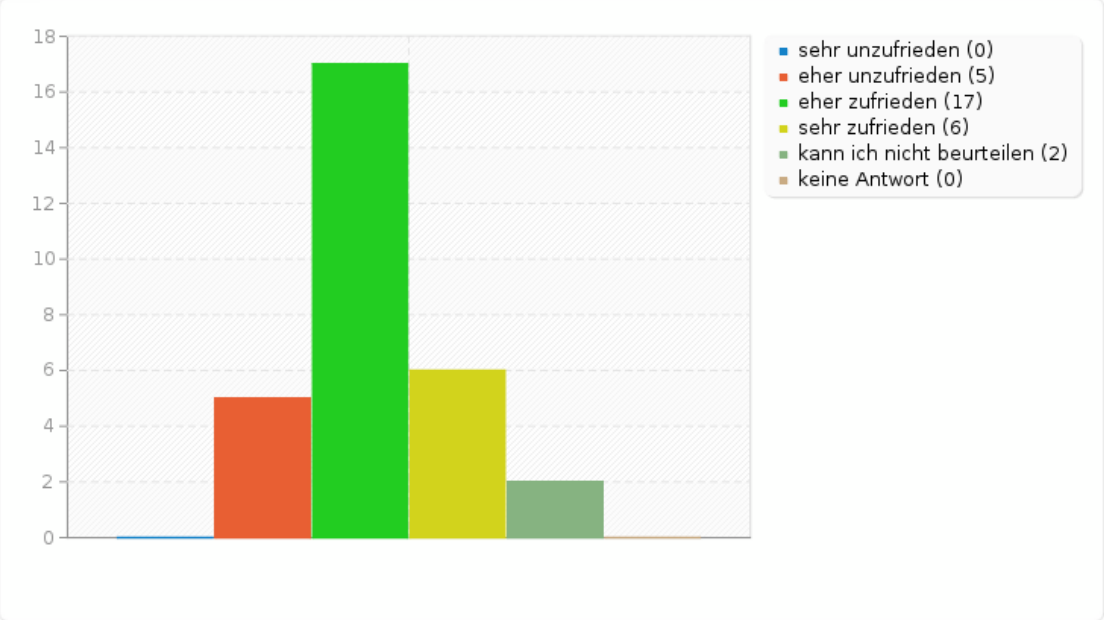
Feld-Zusammenfassung für R14(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	5	16.67%
eher zufrieden (L004)	17	56.67%
sehr zufrieden (L005)	6	20.00%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	6.67%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R14(SQ001)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Struktur der Lehrveranstaltungen]



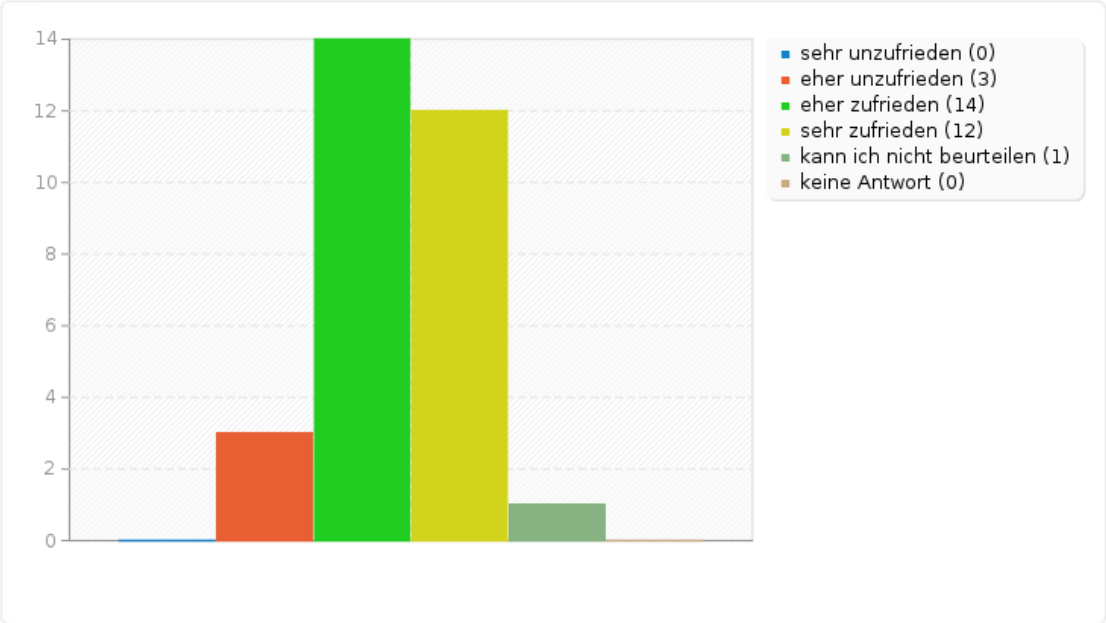
Feld-Zusammenfassung für R14(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	3	10.00%
eher zufrieden (L004)	14	46.67%
sehr zufrieden (L005)	12	40.00%
kann ich nicht beurteilen (L006)	1	3.33%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R14(SQ003)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... erhaltenem Wissen]



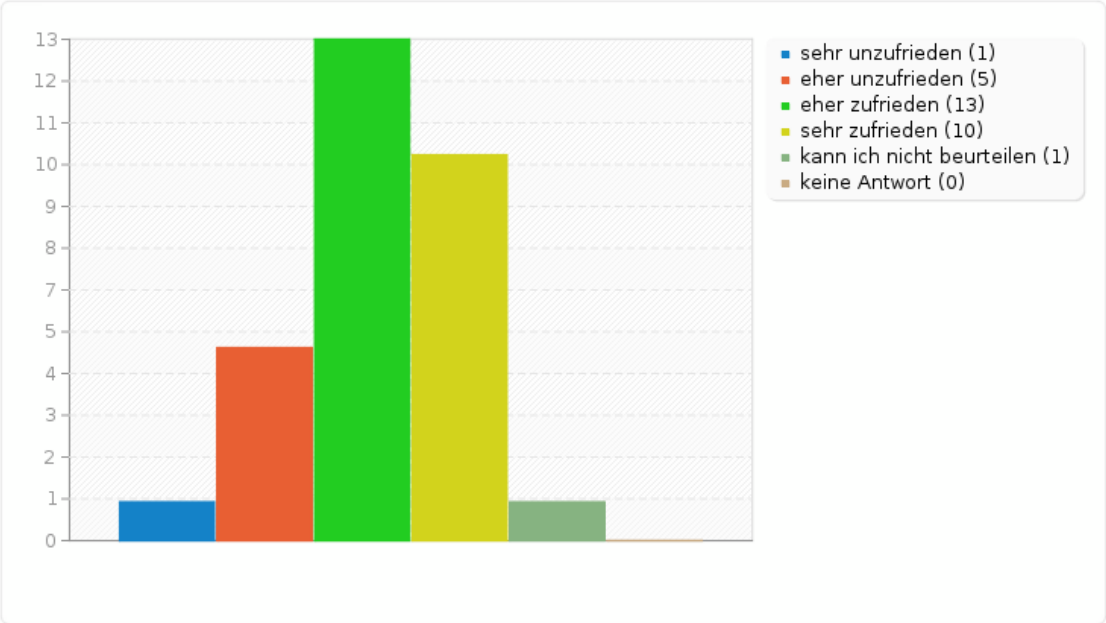
Feld-Zusammenfassung für R14(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	3.33%
eher unzufrieden (L002)	5	16.67%
eher zufrieden (L004)	13	43.33%
sehr zufrieden (L005)	10	33.33%
kann ich nicht beurteilen (L006)	1	3.33%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R14(SQ004)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Arbeitsaufwand]



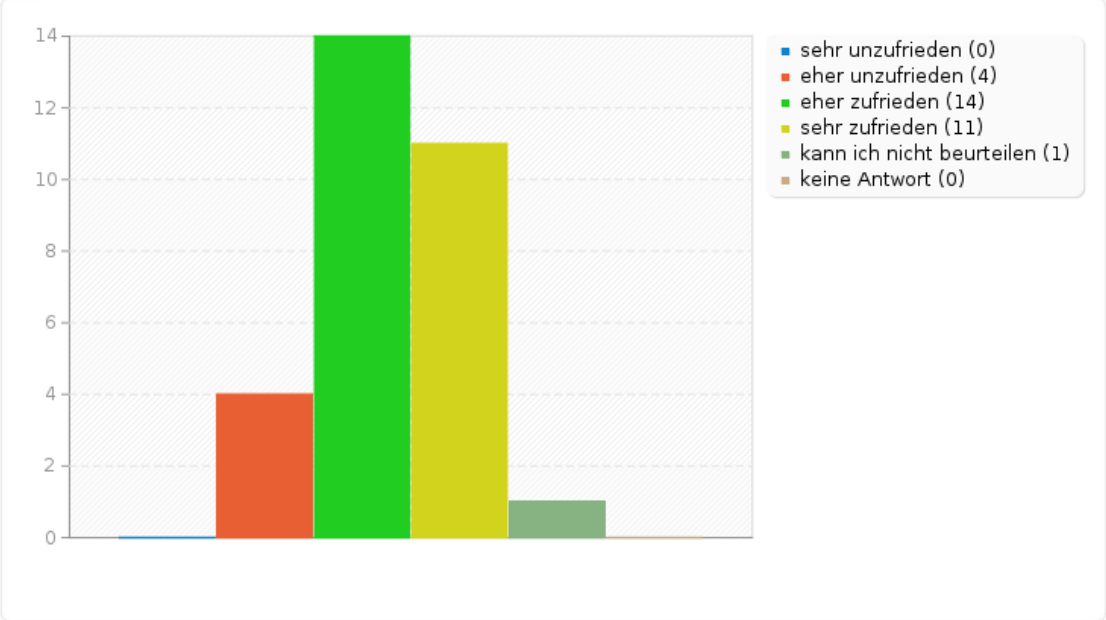
Feld-Zusammenfassung für R14(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	0	0.00%
eher unzufrieden (L002)	4	13.33%
eher zufrieden (L004)	14	46.67%
sehr zufrieden (L005)	11	36.67%
kann ich nicht beurteilen (L006)	1	3.33%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R14(SQ005)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Praxisbezug]



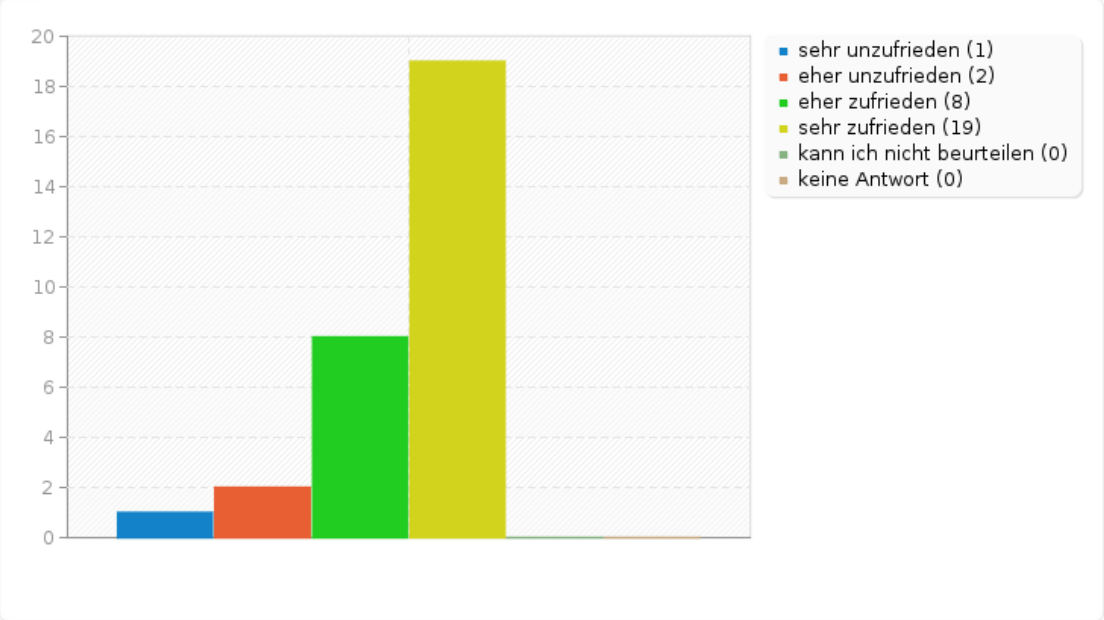
Feld-Zusammenfassung für R14(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	1	3.33%
eher unzufrieden (L002)	2	6.67%
eher zufrieden (L004)	8	26.67%
sehr zufrieden (L005)	19	63.33%
kann ich nicht beurteilen (L006)	0	0.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R14(SQ006)

Wie bewertest du das Angebot der Lehrstühle für Jura hinsichtlich... [... Kompetenz der Dozenten]



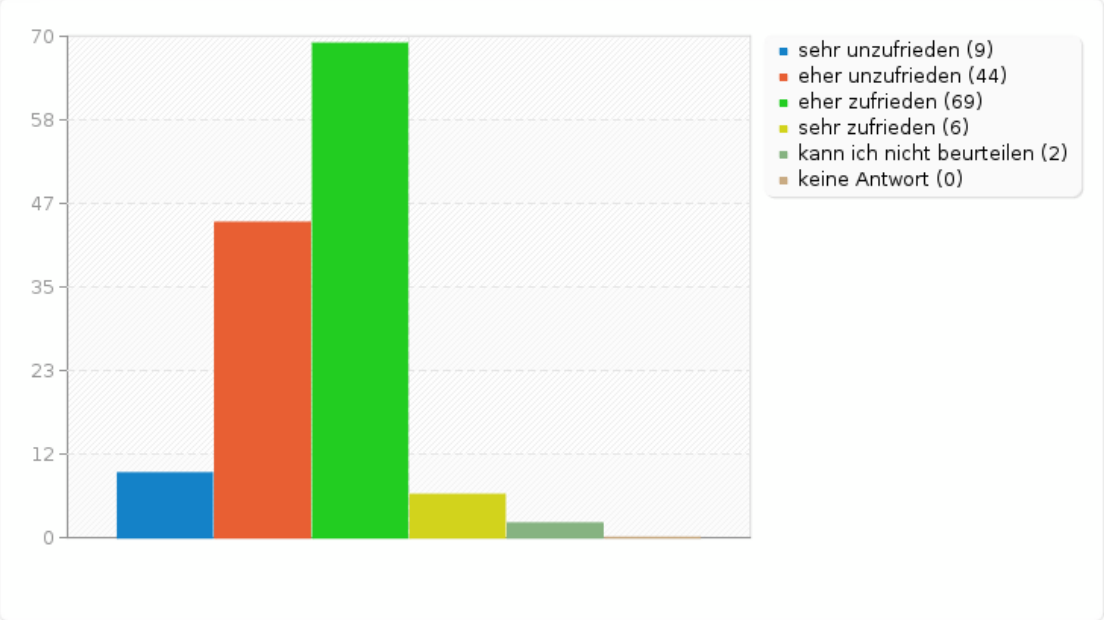
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ001)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Studiengangsorganisation]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	9	6.92%
eher unzufrieden (L002)	44	33.85%
eher zufrieden (L004)	69	53.08%
sehr zufrieden (L005)	6	4.62%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.54%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ001)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Studiengangsorganisation]



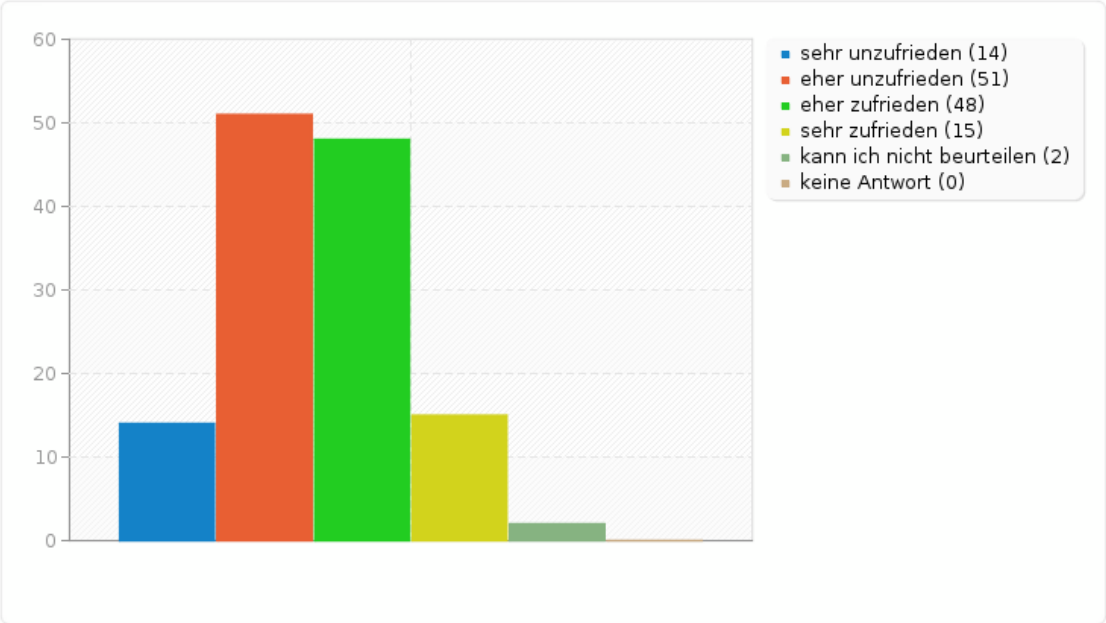
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ002)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... dem Praxisbezug]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	14	10.77%
eher unzufrieden (L002)	51	39.23%
eher zufrieden (L004)	48	36.92%
sehr zufrieden (L005)	15	11.54%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.54%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ002)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... dem Praxisbezug]



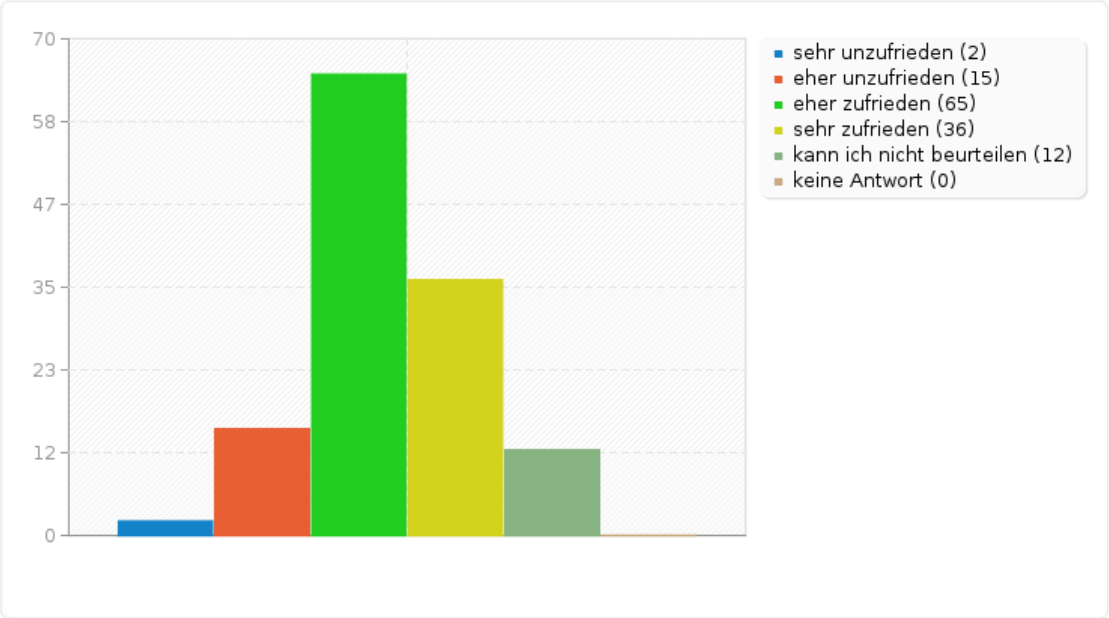
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ003)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Aktualität von Forschungsthemen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	2	1.54%
eher unzufrieden (L002)	15	11.54%
eher zufrieden (L004)	65	50.00%
sehr zufrieden (L005)	36	27.69%
kann ich nicht beurteilen (L006)	12	9.23%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ003)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Aktualität von Forschungsthemen]



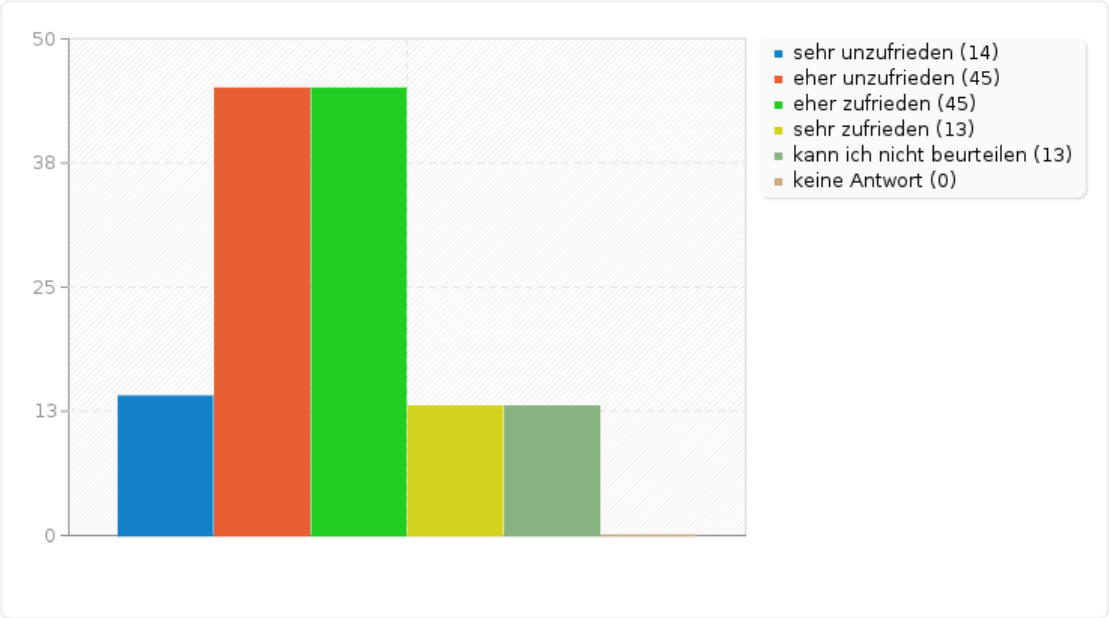
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ004)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Möglichkeiten zur Spezialisierung (Beruf)]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	14	10.77%
eher unzufrieden (L002)	45	34.62%
eher zufrieden (L004)	45	34.62%
sehr zufrieden (L005)	13	10.00%
kann ich nicht beurteilen (L006)	13	10.00%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ004)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Möglichkeiten zur Spezialisierung (Beruf)]



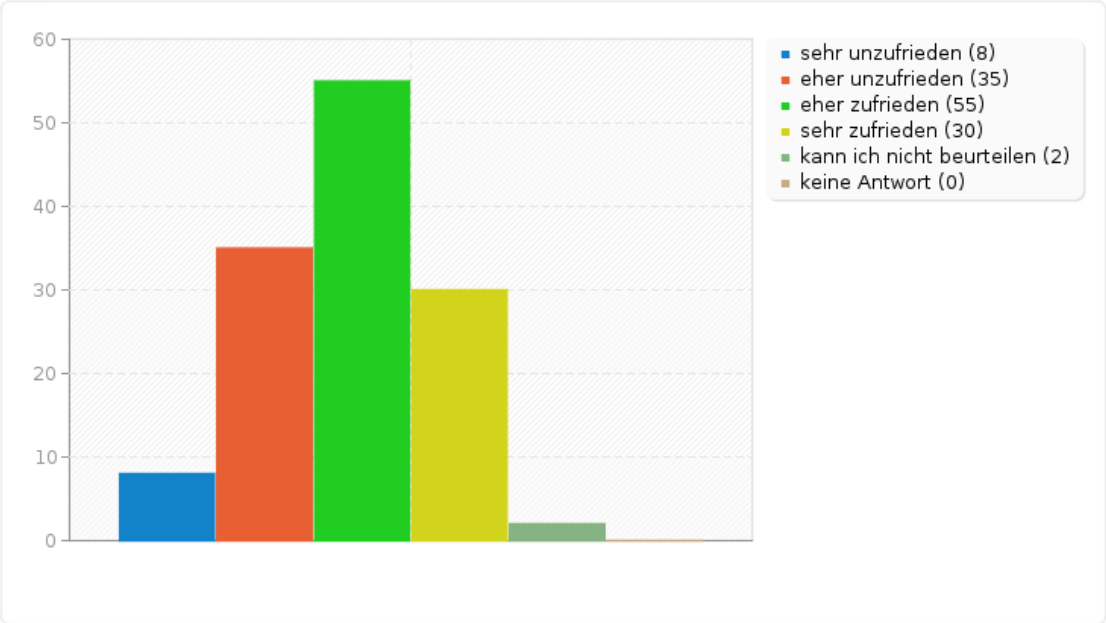
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ005)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Breite des Angebots]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	8	6.15%
eher unzufrieden (L002)	35	26.92%
eher zufrieden (L004)	55	42.31%
sehr zufrieden (L005)	30	23.08%
kann ich nicht beurteilen (L006)	2	1.54%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ005)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Breite des Angebots]



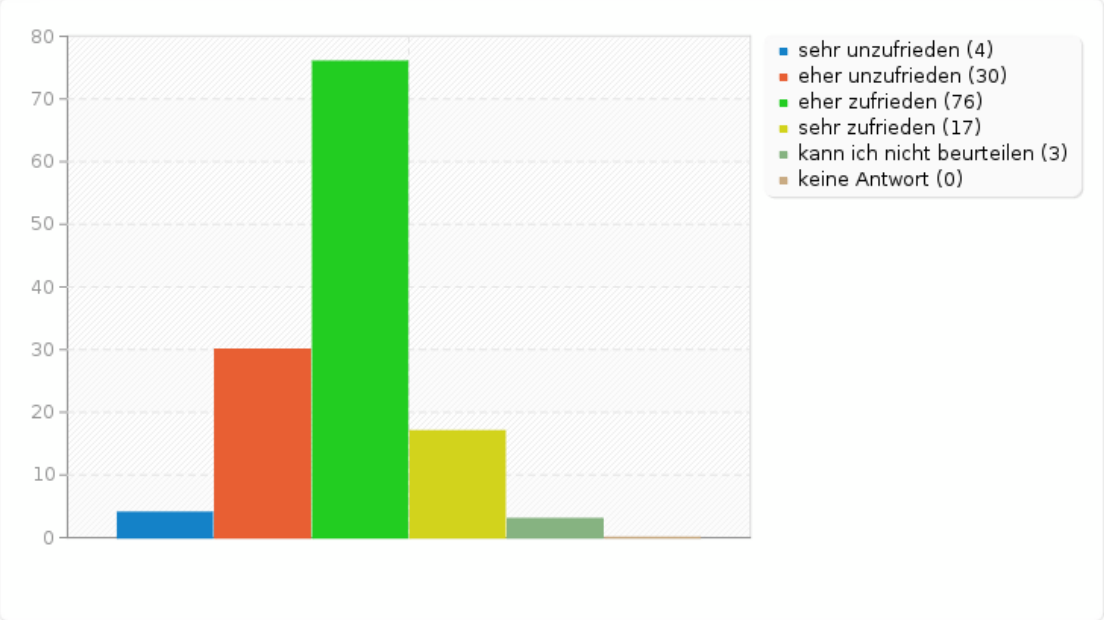
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ006)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Wissensvermittlung]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	4	3.08%
eher unzufrieden (L002)	30	23.08%
eher zufrieden (L004)	76	58.46%
sehr zufrieden (L005)	17	13.08%
kann ich nicht beurteilen (L006)	3	2.31%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ006)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Wissensvermittlung]



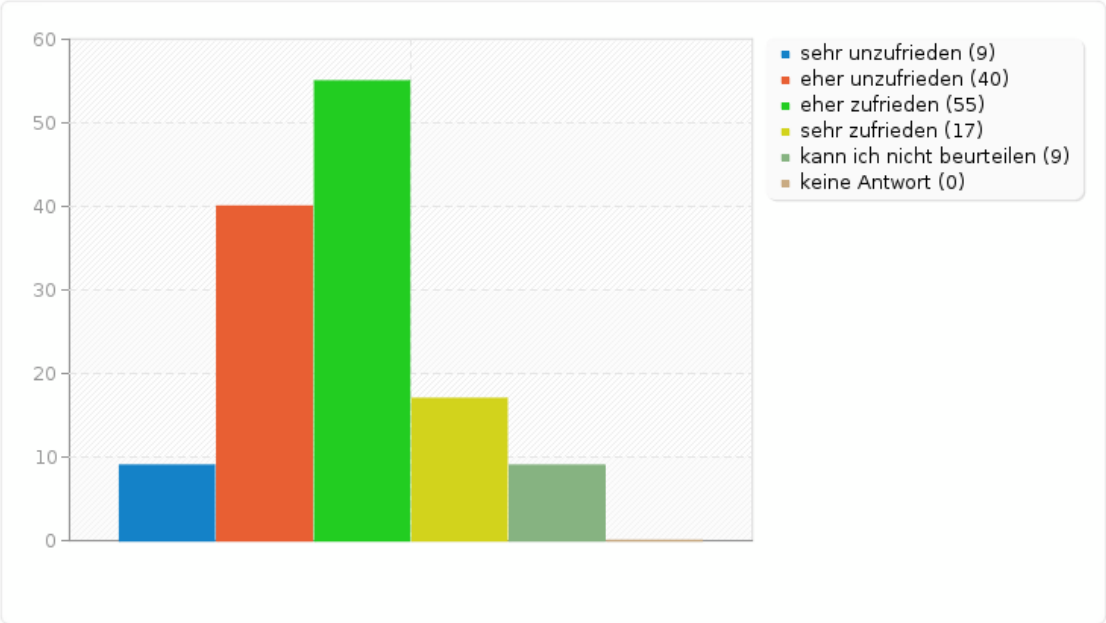
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ009)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Motivation von Kommilitonen]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	9	6.92%
eher unzufrieden (L002)	40	30.77%
eher zufrieden (L004)	55	42.31%
sehr zufrieden (L005)	17	13.08%
kann ich nicht beurteilen (L006)	9	6.92%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ009)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Motivation von Kommilitonen]



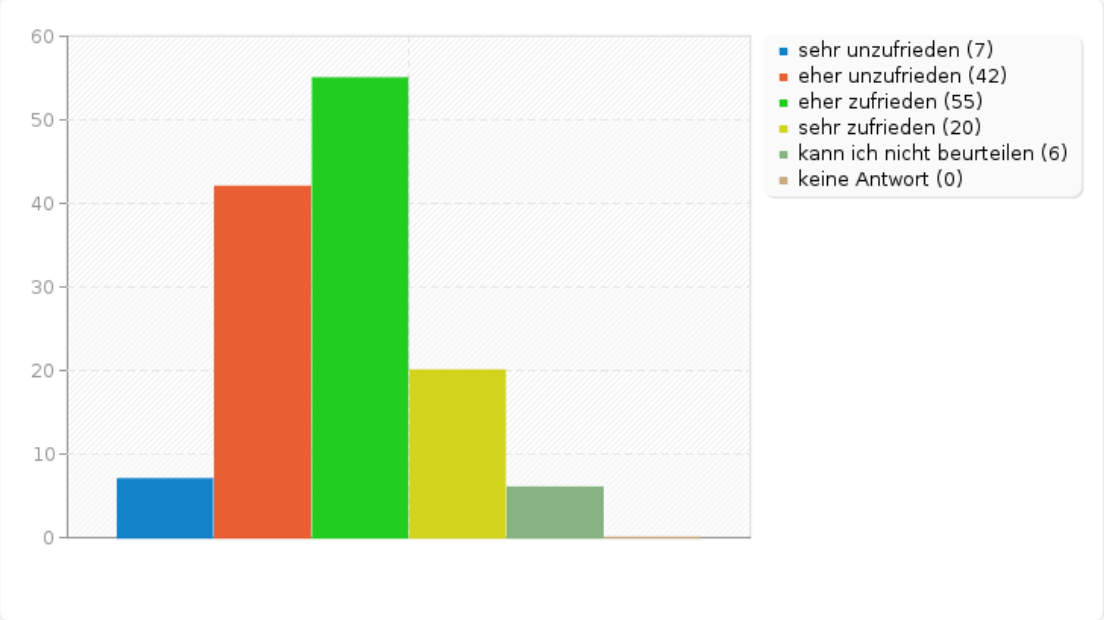
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ007)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Betreuungssituation]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	7	5.38%
eher unzufrieden (L002)	42	32.31%
eher zufrieden (L004)	55	42.31%
sehr zufrieden (L005)	20	15.38%
kann ich nicht beurteilen (L006)	6	4.62%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ007)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Betreuungssituation]



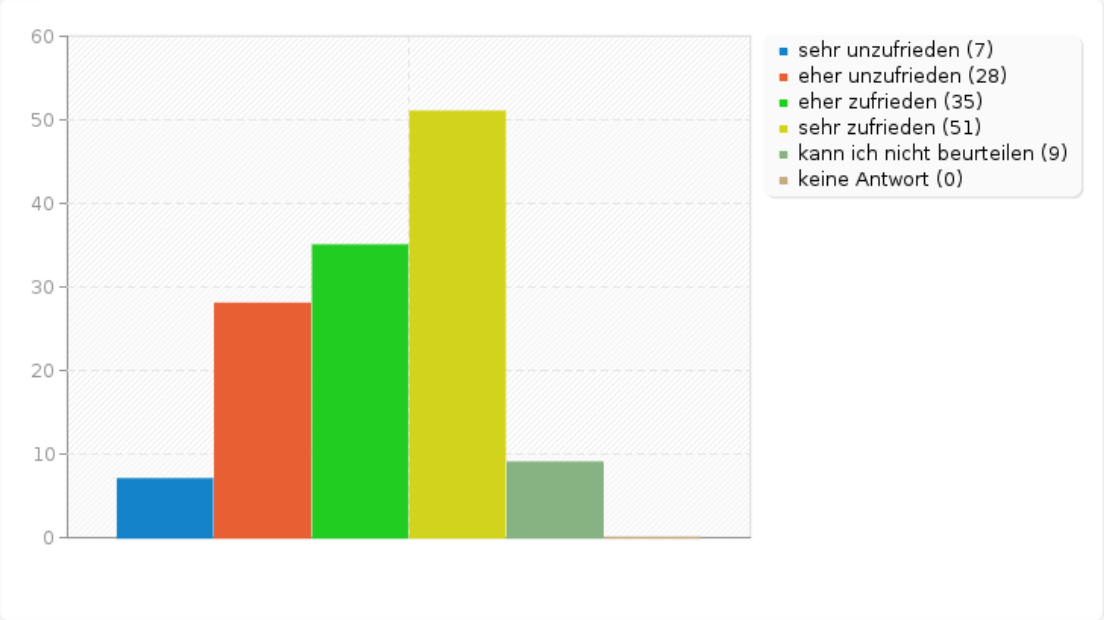
Feld-Zusammenfassung für R8(SQ008)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Studierbarkeit in Regelstudienzeit]

Antwort	Anzahl	Prozent
sehr unzufrieden (L001)	7	5.38%
eher unzufrieden (L002)	28	21.54%
eher zufrieden (L004)	35	26.92%
sehr zufrieden (L005)	51	39.23%
kann ich nicht beurteilen (L006)	9	6.92%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für R8(SQ008)

Wie zufrieden bist du generell mit... [... der Studierbarkeit in Regelstudienzeit]



Feld-Zusammenfassung für R9

Was findest bzw. fandest du am Medienstudium in Passau gut?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	94	72.87%
keine Antwort	35	27.13%

ID	Antwort
3	Möglichkeiten, sich abseits vom Studium selbst zu engagieren, da Zeit und ZMK vorhanden
5	Extrem gute technische Ausstattung, oft motivierte Dozenten
6	Spezialisierungsmöglichkeit in den unterschiedlichen Fächern, sollte allerdings noch mehr ausgeweitet werden, damit man nicht mehr gezwungen ist den Stundenplan mit irrelevanten Veranstaltungen (z.B. aus Pädagogik o.ä.) zu füllen. Die empirische Ausrichtung der Forschung in der KW
8	+ Die vielfältigen Möglichkeiten an Masterstudiengängen mit dem MuK Bachelor. + Bereitet wissenschaftlich gut auf das nachfolgende Studium vor.
9	Interdisziplinarität, Praxisbezug, Ausstattung des ZMK und Einführungskurse
10	Das ZMK. Die Möglichkeiten, selbst praktisch aktiv zu werden und sich Fähigkeiten anzueignen, die man sonst nicht erlernen würde. Die Motivation der jüngeren Mitarbeiter ist (ganz im Gegensatz zu machen Profs) sehr hoch, fragt sich nur wie lange das so bleibt.
12	Großes Angebot an verschiedenen Kursen, die in verschiedene Richtungen gehen
14	Kurse von Prof. Dr. Godulla und das ZMK
18	Breite des Studiums, Vielfalt an Vertiefungsmöglichkeiten
20	Möglichkeit der Spezialisierung auf Medieninformatik grundsätzlich gegeben
21	Die liberale Einstellung einiger Dozenten, hinsichtlich der eigenen Themenauswahl für Arbeiten.
22	- kleine Kurse - ZMK
28	Der Bereich Medien ist so breit, dass auch ein Studiengang dazu ein breit aufgestelltes Angebot benötigt. Genau das empfinde ich in Passau positiv. Ich finde auch toll, dass es neben Theorie viele Möglichkeiten gab, praktisch Medienformen auszuprobieren, zu gestalten und kreativ zu sein (besonders möchte ich die Master WÜ bei Frau Wolf hervorheben, in der wir selbst eine App entwickelten und gestalteten). Die theoretischen Kurse haben mich nie gestört, das bloße Sammeln von Wissen gehört beim Studium nun mal dazu. Der Bachelor war absolut in der Regelstudienzeit zu schaffen. Der Master bislang auch.
29	Die moderne Ausstattung des ZMK
31	Themenvielfalt der Veranstaltungen ZMK
32	Praktische Kurse, die einen gefordert haben
33	gutes Seminarangebot tolle technische Ausstattung gute Dozenten/Professoren
34	viele Möglichkeiten im zB. ZMK, viele Zusatzangebote, gute Möglichkeit zur Spezialisierung in Schwerpunkt- und Profilmodulen
35	Viel Pratisches Arbeiten
37	Viele individuelle Wahlmöglichkeiten der Seminare ZMK

38	Die meisten Dozenten sind sehr kompetent. Die Kurse in den Schwerpunktmodulen sind für Univerhältnisse sehr praxisbezogen.
40	>>einzelne sehr kostbare Dozenten (u.a.Dilling, Godulla, Wolf) >> empirisch forschen kann ich jetzt definitiv
42	Falls man Journalist werden will wird man super unterstützt. Teilweise gibt es auch fähige Dozenten (holfeld, Godulla, wolf, dilling, Müller-terpitz, Inan) auch ist es relativ einfach gute Noten zu schreiben, wodurch man es später möglicherweise leichter hat einen masterplatz zu bekommen.
43	Die Breite des Studiums und gleichzeitig die Möglichkeit der Spezialisierung. Außerdem Praxisrelevanz, praxisrelevante Projekte etc.
46	ZMK, Praxisbezug vor allem in Profilmodulen, externe Dozenten teilweise sehr gut, Gemeinschaftsgefühl, Wissensvermittlung
47	Praktische Seminare/Übungen, Spezialisierungen am Ende
48	- Bandbreite an Fächern - relativ geringer Aufwand für das gesamte Studium
53	Medienwissenschaft
55	Die Möglichkeit zur Spezialisierung auf für einen selbst relevante Themengebiete.
61	Den Praxisbezug v.a. in den Schwerpunktmodulen, außerdem das ZMK im Allgemeinen und die Ringvorlesung Medien und Kommunikation mit Dozenten aus der Praxis - hat mir am meisten von allen Veranstaltungen geholfen, mir über meine berufliche Zukunft klar zu werden.
65	gute Ausstattung, feste Strukturen im Studium, gute Organisation
67	- Bei der Themenwahl für Projekte wird jedem viel Freiraum gelassen - man bemüht sich, ein großes Themenfeld abzudecken - Es gibt große Wahlmöglichkeiten innerhalb der Module
68	Neuen Möglichkeiten durch die technischen Neuerungen im ZMK
70	Die Möglichkeit Praxiserfahrung durch Hochschulgruppen bei der Arbeit im ZMK zu erlangen.
74	kleine Kurse, direkte und kompetente Betreuung such Dozenten, Dozenten aus der Praxis (wenngleich die Betreuung da relativ schlecht war. wohl zeitbedingt.)
76	Ich fand gut, dass man in viele Bereiche reinschnuppern kann. Das ZMK bietet uns eine Fülle von technischen "Geräten", die (noch) zu wenig von den Studenten genutzt werden. Auch gut finde ich, dass wir den Zugang zu den Adobe Programmen haben.
77	ZMK, gute Möglichkeiten zum Selbststudium
79	Medienzentrum aktuelle Themen
86	Projektbezogenes Arbeiten, das die Möglichkeiten des ZMK einbezog. Besonders gut umgesetzt von Herrn Godulla.
90	Kompetenz der Dozenten ZMK Praxis in Praxismodulen Oft freie Wahl von Themen und Aufgaben Studienatmosphäre Wenig Abfrageklausuren dafür mehr eigene Projekte
91	Die Profilmodule PR und Wirtschaft sind sehr gut, das ist keine Frage. Auch die Ausbildung im KW-Bereich ist gut.
93	Die vielfältige Gestaltungsmöglichkeit der Studieninhalte und Spezialisierung
95	Seminare bei Godulla und Köppl. Seminare als Veranstaltungstyp.
96	Es werden viele unterschiedliche Seminare angeboten. Dozenten wie Dr. Godulla bieten Seminare an, die einen echten Mehrwert darstellen.
97	- Teilweise interessante Kurse - In einigen Bereichen die Möglichkeit sich kreativ auszuprobieren

	- ZMK kann manchmal ganz praktisch sein
98	Lockere Studienzeit, sehr gute Noten mit relativ geringem Aufwand. Teils sehr gute, motivierte Dozenten, schöner Campus
99	Gute Einrichtung (Hardware, Softwear, div. Studios), nette Dozenten
102	BA 2007 - 2010: Breite thematische Aufstellung mit vielen interessanten Perspektiven und Herangehensweisen von Philo über Poli bis Wirtschaft.
103	Freiräume und Möglichkeiten, sich auszuprobieren, aber diese waren zu wenig angeleitet. Gute Ausstattung
104	Wenn sich Dozenten Zeit nahmen, dann fühlte man sich sehr gut betreut - allerdings taten dies nur wenige Dozenten
107	Die Möglichkeit, sich in medienbezogenen Hochschulgruppen zu engagieren
109	Den Praxisbezug, externe Dozenten/ Praktiker
110	Wahlfreiheit bei Modulen und deren Angebote
113	einzelne Module inhaltlich interessant und von kompetenten Dozenten vermittelt
116	Allgemeiner Blick auf die Medienlandschaft, sehr breit aufgestellt
119	campus crew
124	Den Studienverlauf mit den Wahlmöglichkeiten, die Dozenten und Professoren des CvKs & KoWi-Lehrstuhls, viel Praxisbezug
125	die interdisziplinäre Ausrichtung, welche jedoch mehr verfolgt werden sollte!
128	Möglichkeit der Nutzung des Equipments Einführungskurse im ZMK Kompetenz der Dozenten
129	Die Stadt und interessante Leute. Alexander Geduld als kompetentester Dozent in diesem Studiengang.
135	Fairness der Dozenten
137	Die vielfältigen Angebote, auch in der Praxis, Seminare /Hochschulgruppe. Und die Möglichkeit, in alles erst mal 'reinschnuppern' zu können um sich dann in höheren Semestern spezialisieren zu können. Am Anfang des Studiums hätte ich noch nicht genau gewusst, in welche Richtung es gehen soll.
138	In einem Basismodul zwischen unterschiedlichen VL wählen zu können. Freitag VL frei hilft nach zu arbeiten. O-Woche.
141	Bereits erwähnt: 3 Semester lang Theorie, 3 Semester lang Praxis fand ich einen sehr ausgewogenen Mix aus dem ich viel mitnehmen konnte! Auch die unterschiedlichen Wahlmöglichkeiten ob bei Basis-,Schwerpunkt- oder Profilmodulen je nach Interesse finde ich sehr gut! Das ZMK ist zudem eine große Bereicherung! Und auch der Equipmentverleih ist sehr gut!
142	nichts
143	Angebote der Universität
145	die wenigen Praxisprojekte, externe Dozenten waren immer motiviert und sehr kompetent, Ringvorlesung PR
146	Es ist - wenn man die Kurse so wählt - ein hoher Praxisbezug da und man kann durch Dozenten aus der Praxis erste Kontakte knüpfen.
147	Die geile Professorin. Habe immer geile Fantasien von ihr ;)
149	ZMK, Crossmedialität,
151	Erste Versuche Praxisbezug herzustellen. Engagement von Dozenten aus der Praxis. Die technische Ausstattung.
152	Verknüpfung von Medien- und Literaturwissenschaft, Praxis-Veranstaltungen, Wählbarkeit von verschiedenen Themenbereichen
153	Das breite theoretische Angebot. Sehr gute Dozenten.
154	Gut finde ich die Vielseitigkeit des Studiums, die mir aber gleichzeitig in Bezug auf die Berufswahl zum Verhängnis wurde. Eine Zwickmühle. Auch gut sind die vielen zusätzlichen Angebote (Pro.fil, Lichtgestalten etc.).
157	Das ZMK im Allgemeinen. Allerdings werden die Möglichkeiten nicht ausgeschöpft.

	Zeitungsartikel kann ich auch am BIB-Rechner schreiben. Da braucht man kein Hightech Newsroom inkl. Studios.
158	Veranstaltungen der mediensemiotik, campusradio
161	Ich fand es gerade gut, dass das Angebot sehr breit aufgestellt war und somit keine Spezialisierung stattfand, da man sich beruflich auch mal neu orientieren kann.
162	ZMK, interessante Seminare, ZfS, viele Möglichkeiten sich zu spezialisieren
163	Die vielen Möglichkeiten die man mit diesem Studium in der Zukunft hat
164	Auswahlmöglichkeiten
168	Praxisnah (Projektarbeiten, Dozenten aus der Praxis, Exkursionen), aktuelle Themen, gute Betreuung, gute technische Ausstattung
171	Flexibilität im Alltag durch dünnen Stundenplan
174	Praxisbezug ab dem 3. Semester und die Ausstattung im ZMK
175	Anfangs die kleinen Seminargruppen, der Umgang miteinander. Durch die Größe des Studiengangs (mein Semester ca.60 Personen) ist man nicht anonym. Das vielfältige Angebot an Hochschulgruppen
177	Möglichkeiten zum Praktischem (zB Schneideprogramme, Filmkameras, etc!)
180	Das ZMK, die familiäre Atmosphäre der Universität generell, ...
183	Viele Spezialisierungsmöglichkeiten
186	Es bietet einem Orientierung, auch wenn das vielleicht nicht der Sinn eines Bachelorstudiums ist. Nach dem BA MuK wissen die meisten was sie gerne machen würden und was sie dafür am besten studiert hätten. Ich habe für mich herausgefunden, dass meine Zukunft, nicht wie gedacht, im Journalismus liegt.
187	- ZMK - Gebäude - Praxisbezug - Interessante Inhalte
188	Ich finde die Vielfältigkeit des Modulkatalogs für den Studiengang MuK gut.
194	Als Bachelorstudiengang breit genug, um eigene Vorlieben zu entdecken und Schwerpunkte zu setzen; hoher Praxisanteil und sehr gute Medientechnik-Ausstattung; familiäre Atmosphäre unter Studierenden und im Betreuungsverhältnis
196	Im Allgemeinen wird ein guter Überblick über die Medienlandschaft in Deutschland gegeben.
197	Kompetenz der Dozenten
201	Technische Ausstattung, Entfaltungsmöglichkeiten

Feld-Zusammenfassung für R10

Was findest bzw. fandest du am Medienstudium in Passau nicht gut und sollte verbessert werden?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	89	68.99%
keine Antwort	40	31.01%

ID	Antwort
3	Kampf um Plätze; Einheitliche Anmeldefristen; Zu wenig Lehrpersonal und v.a. zu unterschiedlich gutes Lehrpersonal
5	Der Blick über den Tellerrand fehlt. (Wass passiert in der Medienwelt außerhalb der Studienordnung?)
6	Generell Veranstaltungen aus den Bereichen Pädagogik und NDL. Interessiert manche Studierende einfach Null.
8	- Betreuungssituation (auf E-Mails hätte ich schon gerne Antworten...) - Praktische Inhalte (Stand 2009-2012) - Allgemein Verhalten gegenüber Studenten - an meiner neuen Hochschule ist man nicht nur eine Nummer im Bologna-System
10	Viele Veranstaltungen nur nach dem Schema: jede Woche ein Referat, dann eine Hausarbeit. Der Lerneffekt ist zu gering, man kann nicht von dem Wissen des Dozenten profitieren. Die Raumplanung im Zmk ist katastrophal. Der Newsroom ist ständig belegt, auch wenn für die meisten kurse (journalistische darstellungsformen) die Lehrredaktion vollkommen ausreichen würde. (in vielen fällen sogar ein seminarraum, ich kann mir nicht vorstellen, dass der hahn überhaupt weiß wie die PCs im newsroom gestartet werden
12	Das Lossystem verhindet zwar, dass man gar keine Veranstaltung besuchen kann, dadurch kann es aber sein, dass man die gewünschte Veranstaltung nicht bekommt und eher unzufrieden damit ist.
14	Praxisbezug und Spezialisierung auf Film
18	Praxisbezug, Flexibiliität/Individualisierbarkeit, Zusammenarbeit mit Forschung/Wirtschaft
20	- Praxisbezug - Medieninformatik-Richtung muss ausgebaut werden - In Seminaren nicht immer nur Umfragen + Auswertung + Gruppenforschungsbericht...
21	Der Aufbau von Seminaren ist teilweise einschläfernd schlecht. Ein schlechtes Referat wird an das nächste angeschlossen, anstatt konstruktiv Inhalte zu erarbeiten.
22	- Überarbeitung der Studienordnung, - verpflichtende Einführung von Sprachen - Möglichkeit, noch stärker andere Fachbereiche zu wählen (Jura, Wirtschaft, Kuwi)
28	Ich wäre dafür, dass es ein Plicht-Praktikums-Semester im Bachelor und/oder Master gibt. Ein zweiter Punkt ist der Mangel an Dozenten, bzw. die wenigen (dann immer sehr begehrten) Seminare.
29	Die Organisation der Lehrveranstaltungen generell, im Besonderen in den Profilmodulen. Es überschneiden sich die Termine ständig und eigentlich herrscht "Anwesenheits"-Pflicht (was ich auch sehr wichtig finde). Was noch frustrierend ist, ist die Dauer bis zur Eintragung der Noten in Hisqis, wir Studenten müssen uns an Abgabefristen halten, bekommen manche Noten bei gewissen Dozenten aber erst Ende Mai oder Ende November.
31	frühere Spezialisierung in eine bestimmte Richtung Modulkatalog
32	Zu laxer Aufbau wissenschaftlicher Seminare, die keine Motivation brachten, sich mit mehr als dem eigenen Referatsstoff zu

	beschäftigen
33	Angebot aller Grundlagenkurse in jedem Semester ist ein Muss. (Master) Apropos Grundlagen I: Dort zur Anwendung kommende sogenannte kanonisierte Lektüre ist hoffnungslos veraltet, teilweise überholt, aber offenbar das Steckenpferd des Dozenten (...) Apropos Grundlagen II: Unterforderte/überqualifizierte Dozenten eignen sich nicht für Grundlagenkurse, sondern scheinen eher ihren Missmut über einfache Aufgabenstellungen und abgelenkte Studenten in den Bewertungsmaßstäben ausdrücken zu wollen. (s. Schreiben f. Graduierte im SS14) Voraussichtliche Wartezeiten für Hausarbeitsnoten (Sommersemester) bis nach Weihnachten sind unerträglich.
34	zu großer Unterschied zwischen den ersten zwei Semestern (fast nur Theorie und Klausuren) und den darauffolgenden (fast nur noch Projekte und Seminare), die Umstellung war schwer, da es plötzlich 100 Prozent mehr Arbeit war; die zu hohe Auslastung der Kurse und Angebote
35	breitere und RELEVANTERE basis! Mehr veranstaltungen im profilmodul weniger im Schwerpunkt. Methodenübungen auslagern und in einem separaten pflichtmodul anbieten. Derem ergebnisse u.U. Nicht in den Bachelor zählen lassen.
37	Der Newsroom sollte nicht mit Seminaren belegt werden, die den Raum überhaupt nicht benötigen nur weil gerade kein anderer Raum frei ist. Es ist nicht gut, wenn man ein Video schneidet und dann aus dem Newsroom raus muss.
40	>> fehlender Praxisbezug >> ein Auslandsaufenthalt in meinen Wunschländern gestaltete sich als sehr schwer >> Voraussetzungen für einzelne Veranstaltungen sollten weit im Voraus kommuniziert werden (durfte deswegen ein 7. Semester einlegen) >> MEHR Dozenten aus der Praxis (Agentur-PR bei Hr. Nowak war grandios.) >> Wichtige Programme, wie InDesign, Illustrator und Photoshop sollten fester Lehrbestandteil des Studiengangs sein, da diese sehr oft Voraussetzungen für Praktika sind, es jedoch sehr schwer ist in einen ZfS-Kurs zu kommen >> durch meine Arbeitserfahrung habe ich mehr gelernt als durch mein Studium
42	Siehe vorherige Kommentare
43	Die Spezialisierung kommt etwas zu kurz und spät. Drei PR-Kurse würde ich nicht unbedingt Spezialisierung nennen.
47	Platz, Vorlesungsauswahl
48	- hier ebenfalls der geringe Aufwand der beispielsweise als Vorbereitung für ein Seminar betrieben wird --> eine Person hält ein Referat und der Rest tut faktisch nichts für diese Stunde da es für seine HA auch nicht relevant ist - alles was Theorie betrifft ist eher mangelhaft bzw. gibt/gab es kaum Chancen diese zu vertiefen; irgendwie bleibt sehr viel an der Oberfläche (nein, ich finde nicht dass das ok so ist)
51	Dass sich das praxisorientierte Angebot an Veranstaltungen zu einem Zeitpunkt ergeben hat, als das für mich schon zu spät war und dass manche Seminare (hauptsächlich Vortrag von Referaten) nicht wirklich zielführend für die Vermittlung von Wissen waren.
55	Die Studienorganisation ist undurchsichtig, etwaige sinnbefreite Zulassungsvoraussetzungen für fast alle Veranstaltungen sollte abgeschafft werden. Es gibt zwar sinnvolle Grenzen, doch diese sind maximal ein Zehntel aller vorhandenen.
61	Die Zusammenstellung des Stundenplans war in meinen ersten drei Semestern jedes Mal ein einziges Abenteuer, das mich unnötig viele

	Nerven gekostet hat. Das sollte man verbessern. Außerdem erachte ich einzelne Veranstaltungen (z.B. die Ethik-Vorlesung), die verpflichtend sind, als nicht relevant für egal welchen Beruf.
65	mehr Praxis integrieren, zu viele Studierende in den ersten Semestern
67	- Studiengangsorganisation, bzw. Angebot der Lehrveranstaltungen ist oft schwierig - Mehr Anleitung des Dozenten bei Praxisseminaren - Mehr Einbezug des neuen ZMK (einen Kurs "Bloggen" kann man auch in jedem PC-Pool abhalten) - Die Prüfungsordnung ist teilweise nicht eindeutig und führt zu Verwirrungen - Zahlreiche Sonderregelungen machen das Studium unübersichtlich
68	Es sollten früher PR-Kurse angeboten werden
70	Viele Vorlesungen, die ich besuchen wollte, wurden im WS einfach nicht angeboten (Basismodule). Man ist in seiner Fächerwahl sehr eingeschränkt.
74	blockseminare sollten übers Semester angeboten werden, um mehr in einem Bereich lernen zu können. wissenschaftliche Grundlagenkurse auch für Bachelor anbieten, vlt auf freiwilliger Basis. wäre wichtig für die Abschlussarbeit! Mehr Dozenten an Lehrstühlen für ein größeres Forschungsspektrum
76	Seminare sollten Pflicht sein, wenn man sich anmeldet! Es ist deprimierend zu zweit in einem Seminar zu sitzen, dass dann nicht zustande kommt. Sehr schade!
77	Sehr einseitig auf Journalismus ausgerichtet, schlechte Betreuungsituation und daher nur sehr oberflächliche Nutzung der ZMK-Möglichkeiten
79	Chaotische Studienorganisation (zu wenig Kurse für zu viele Studenten) Zu viele Schwerpunktmodul-Kurse; zu wenig Kurse in den Profilmodulen (bei 3 Kursen pro Modul ist Spezialisierung kaum gegeben)
86	Die Qualität der Dozenten von außerhalb sollte verbessert werden. Noch mehr Kooperationen mit ansässigen Medienunternehmen (wie sie z.B. mit der Mittelbayerischen Zeitung stattfinden). Unterstützung beim Aufbau eines Portfolios.
88	Kein konkretes Berufsbild; außerhalb Journalismus kaum Arbeitsmöglichkeiten.
90	Reihenfolge der Veranstaltungen und Veranstaltungen selbst eher schlecht und unnötig (schreiben für graduierte im 3. Semester) Keine Angebotsvielfalt, besonders in Pädagogik Zu wenig Praxis, die Plätze sind sehr beschränkt also schaut man, dass man iwo einen Platz bekommt, bevor man danach schaut, was einen wirklich interessiert Manchester seminare Serene selten angeboten und können so das Studium verlängern! Dozenten arbeiten nicht zusammen - Unstimmigkeiten übertragen sich auf die Bereitschaft Studierenden zu helfen!
91	Sollte man kein Interesse an einer Laufbahn im Journalismus haben, sollte man das auch abwählen können. Die Pädagogik ist mehr oder weniger unnötig, da (soweit ich das sehe und die Meinungen meiner Kommilitonen kenne) niemand seine Zukunft dort sieht. Auch die Ausbildung im Bereich Marketing, PR und Co sollte ausgebaut werden. Es kann nicht sein, dass man im ganzen Studium nur 3 Veranstaltungen (PR-Profil) dazu hat und zum Journalismus 100te.
92	Unterschiedlich Seminare, die für einen bestimmten Modulteil angeboten wurden, sind nicht vergleichbar. In manchen erhält man mit sehr wenig Aufwand sehr gute Noten, in anderen wird zwar in dem Sinne "fairer" bewertet, dass nicht jeder im Seminar in etwa die

	gleiche Note mit 1 vor dem Komma erhält, sondern die einzelnen Arbeiten bewertet werden. Hinsichtlich des Bachelorschnitts handelt es sich hier jedoch um keine faire Benotung, da mit den richtigen Dozenten die Endnote (teilweise ungerechtfertigt) mit wenig Aufwand (und bewiesenem Können) im Bereich sehr gut ist. Zudem sind gerade in den Profilmodulen gewaltige Defizite in der Betreuung und Bewertung zu erkennen. So werden von Herrn Jakubetz Weblogs bewertet, die er zur endgültigen Bewertung nicht aufgerufen hat (bewiesen durch Klickzahlen auf der Homepage!!). Weder persönliches Feedback noch Bewertungserklärungen decken sich mit der endgültigen Bewertung. Das führt dazu, dass der Aufwand, der für diesen Blog betrieben wurde, in keinster Weise gerechtfertigt und gewürdigt wird.
95	Sehr stark auf Forschung ausgelegt. Mehr Praxisbezug wäre gut und verpflichtende Kurse für Kamerahandhabung etc. und wesentliche Computerprogramme. Außerdem besteht keine wirkliche Möglichkeit sich zu spezialisieren.
96	Es studieren zu viele dieses Fach ohne ernsthaftes Interesse daran zu haben. Im Vorfeld sollte definitiv besser selektiert werden durch beispielsweise Auswahlgespräche. Einige Veranstaltungen werden nur im SS oder WS angeboten. Dadurch kann sich die Studiendauer schnell verlängern.
97	- Mehr Praxisbezug - bessere Einführung und Nutzung des ZMK - Kurse öfter anbieten (ansonsten Regelstudienzeit nicht möglich)
98	Anzahl der Studienplätze nicht weiter erhöhen ohne das Angebot anzugleichen. Nicht jeder neue Rekord ist gut. Studieninhalte zeitgemäßer gestalten, motiviertere Dozenten, die ihr Expertenwissen vermitteln, nicht nur Referate Orunterbeten lassen. Teilweise sind diese unterirdisch schlecht, inhaltlich und rhetorisch. Und zum Schluss: Nicht permanent Stdienordnungen erlassen, wobei die alten dann nicht mehr studierbar sind, weil das Kursangebot umgeworfen wird.
99	Nach Einführung in die empir. Sozialforschung und dem Propädeutikum zur Einführungsvl von Prof. Hohlfeld, hat man erst einmal einen guten Überblick über die verschd. Methoden. Warum werden dann in beiden(!) empirischen Methoden, die die meisten Studis absolvieren, nochmal alle Fakten durchgekaut. Am Ende ist dann keine Zeit mehrfür die Durchführung der Methode und da
102	MA: 2010-2013: Zu viel Forschung, zu wenig Praxis zB in CMS aber auch journalistisch, zu wenig Bezug zum Arbeitsmarkt
103	Fehlende Absprachen zwischen den Lehrstühlen, mangelhafte Lehre im Schwerpunkt während des gesamten Bachelors durch ständige Referate in den Seminaren (und dafür hab ich 3000€ an Studiengebühren gezahlt), keine Motivation der Dozierenden, wenig didaktische Kenntnisse und die Arbeitsatmosphäre ist zum Kotzen. Ich verstehe nicht, wozu ein Studiengang zulassungsbeschränkt ist, wenn ein Großteil trotzdem studieren kann, was er gar nicht studieren will
104	Der Praxisbezug wird von einigen Dozenten sträflich vernachlässigt - manche predigen den wissenschaftlichen Werdegang ohne zu berücksichtigen, dass diesen nur 10% max. einschlagen werden. Die restlichen 90% ziehen dann entsprechend wenig aus den Kursinhalten.
107	Das betreuungsverhältnis und die Absprache der Lehrstühle bezüglich ähnlicher Vorlesungsinhalte
109	Der Forschungsaspekt sollte zumindest theoretisch vermittelt werden. Und auch die Grundlagen sollten auf die Vermittlung einer breiteren theoretischen Basis ausgelegt sein.
113	einzelne Module inhaltlich nicht sonderlich interessant und von eher inkompetenten Dozenten vermittelt
116	Bessere Spezialisierungsmöglichkeiten auf TV und Film. Mehr Praxis ohne zu hohen Notendruck
119	blank, asta, philo, wiwi, rüdiger, pilze

124	Zu viele Vorraussetzungen an Seminaren für weiterführende Seminare
125	Gerade die Grundbildung in den Theoriefächern sollte nicht so faktenlastig in Übersichten dargestellt, sondern in Texten erarbeitet werden, damit StudentInnen sich ihre eigenen Position erarbeiten können.
128	Praxisbezug
129	Zu wenig Praxisbezug und Medientechnik .
135	Zu wenige wirtschaftliche Veranstaltungen Zahl der Dozenten zu gering, folglich Betreuungszeit und Kursangebot z.T. zu knapp
137	Bevor man seine Schwerpunktmodule wählt muss man sich erst einmal durch den gesamten Modulkatalog und Studip wühlen, vielleicht gibt es da in Zukunft eine übersichtlichere Darstellung. Seminare, die man schon zB. im 3.oder 4. Semester belegen kann und einen hohen Bezug zu potenziellen Berufen nach dem Studium haben. Jetzt ist es ja so geregelt, dass man zB TV oder Radiojournalismus erst im Profilmodul belegen kann. man könnte über eine Kooperation mit Medienunternehmen in Deutschland nachdenken, für zB Praktika (Börse)
138	Mehr Praxisbezug. ZMK Kurse sind kaum bekannt dabei sollten muk Studenten sich mit Adobe Programmen auskennen. Zu wenig Plätze in den Schwerpunktmodulen. WIR STUDIEREN NICHT JOURNALISMUS!
139	Einschreibung in Kurse
141	Nicht gut fand ich die oftmals mangelnden Angebote bezogen auf Veranstaltungen die ich brauchte um in meinem Studium voran zu kommen. Sprich dass man mehr Seminare zur Auswahl hat als nur eines! Auch das Wechseln der Dozenten für die gleichen Seminare in unterschiedlichen Semestern finde ich aufgrund der verschiedenen Ansprüche und Bewertungen nicht gut! Zudem fand ich 9 Hausarbeiten während meines Bachlorstudiums einfach zu viel!
142	- Mehr Angebote - Scheinklausuren ermöglichen - BWL-Inhalte - weniger geschichtsträchtige Themen
143	Nur zu teilen verfügbaren Vorlesungen
145	Tauglichkeit für späteren Beruf, Profilmodule zu wirklichen Profilen ausbauen, Kursgrößen den Studentenzahlen anpassen
146	Die Unausgewogenheit der Studienleistungen: im ersten Drittel nur Klausuren, im zweiten nur Hausarbeiten, im letzten Drittel nur Praxiskurse mit Projekten ist unbefriedigend. Die Überfüllung mancher Kurse bzw einen Kurs zu bekommen ist an manchen Lehrstühlen ebenfalls ein Problem.
147	Mehr Orgien und Sex in jedem Raum
149	Benotung der Basismodule Mehr Praxis
150	Lehrveranstaltungen, die nur aus Referaten bestehen (Sprachwissenschaften) und externe Dozenten, die weder Mühe noch Energie noch Feedback in ihre Kurse stecken (Profilmodule Lehrstuhl Kowi&Journalistik, bsp. Jakubetz (!) und Gottlieb)
151	Praxisbezug muss früher kommen, nicht erst in den Schwer- und vor allem Profilmodulen. Dozenten sollten mehr praktisches Wissen vermitteln, anstatt ihre Kurse aus Referaten bestehen zu lassen. Ein größeres Kursangebot ist nötig, jeden Kurs sollte es zum WS und SS geben können. Ausbau der Möglichkeiten eines Auslandssemesters. Intensivere Betreuung beim Verfassen der Bachelorarbeit
152	Dass innerhalb der wählbaren Themenbereiche oft nur wenige Veranstaltungen angeboten werden, dass Veranstaltungen oft überfüllt sind/es schwierig ist in Veranstaltungen hineinzukommen, dass in den Basismodulen unverhältnismäßig viel als Leistungsnachweis gefordert ist
153	Es gab keine Praxis. Ich wirde überhaupt nicht auf meinen Beruf vorbereitet
154	Verbessert werden sollte die frühzeitige Fokussierung auf einen bestimmten Bereich. Wer, wie ich, sich darüber wenige Gedanken macht, stellt am Schluss möglicherweise fest, dass er nahezu

	umstonst studiert hat. Demnach müsste auch die Vielfalt geschmälert werden, damit ein Fokus überhaupt möglich ist.
157	WÜs Rmpirische Methoen sind ein Witz (leider nur Wiederholungen des Basismoduls Empirische Methoden). Ein wenig mehr Vorbereitung durch die Dozenten würde wohl die Richtung vorgeben. Wünschenwert wäre mehr Arbeit an der Umsetzung eines Projekts. Meines Erachtens werden Studis bei der Umsetzung komplett alleine gelassen. Außerdem hallte ich es für Überflüssig, dass es zwei Schwerpunkt Module Pädagogik gibt. Meines Erachtens nur sinnlose Schwaflerei, die bspw. durch ein Schwerpunkt mit Informatik/Internet-Bezug zu ersetzen wäre.
158	Die Dozenten bzw. Lehrstühle scheinen untereinander einen Kindergarten aufzuführen und wenig miteinander zu kommunizieren. Menschen wie Prof Knieper, der seminarsitzungen scheinbar völlig unvorbereitet und auf sein Smartphone startend aussitzt eine Professur zu vergeben, ist aus Studentensicht völlig unverständlich. Gute Noten werden hinterhergeworfen, der gute Schnitt ist demnach wertlos. Es handelt sich um eine riesige Luftnummer. Immerhin hat man genug Zeit, sich nebenher über eigene Projekte zu spezialisieren, was aber auch nicht Sinn der Sache ist. Jeder könnte hier einen Abschluss bekommen, wenn er sich nicht vollkommen unfähig anstellt.
161	Ich hätte mir noch mehr Lernen im Umgang mit Medien gewünscht. Zwar konnte man in einem Semester Fotografie oder Filmproduktion wählen, dies sollte jedoch intensiviert werden und mehr Angebot vorhanden sein. Zudem sollte mehr Wert auf eine ordentliche und strukturierte Power Point Präsentation gelegt werden, da dies in der Praxis sehr bedeutsam ist. Des Weiteren könnte man mehr Prüfungsleistungen in Form von Präsentationen anbieten, als eine Seminararbeit zu schreiben (oder ein Mix).
163	Basismodule sollten jedes Semester angeboten werden, da sie Pflicht sind. Oft gibt es welche die nicht in Kurse reinkommen und so immer noch im 4. Semester ihre Basismodule machen müssen.
164	Losverfahren für Kurse (geringe Chance), Sprachen auf Schein sollten garantiert sein
168	- stark vorgefertigter Modulplan ("Voraussetzungen") --> mehr Wahlmöglichkeiten! - das Profilmodul PR war zu oberflächlich gehalten --> Einführungsveranstaltung zur Grundlagenvermittlung schon in den Basis oder Schwerpunktmodulen wünschenswert! - Praxissemester einführen!
171	Basismodule vermitteln teilweise unnützes Wissen
174	zu wenig Infos über den Studiumsverlauf
175	Mittlerweile kann das anfangs gute Betreuungsverhältnis nicht mehr gewährleistet werden. Seminararbeiten in Gruppen zu schreiben ist nicht produktiv/sinnvoll. Zu viel Pädagogik, Schwerpunkt in Wirtschaft/PR/Marketing fehlt. Die Uneinigkeit zwischen den Lehrstühlen wirkt sich negativ auf die Studiensituation aus. Zuständigkeiten sind nicht klar aufgeteilt und somit enstehen des öfteren Verwirrungen und Ungleichheiten in der Behandlung der einzelnen Studierenden.
180	Es sollte an der Kommunikation innerhalb der Universitätsteile gearbeitet werden: Geht es mal um etwas nicht fachspezifisches wird man von Organisation zu Organisation geschickt und keiner fühlt sich zuständig (z.B. Prüfungssektretariat). Außerdem wäre es toll, wenn man für ZMK-Workshops auch "Urkunden" bekommt. Außerdem wäre es schön, wenn man mehr darüber informiert werden würde, in welchen Semestern bestimmte Kurse stattfinden. Was ist z.B. aus Mediengeschichte geworden? Wurde weder dieses noch letztes Semester angeboten - warum steht es dann bei den Basismodulen zur Auswahl???

186	Der Inhalt der Seminare geht oft an der Realität vorbei. Man lernt Dinge und Vorgehensweisen, die so in der Praxis nie angewendet werden.
187	- Zu breite Aufstellung führt zu "Irgendwas mit Medien" --> besser Schwerpunk z.B. nur auf Kommunikationswissenschaft - Zum Teil zu einfache Veranstaltungen --> Niveau im Vergleich zu anderen Studiengängen etwas zu niedrig - Möglichkeit ein Nebenfach zu wählen wäre gut (Siehe LMU)
194	Wahlfreiheit vs. Orientierungslosigkeit; etwas mehr Struktur (welche/r Modulgruppe/Modulteil in wechem Semester) nötig; kommunikationswissenschaftliche Methodik (wissenschaftliches Arbeiten) kommt im Bachelor zu kurz
196	Wie bereits erwähnt, finde ich die Gesamtauslegung des Studiengangs zu Text- bzw. Printlastig.
197	-Studieninhalte -Organisation der Uni -Praxisbezug herstellen -Gerechtere Benotung (Pädagogik/MeWi) -Kursangebot -Betreuungsverhältnis (Nichterreichbarkeit der Dozenten) -Korrekturzeit bis Notenvergabe zu lang
201	Mehr Ideen und Konzepte, die Veranstaltungen untereinander sollten besser abgestimmt werden.

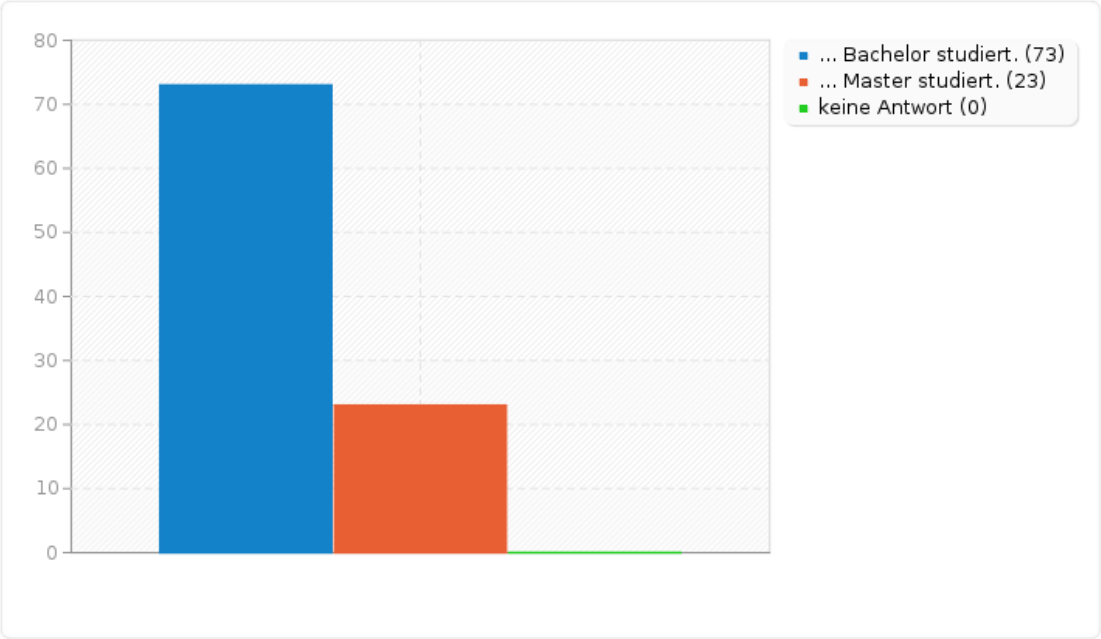
Feld-Zusammenfassung für D1

Du studierst bzw. hast Medien und Kommunikation im...

Antwort	Anzahl	Prozent
... Bachelor studiert. (A1)	73	76.04%
... Master studiert. (A2)	23	23.96%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für D1

Du studierst bzw. hast Medien und Kommunikation im...



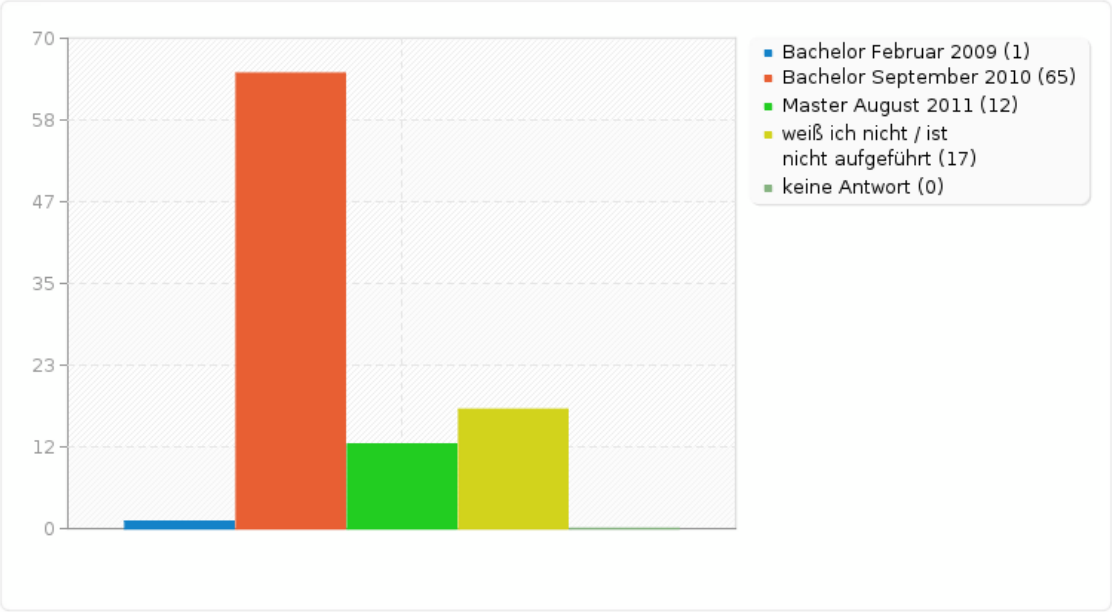
Feld-Zusammenfassung für D2

Nach welcher Studienordnung hast du studiert bzw. studierst du?

Antwort	Anzahl	Prozent
Bachelor Februar 2009 (A1)	1	1.05%
Bachelor September 2010 (A4)	65	68.42%
Master August 2011 (A6)	12	12.63%
weiß ich nicht / ist nicht aufgeführt (A7)	17	17.89%
keine Antwort	0	0.00%

Feld-Zusammenfassung für D2

Nach welcher Studienordnung hast du studiert bzw. studierst du?



Feld-Zusammenfassung für D3

Wenn du derzeit noch studierst, in welchem Fachsemester studierst du? Wenn du nicht mehr studierst, trag bitte 0 ein.

Berechnung	Ergebnis
Anzahl	94
Summe	359.0000000000
Standard Abweichung	2.11
Durchschnitt	3.82
Minimum	0.0000000000
1ter Viertelwert (Q1 unteres Quartil)	2
2ter Viertelwert (Mittleres Quartil)	3
3ter Viertelwert (Q3 Oberes Quartil)	5
Maximum	11.0000000000

***Null-Werte werden in Berechnungen ausgelassen**
Q1 und Q3 werden berechnet durch die minitab-Methode

Feld-Zusammenfassung für S1

Gibt es noch etwas, was du an Kritik zur Umfrage oder insgesamt anfügen möchtest?

Antwort	Anzahl	Prozent
Antwort	24	19.05%
keine Antwort	102	80.95%

ID	Antwort
3	Nein, ist eigentlich eine ganz gute Umfrage!
37	Im Einleitungstext stand, dass man schon einen Fragebogen von der Uni bekommen hat - ich nicht
48	Danke für die Umfrage! :)
55	Ich bin skeptisch, ob die Umfrage wirklich dazu beiträgt, ein aussagekräftiges Gesamtbild vom MuK Studium in Passau zu bekommen.
65	Es ist toll, dass immer noch aufgeMuKt wird und dafür gesorgt wird, dass das Thema nicht in Vergessenheit gerät. Weiter so!
67	Es fehlt die Bewertung der technischen Ausstattung sowie die Hochschulgruppen (Campus Crew, Pro.Fil, usw.), bei denen jeder durchschnittliche MuK-Student mindestens genauso viel lernt, wie während des Studiums.
80	Studienordnung Master WS2013 war nicht auswählbar....
88	Ich finde es sehr gut, dass sich jemand mit dem Medienstudium in Passau kritisch auseinandersetzt!
98	Am Smartphone echt mühsam ;-)
102	Insgesamt sollte die Zahl der Medien/Journalismus-Studierenden bundesweit stark verringert werden. Es gibt nicht automatisch mehr Jobs. Die Konkurrenz ist schon jetzt immens.
109	4-stufige Skalierung: Es fehlt eindeutig an Grundkenntnissen der Empirie. Außerdem wäre es doch nett gewesen zu wissen, wer die Umfrage druchführt.
113	MuK finanziell weniger gut ausgestattet (nicht nur allg., sondern auch im Uni-internen Vergleich zu anderen Studiengängen bzw. Lehrstühlen)
116	Es wurde nicht gefragt in welchem Zeitraum in Passau MUK studiert wurde. Von demher können anhand der verschiedenen Prüfungsordnungen Abweichungen in der Beurteilung des Studiums anfallen, die in der Umfrage ignoriert werden.
119	zu lange umfrage. blöde fragen. rhetorische fragen mehr
125	Aus jetziger Sicht als Alumni, ist die Arbeitsbelastung teilweise sogar gering einzustufen, gerade was die Theorienvermittlung betrifft. Der Praxisbezug wird langsam besser, erreicht jedoch nicht annähernd einen technisch hohen Standard, was schade ist. Die technische Kompetenz der Studierenden, welche keinen Hochschulgruppen angehören, lässt sehr zu wünschen übrig.
129	Ich habe glaube ich auch "Medienpädagogik" gewählt aber musste das nicht extra bewerten? Könnte nicht auswählen dass ich bachelor UND Master studiert hab bzw studiere
141	nein
146	Nach Berichten von jüngeren Semstern hat sich die Situation im MuK Studiengang arg verschlechtert, weil zu viele Studierende angenommen werden, was bei einem Studium, das spätenstens ab dem 2. oder 3. Semester größtenteils aus Seminaren besteht, eine Katastrophe ist. Das hat auch unter anderem dazu gebracht, nicht den MuK Master in Passau zu belegen.
147	Franzi . Ich will das du nächste Woche nackt bei mir vorbeischaust

	und wir könnten bisschen Spaß haben. ;) 015737754669 94302 Passau Auenweg 18
153	Mittlerweile hat sich das praktische Abgebot sehr verbessert. Schade, dass ich es nicht wahrnehmen konnte. Trotzdem tolle Universität und toller Studiengang
154	Was mir gerade einfällt: Die Methodenkurse als Blocksemiar anzubieten ist unendlich unsinnig. Man lernt nichts und eine Umfrage o.Ä. an einem Wochenende durchzuführen geht logischerweise auch nicht. Und dann soll man wissen wie man sowas macht...
171	Erwartete Kompetenz an Kommilitonen bei Beantwortung der Frage zu Lehrstühlen - die meisten arbeiten es einfach ab und antworten natürlich pseudo kritisch
183	"Motivation der Kommilitonen" zu unklar definiert
186	Wer wirklich etwas lernen will, macht Praktika und engagiert sich in Hochschulgruppen. Das sollten sich vor allem die zu Herzen nehmen, die all ihre Zeit in aufwendige Power Point Präsentationen für Seminare stecken und gute Noten stecken, anstatt in Erfahrung und Orientierung außerhalb der Universität.